6. Jahrgang — Nr. 262

#### Telegraphische Deneschen. (Geliefert bon ber "United Breh".)

#### Bundesheer und Kriegsgericht,

Washington, D. C., 3. Nov. Der Jahresbericht von Oberft Lieber, ftell= vertretendem Richter=Anwalt der Bun= besarmee, ergibt, baß im berfloffenen Rechnungsjahre sechs Offiziere triegs= gerichtlich prozessirt wurden. In vier dieser Fällen wurde bas Ergebniß bem Prasidenten behufs Entscheidung vor= gelegt, und zwei Fälle wurden im Kriegsbepartement erlebigt. Sieben Kadetten ber Militär-Alfademien, 2173 Gemeine und 3 Militärsträflinge wurben im allgemeinen Kriegsgericht pro= geffirt, was zusammen 2189 Falle aus-

macht, gegen 2198 im Jahre 1893. Die Bahl ber Prozeffirungen burch niebere Rriegsgerichte betrug 15,086, gegen 14.983 im Jahre 1893. In 518 Diefer Falle handelte es fich um Defer= tion und in 396 um Abwesenheit ohne Urlaub. Der Bericht enthält feinerlei besondere Empfehlungen.

#### grant. Denkmal.

San Francisco, 3. Rob. Unfere Stadt foll endlich ein Denkmal zu Ch= ren pon II. S. Grant baben. Obmobl eine bahin zielende Bewegung balb nach dem Ableben Grants begonnen, wurde nur ein fleiner Bruchtheil ber gewünsch= ten \$100,000 gezeichnet, und man hat= te basfelbe, soweit es eingezahlt war, ben Substribenten guruderstattet,menn bie Bücher nicht berloren gegangen mas ren. Jest aber scheint Die Bewegung neues Leben zu erhalten, und 3 Mit= glieder bes unsprünglichen Ausschuffes haben die Substription aus ihren per= fönlichen Beiträgen schon bedeutend er= höht. Mit dem Denkmais-Entwurf wird Rupert Schmidt bahier beauftragt werben, er ift ber einzige jett lebende Bilbhauer, welcher Grant nach bem Le= ben modellirte und noch wenige Wochen por dem Tobe besselben eine Bufte bon thm machte.

#### Bom Prafidenten begnadigt.

Wafbington, D. C., 3. Nov. Brä= sibent Cleveland begnadigte heute drei Personen, während er zwei anderen die Begnadigung verweigerte. Unter Er= steren befindet sich Belle Freeland, welche der Falschmünzerei inIllinois schul= dig befunden und im borigen März zu 3 Jahren Haft im Jolieter Zuchthaus verurtheilt wurde. Ihrem Gatten da= gegen, G. J. Freeland, ber auf bie glei= che Anklage verurtheilt ift, wurde bie Begnabigung verweigert, und ber Brä= fibent bemerkt in feiner Begnabigung, dak er die Frau hauptfäcklich als Mutter begnabige, ba fie im Gefängniß ein Rind zur Welt brachte.

New York, 3. Nov. Der Schiffs-Wagrenberpader Bictor be la Cova wurde auf Berantaffung ber "New Port & Cuba Mail Steamship Co." (ber Ward=Linie) verhaftet, und man glaubt, daß ber Prozeß gegen ihn auf betichiebene unerflärliche Unglücksfälle, welche die Schiffe dieser Linie be= fielen, Licht werfen kann. Er foll gro= Re Quantitäten Patronen und Spreng= toffe gum Gebrauch ber cubhanischen Insugenten abgefandt haben; biefe Rontrebande foll meift in Talgfäffern verstedt gewesen fein. Der Berhaftete wird bor einem Bunbestommiffar ber=

#### goftaliffics.

Washington, D. C., 3. Nov. Der Jahresbericht bes 3. Hilfs=Postmeisters Craia an den General-Roshmeister ist sceben in die Deffentlichkeit gelangt. Denselbe besagt u. A., baß die ge= sammten postalischen Einnahmen bem am 30. Juni 1894 abgelaufenen Rechnungsjahr \$75,080,479 betrugen, die Gefammt-Ausgaben \$84,324,414, also ein Defizit von \$9,243,935 ber= bleibt. Es wurden im Laufe bes Sahres 8,435,970 Ertra = Ablieferungsbriefe auf die Post gegeben, un dieses Shftem warf einen Reinprofit von \$82,= 487 ab. Die Zahl ber an allen Postämtere zusammen registrirten Briefe und Pafete betrug 15,050,554; auf je 16,300 registrirte Poststüde tommt ein berloren gegangenes. Die Zahl ber rusgegebenen Postmarten, Frantotouverte und Posttarten ift beträchtlich grudgegangen.

geren Mortous Antider bleibt! Billing bington, D. C., 3. Nov. Ses gangamen mearlisle hat nun boch entschieandlung. rton "importirte" englische GDer bom früheren Bizeprafi=

Sefet die Sofvarb in Umerita bleiben

#### Ban- pfernagriaten. burden gestern wie getommen, vier Mod. Bodstei Paris von Southamps Weets wer. 115-1024

Rem Port: Columbia und Sorren: to bon hainburg; Germanic bon Lis verpool; Etnuria von Liverpool; Dania con Hamburg. Liberpool: Umbria und Britannic

bon New York. Glasgow: Norwegian bon New Port.

Bremen: Braunschweig bon Baltis

Glasgow: Circaffia nach Rew York. Habre: La Champagne nach New

Betterbertot. Für bie nächften 18 Stunden folgendes Wetter in Illinois: Schön und wärmer heute Abend und am Sonntag: siibliche Winbe.

#### Der Fenermolod.

Indianapolis, 3. Nob. Seute Bot= mittag um 31 Uhr brach in bem Be= bäube bes "Indiana Medical College" Feuer aus, und in wenigen Minuten ftand ber gange Bau in Flammen, welche sich auch auf das "Scottish Rite Builbing" berbreiteten. In letterem murbe die schönfte freimaurerische Be= räthschaften-Sammlung bes gangen Weftens bernichtet. Auch bie Geschäfts= lofalitäten ber "Indianapolis Bas Co." murben gerftort. In bem erftge= nannten Gebäube verbrannten auch 13 Leichen, welcher gur Sezirung bestimmt waren, und das brennende Menschenfleisch verurfachte einen schrecklichen Ge= ftant. Der Gesammtverluft wird auf eima \$175,000 geschätt, und bie Berficherung ift nur eine theilweife.

Es wird auch behauptet, es fei ein Mann in ben Flammen umgefommen; boch vermift man bis jest Niemanden. Wie bas Feuer entstand, weiß man nicht, indeft bermutbet man, baf ers in einem haufen öligen Sagemehles ber= ursacht wurde, welches man in der Hochschule verwendet.

(Später:) Den Feuerwehr=Chef Beb= fier wurde burch niederfallende Balten umb Bacffteine berlett, und Samuel Muir trug burch ben Sturg aus bem britten Stockwerf bes "Scottifb Rite Building" fchmere Berlehungen babon. Noch mehrere fleine Gebäude murben beschädigt, ehe ber Brand bewältigt war, und ber Gesammtverlust beziffert fich auf \$200,000.

Montreal, Canada, 3. Nov. Papiermühle von J. C. Wilson in La= dute ift nächtlicherweile vollständig niedergebrannt. Berluft \$250,000; Berficherung \$200,000. Man glaubt, baß bas Feuer im Schachtwert ent=

#### Bor der Abfahrt verungfückt.

New York, 3. Nov. Frau Annie Thompson, 3mifchenbeds=Paffagierin auf bem Dampfer "Lucania", welcher heute nach Liverpool abging, stürzte turz bor dem Abgang bes Schiffes eine hohe Treppe in bemfelben binab und brach ben Schäbel. Man brachte fie nach dem hofpital, und es ift fehr frag= lich, ob fie mit bem Leben bavontommt. Der Gatte ber Frau, 28m. Thompson, wohnt in Chicago, Nr. 45 Weft 40. Place. Die Frau wollte mit zwei Rindern eine Bergnügungsreife nach England machen; ihre Rinber find bezw. 3 und 1 3ahr alt. 2113 fie fturg= te, hatte fie bas jungfte Rind in ben Urmen: boch tam basselbe ohne schme= ren Schaben bapon. Man brachte bie Rinder nach dem Polizei-Sauptquar= tier und setzte Hrn. Thompson telegraphisch in Renntnig.

St. Louis, 3. Nob. Gine Spezial. bepesche aus der Stadt Mexito melbet: Sier und in ber Umgegenb murben gestern Abend um 6:40 Uhr zwei heftige Erberschütterungen wahrgenoms men. Der Boben bob und fentte fich in regelrechten Wellen. Biele Pferbe fturg= ten auf ben Strafen nieber, eine große Ungahl Damen berfiel in Rrampfe, und eine Menge Versonen betete und beichtete auf ber Strafe. Es scheint inbeg kein großes Unheil verursacht worden

#### Shiffsunglud.

San Francisco, 3. Nob. Der Rus ften=Dampfer "Silver Spring" nächtlicherweile auf ber Sobe von Rodport aufgelaufen und ift bollftanbig berloren. Drei Infaffen fuhren einem Boot babon, aber man hat feit= bem noch nichts bon ihnen gehört und tann nicht fagen, ob fie gerettet find.

#### Musland.

#### Reichstags-Erfahwahl.

Berlin, 3. Nov. Die Reichstagger= fahwahl im zweiten anhalt'schen Wahltreife Rothen Bernburg für den bis= herigen Bertreter, ben früheren außers orbentlichen Professor ber Staatswiffenschaften an ber Universität Salle (beffen Manbat burch feine Ernennung gum orbentlichen Profeffor erlofchen wer) hat ftattgefunden. 218 Ranbi= baten ftanben fich gegenüber: ber bisherige nationalliberale Abgeordnete Brof. Dr. Friedberg, Oberburgermeis fter Dr. Baumbach bon ber Freifinni= gen Bolfspartei, Stärtefabritant Rarl Schmidt-halle bon ber Freifinnigen Bereinigung, Golbichmiebemeifter 2B. Fischer=Berlin bon ber Mittelftanbs= partei und Gaftwirth Schulge in Deffau (Sozialdemofrat), Redafteur bes "Unhalter Bolfsblattes". Reiner ber Ranbibaten erhielt bie erforberliche Mehrheit, fo daß eine Stichwahl awis ichen Brof. Friedberg und bem Gozialbemotraten Schulze erforberlich

#### Denkmals-Guthullung.

Stettin, 3. Nob. Bahrend ber Unwesenheit bes Raifers Wilhelm babier fanb bie feierliche Enthullung bes neuen Raifer= und Rriegerbentmals, in ber Berlangerung ber Raifermils belmftraße, ftatt. Die gange Stadt war reich geschmüdt. Nachbem ber Raifer fich vom Feftplate aus nach bem Schloß begeben und bort ein Mabl eingenommen hatte, fehrte er fofort nach

Berausgeber der " Times" geftorben. London, 3. Nov. John Walter, Be-figer und Herausgeber ber Londoner "Times", ist gestorben-

#### Raifer und Bar.

Berlin, 3. Nob. Es berlautet bier gegenwärtig, daß Raifer Wilhelm und ber neue russische Zar Nikolaus II. allernächstens eine Zusammentunft in Deutschland ober Rugland haben fol=

Gin unter ben Urmee-Befehlen erschienener faiferlicher Erlaß bestimmt, daß die Armee eine zweiwöchige Trauer um ben berftorbenen Baren beobachten foll. Für bas Garbegrenabierregiment Raifer Mexander fowie für bas Erfte Manenregiment (beffen Chrenoberft ber verstorbene Bar war) ift eine breis wöchige Trauer angeordnet.

Gin ähnlicher Erlaß befindet fich auch unter ben Marine-Befehlen, und bie Rriegsichiffe follen am Tage bes Begräbnisses 21 Salutschüsse abfeuern.

#### Berhafteter Manernführer.

München, 3. Nov. In Fuchsmühl, in Oberbagern, mo infolge eines feit 3ah= ren schwebenben Streites mit ber freiherrlich b. Zoller'schen Gutsbermal= tung bie Bauern in ber gutsberrlichen Forst große Berwüstungen anrichteten. jest ber Bürgermeister, welcher ber Anführer ber rabiaten Bauern gewesen war, in haft genommen worden.

#### 23oncott aufgehoben.

Leipzig, 3. Nob. Wie aus Dresben gemelbet wirb, ift ber bort feit langer Beit im Sange gewesene Boncott gegen die Waldschlößchen-Brauerei jett aufgehoben. Zwischen ben sich bisher bitter bekämpfenden Parteien ist ein Kom= promiß zu Stanbe gefommen, bemgufolge ben Sozialisten ber große Part ber Brauerei in Zukunft zur Abhaltung ihrer Maifeier, sowie an einigen Sonntagen bes Jahres freigegeben wer-

#### Der dafingefdiedene Bar.

Berlin, 3. Nov. Der hof hat auf vier Wochen Trauer wegen des Ablebens bes Baren Alexander angelegt. Auf Befehl bes Karfers wurden die Theater ge= schlossen. Die Fahne auf dem Neuen Palais in Potsbam ist, wie viele andere Fahnen auf öffentlichen und privaten Gebäuben, auf Halbmast gesenkt.

Der Raifer hat ben neuen Baren Nitolaus II. jum Chrenchef bes Rai= fer Allerander = Garbegrenadierregi= mentes Nr. 1 ernannt.

Auf die Borse bier und in anderen europäischen Städten batte bas Able= ben Alexanders feinen bedeutenden

St. Petersburg, 3. Nov. Raiferliche Herolde in Bracht-Uniformen und begleitet von Trompetern, burchritten ge= ftern bie Sauptstragen, berfundeten bas Ableben Alexanders und verlasen bie Proflamation bes neuen Zaren. Den gamen gestrigen Tag wurde bie Thronbesteigung festlich begangen, und erst heute begann die eigentliche Trauer= feier um den dahingeschiedenen Zaren.

London, 3. Nob. Gine mit bem ruffischen Botichafteramt in Rom in Berbindung stehende Persönlichkeit soll fich bahin geäußert haben, baß bie Thronbesteigung bes neuen Zaren feine Beränderung in ber äußeren Politit bebeute, bag indeg in ber inneren Befetgebung liberale Reformen zu erwarten feien.

Der befannte bier lebenbe Ribilift Stepniat äußerte fich berbammenb über bas "blutige" Manifest, welches, wie gemelbet, Nihiliften bon ber Schweig aus berbreiteten. Er fagte, jest gera= be fei bie Beit gu einer großen friedlis chen Agitation in Rugland.

Berlin, 3. Rob. Die "Nationalzeis tung" fagt, bie Baren-Begrabniffeier werbe wahrscheinlich in 12 Tagen bon jest in St. Betersburg ftattfinden.

Athen, Griechenland, 3. Rob. Die Borfe und alle Theater waren geftern aus Achtung für ben berftorbenen 3a= ren geschloffen, und bie Synobe ber griechischen Rirche bertagte ihre Siguns

gen bis jum Tag nach bem Begrabniß. Livadia, 3. Nov. In ber Palaftfirche fand heute ein Extra-Gottesdienft anläßlich ber Thronbesteigung von Nitolaus II. statt. Alle hier anwesenden hohen Persönlichkeiten, einschließlich ber Pringeffin Mig bon Beffen, wohnten bemfelben bei.

Baris, 3. Nov. Der Rriegsminifter Mercier fandte folgendes Telegramm an den Zaren: "Die gange frangofische Avmee legt die Bersichenung ihres tief= ften Rummers ju Fugen Ihrer Majeftat und Ihrer erhabenen Mutter. Wir weinen mit unferen Rameraben ber ruffischen Aomee. Das Andenten ihres hochgeachteten Oberhauptes wird allezeit in unseren Herzen leben." Auch ber frangösische Marineminister fandte ein fehr warmherziges Telegramm ab.

#### Rene politifche Berhaftungen.

Obeffa, Sübrufland, 3. Rob. Die Beröffentlichung eines, übrigens fehr gemäßigt gehaltenen Manifestes Boltsrechte-Partei hat zu einer großen Anzahl Berhaftungen geführt. Faft al= le Universitätssbudenten hier und an= berwärts stehen jetzt unter polizeilicher

#### Sapan und China.

London, 3. Rob. Es scheint, bag bie Rachricht über bie vollzogene ober bevorstehende völlige Einnahme von Port Arthur burch bie Japaner nur eine Kriegstift berfelben war. Man hält es für wahrscheinlich, bag ber Sauptiheil ber betreffenben Streitfrafte ber Japaner fich in aller Stille mit bem Beer vereinigen foll, bas ben Palufluß überschritt, und bag bann bie Chinefen-Armee. welche fich aus

#### Chin-Lien-Cheng gurudgieht, womöglich gefangen, und barnach mit bereinter Rraft ber Marich gegen bie Saupt:

ftabt Befing unternommen werben foll. Die dinefischen Generale Uchherrie - ober vielmehr Weh und Deh, welche fich ber Feigheit in ber Schlacht bei Bing Dang schuldig gemacht haben follen, suchen fo lange wie möglich fich bem Raifer gu entziehen, welcher fie gu "iprechen" münscht.

(Telegraphifche Rotigen auf ber 5. Seite.)

#### Lotalbericht.

#### Schlugbericht der Grand Jurn.

Die Grand Jury des Ottober=Ter= mins beendete beute ihre Arbeiten und reichte in Abwesenheit bes Richters Dunne bei Richter Chetlain benGchluß= bericht ein. Derfelbe mar bon bem Dbmann John A.Bell und bemSchriftführer S. C. Bolland unterschrieben und enthielt folgende hauptfächlicheAn= gaben. Die Grand Jury erlebigte 547 ibr regular gur Untersuchung überwiesener Falle und untersuchte 54 bi= reft bor ihr anhängig gemachte Beschwerben. Sie erhob in 291 Fällen Anklagen und fchlug in 294 Fällen bas weitere Berfahren nieber. 16 Falle überließ fie ber nächften Grand Jurh gur weiteren Erledigung.

Die Großgeschworenen inspizirten bas County-Gefängniß fowie bas Ar= menhaus und bas Irrenainl in Dunning. Sie fanden, bag alle biefe Un= stalten gut bermaltet, bag bie Infaffen gut verpflegt und reinlich gehalten werben. Bezüglich bes Gefängniffes rugten ste, daß dasselbe überfüllt ift, so baß in manchen Zellen, in benen faum gwei Personen Plat haben, beren bier untergebracht find, und baß fich fo viele Anaben im Gefängniffe befinden, bie bemfelben bon Polizeirichtern wegen geringfügiger Bergeben überwiesen wurden, und beren Prozeffirung unnüg Beit und Gelb toftet.

Bezüglich ber County-Anstalten in Dunning empfahlen fie ben County= Rommiffaren, Arrangements zu tref= fen, daß biefelben mit ber ftabtifchen Wafferleitung in Berbindung gebracht werben fonnen.

Bum Brogef feftgehalten. Dem Richter Dooleh wurde heute Bormittag ber 13jährige John Dillon unter der Antlage des Einbruchs-Diebstahls vorgeführt. Nach Ausfagen ber Polizei ift ber fleine Sallunte ein unberbefferlicher Taugenichts, ber trop feiner Jugend schon wiederholt mit ben Gesehen in Ronflitt gerathen ift. Bei bem heutigen Berhor handelte es fich um einen Ginbruch, ber bor einigen Schneiders Martin Everett, an ber 14 Str., nabe Blue Island Abe., berübt murbe. Der Dieb hatte ein Fenfter bes hinterhaufes gertrümmert und war auf biefe Weife in bas Innere ber Bobs nung gelangt. Seine Beute bestand ir einem werthvollen Ueberrode. Der Ber bacht hatte sich sofort auf ben obenge nannten Dillon gelentt, ben man furg borher in der Nachbarschaft gesehen ha= ben wollte. Er tonnte jeboch erft gestern Abend inhaft genommen werben, nachbem bie Polizei bis babin bergeblich aui ihn gefahnbet hatte. Der Richter über= wies ben Angeklagten unter \$500 Büroichaft an bas Rriminalgericht.

#### Ueberfallen und beraubt.

Ginem beutalen Raubanfalle ift heute zu früger Morgenstunde ber 32jahrige Maler henry Timonen gum Opfer gefallen. Der Unglückliche befand fich gegen 1 Uhr auf bem Wege nach feiner Wohnung, Nr. 122 N. Afbland Abe. als ihm plöglich vor dem Hause Nr. 172 2B. Jadjon Str. ein unbefannter Mann den Weg vertrat. She noch Timonen begriff, um was es fich handelte, erhielt er in rascher Aufeinanderfolge mehrere fo muchtige hiebe über ben Ropf, daß er halb bewußtlos und blut= ilberströmt zusammenbrach. Der brutale Angreifer machte fich alsbann über fein Opfer ber, burchsuchte beffen fammtliche Kleibertaschen, beren Inhalt er fich aneignete und barauf eiligft bas Weite suchte. Er erbeutete angeb= lich eine Summe bon \$3 in baarem Timoneh wurbe etwa eine Stunde fpater bon einem Boligiften aufgefunden und nach bem County= Sofpital geschafft. Geine Berletun= gen find nicht lebensgefährlich.

#### Roch teine Abhilfe.

Da bas ftabträthliche Finanziomite bis jett noch teine Rlarheit in die ftabtische Finanzlage gebracht und für Mit= tel gur Ausgahlung ber Gehalter ber Ungeftellten für ben Monat Ottober gesorgt hat, so muffen Lettere wohl noch bis Enbe nächfter Woche warten, ebe fie ihr Gehalt erhalten. Rur Die Tagelöhner bes Waffer-Departements find bis jest ausbezahlt worben. Go= bald bas Finang-Romite feinen Borfiger, Alb. Madben, beauftragt, bie nothwendigen Dokumente für eine von ber Stadt abzuschließende Unleihe gu unterzeichnen, werden die erforderlichen Gelbmittel balb gur Stelle fein, um ber Stadt aus ihrer momentanen Finangklemme herauszuhelfen.

\* Wegen ber Bahl am fünftigen Dienfiag wurbe ber regulare Befuchs= tag im County Gefängniß icon auf

#### Bundes.Rommiffar Sonne geftor-

#### Er wird in feiner Wohnung in Bes genwart feiner familie und freunde vom Code ereilt.

Die hoffnung bes Bunbes=Rom= miffars Philip Sohne, in ben nächften Sagen fein Umt wieber berfeben gu können, hat fich nicht erfüllt. Seute Morgen um 2 Uhr, mahrend feine Familie und Freunde in ber Sonne'ichen Wohnung, Nr. 3211 Rhobes Abe. ber= fammelt waren, trat plöglich und un= erwartet der Tob ein. Rurg gubor er= hob sich ber Rrante bom Bett und begann sich mit seinem Sohne William gu unterhalten. Dann fette er fich auf einen Stuhl, von bem er nach einigen Minuten herabglitt. Als man ihn auf= hob, war bas Leben bereits entflohen.

Philip honne mar 70 Jahre alt und wurde in New York geboren. 3m Alter bon 20 Jahren befchloß er, nach Chicago zu geben, wo fein Bruber fich icon früher als Abpotat niebergelaffen hatte. Er hatte fehr wenig Gelb, Gi= senbahnen gingen damals noch nicht nach dem Weften und fo gelang es ihm nur unter großen Beschwerben, seinen Entschluß auszuführen. Bon Buffalo aus machte er bie Reise auf einem Dampfer, beffen Rapitan ihn gegen bas Beriprechen mitnahm, bag ber Bruder in Chicago bas Paffagegelb bezahlen wurde. Um 19. Juli 1841, langte ber junge Mann in Chicago an und begann, nachdem er fich einige Za= ge lang ausgeruht, in ber Office feines Bruders die Abvofatur zu erlernen. Spater ging er nach Galena, einer bas mals viel versprechenden Ortschaft und hielt fich bald hier bald in Chicago auf. 1853 wurde er Clerk im Recordersamt und bollendete ingwischen feine Stus bien. Er murbe gur Pragis gugelaf= fen, fand aber nicht biel Gefallen bas ran. 1849 hatte er fich berbeirathet. im Jahre 1858 ward er gum Bundes= Rommiffar ernannt, welches Umt er bis an fein Lebensenbe treu und ge= wiffenhaft bermaltet hat.

hohne befaß feine herborragenbe Fähigfeiten, aber fein außerorbentli= cher Pflichteifer und fein gefundes Urtheil machten ibn fo beliebt, bag er bei jedem Abartniftrationswechsel im Umte blieb Er war unter bem namen "On= tei Phil" weit und breit befannt und hatte taum einen Feinb. Im Frühjahr entrig ihm ber Tob bie treue Lebens= gefährtin und von biefem. Schlage hat er fich nie wieber gang erholt. Bor ei= nigen Wochen begab er fich nach West Baben, bon wo er gurudtehrte, ohne baß fich fein Zuftand wefentlich ge= beffert hatte. Dennoch hatte er bie hoffnung noch nicht aufgegeben und am nächften Montag wollte er bestimmt wieber in feiner Office fein. Das Schidfal hatte es anbers bestimmt. hohnes Ableben wird von Taufenden aufrichtig betrauert.

#### Gine Racht gwifden himmel und Erde.

Bor RichterRerften ftand beute Bor= mittag ein Mann, beffen Sinne pon einer allzugroßen Menge Whisty, Die er gestern Abend und in der Nacht ge= trunten hatte, noch so umnebelt waren. baß er nicht einmal mit Sicherheit fei= nen Namen angeben konnte. Er hatte fich Alex Anderson genannt, soll aber nach einer anberen Lesart Wilson bei= fen. Seine Unwefenheit im Gerichte verdankte er bem Polizisten Wm. Jad= son, der ihn heute Morgen um 5:30 Uhr unter bochft fomberbaren Umftan= ben auffanb.

Hinter bem Saufe Nr. 195 Divifion Str. fteht an ber Seitengaffe ein fleiner Holzschuppen so bicht an bem Saufe, bag taum ein Zwischenraum ba ift. burch ben ein Kind, geschweige benn ei= ne erwachsene Berson sich burchbrangen fann. Als ber Beamte um die angege= bene Beit burch bie Seitengaffe ging, fah er in dieser Spalte Wilson zwischen himmel und Erbe schwebend fteden. Er versuchte benfelben aus seiner nichts weniger als beneidenswerthen Lage zu befreien, konnte a ber zu keinem Reful= tat tommen, da Wilson zu betrunten war, um ihn irgendwie bei feinen Bemühungen behilflich ju fein. Jacfon vief baber einen Patrolwagen zu Hilfe, und ben vereinigten Rräften ber handfesten Blaurode gelang es bald, ben unfreiwilligen Gefangenen aus ber "brangvoll fürchterlichen Enge" ficher auf ben Boben zu bringen.

Wie er in bie Rlemme gerathen, und wie lange er in berfelben zugebracht bat, bermochte Wilson, ber in bem Saufe Nr. 192 Larrabee Str. wohnt, nicht anzugeben, ba er, wie gesagt, zu be= trunken war. Die Polizei neigt fich ber Anficht zu, bag er, in ber Meinung, vor seiner Wohnung zu sein, in seinem Rausche auf den niedrigen Schuppen geflettert und bann, nachbem er bie Balance verloren, in den gefährlichen

Spalt gefallen ift. Der Sturg hat Wilson jeboch nicht ben geringften Schaben zugefügt, abgesehen von einer fleinen hautabichur= fung, und ba ihn ber Richter nicht be= strafte, sondern laufen ließ, so wird biefe Racht zwischen himmel und Er= be wohl noch häufig genug Stoff für die Unterhaltung seiner Freunde lie-

\* Der bor einigen Tagen bon ben Grofgeschworenen bes Morbes angeflagte Polizist Konstantin Wawczynsti ift heute von Richter Chetlain \$20,000 Bürgschaft auf freien Jug ge-

#### Giferfudt.

Eine nachtliche Tragodie an der 27. Straße.

#### Der Liebhaber todt, die Beliebte fcwer verwundet.

Rafende Giferfucht brudte vergan: gene Nacht bem George Rirt, einem Fuhrmann ber University Laundry Company, Nr. 744 63. Str., ben Rebolrer in die Sand und ließ ihn einen Morbangriff auf bie bei ihrer Mutter in bem Saufe Mr. 347 26. Str. moh= nenbe, bon ihrem Gatten fcon feit mehreren Jahren feparirt lebenbe Frau Florence Schult unternehmen. Frau Schulk und Rirt batten por einiger Beit gufammen für bie Sill Laundry Co., Ede 26. Str. und Shielbs Abe., gearbeitet. Gie waren bort mit ein= ander befannt geworden und Rirt hats te ber Frau in auffallender Beife ben Hof gemacht, war jedoch bon ihr gurudgewiesen worben. Geftern besuchte fie mit einem Freund ein Theater und wurde, als fie turg nach Mitternacht beimfam, auf ber Strage bor ihrer Wohnung bon ihrem berichmähten Liebhaber erwartet. Gie geriethen in einen heftigen Wortwechsel und ploglich frallten zwei Schuffe burch bie Racht. MIs die bestürzten Nachbarn binguta= men, fanden fie Frau Schult bon einer Revolverfugel in die linke Seite ihres Nadens getroffen, auf bem Seitenwege liegen. Neben ihr lag Rirt mit einer Rugel im hirn tobt ausgestredt. Rirt hatte erft feine Angebetete und bann sich selbst geschossen.

Die Bunde ber Frau Schult ift dwer aber nicht absolut tödtlich. Die Bermundete befindet fich in ihrer Bohmung in ärztlicher Pflege. Rirts Lei= che wurde nach Rolftons Morgue Nr. 11 Dft Woams Str. geschafft, woselbst ber Coroner heute Nachmittag ben üb= lichen Inqueft abhält. Der Berftorbene wohnte in bem Saufe Mr. 347 26.

#### Celbitmordberiud.

#### Moffat G. Musgrave bewußtlos und mit dem Cade ringend

aufgefunden. Gin Barfpoligift fand beute Morgen, turg bor 6 Uhr, an ber Ede bon South Part Abe. und 55. Str. einen etwa 40 Jahre alten Mann, ber be= wußtlos und augenscheinlich mit bem Tobe ringend, auf bem Bürgersteige lag. Der Beamte eilte baraufhin fofori auf die nahegelegene Polizeistation und requirirte einen Ambulanzwagen, in bem ber Kranke nach bem County-Ho= fpital beforbert wurde. hier ftellte sich heraus, daß man es unzweifelhaft mit einem Bergiftungsfalle gu thun hatte. In ben Taschen bes Unglückli= chen fand man einen Zettel, auf bem bie folgenden Worte in englischer Sprache geschrieben ftanben:

Bitte, begraben Sie meine Uhr und Rette mit mir. Ich bin burch Gie ruinirt und habe weder Gel'd noch Freunbe. Unbei eine Gepäckmarke für bie Sandtaiche. Moffat G. Musarave."

Der Brief trug feine Abreffe. Es heißt jeboch, daß ber Krante während des Transportes nach bem Hospital auf einige Minuten gur Besinnung tam und ben ihn begleitenden Polizisten bie Mittheilung machte, bag ber Brief für herrn M. B. I. Giber, ben Braffbenten ber "Elber Bublifbing Company" bestimmt fei. Gleichzeitig fügte ber Rrante hingu, bag es fich um einen Betrag por \$3000 handle, um ben er -Musgrave - von Elber und Anderen heichmindelt worden fei.

Mus Muebem ift erfichtlich, bak ber unglüdliche Mann bas Gift in felbftmörberischer Absicht zu fich genommen hatte. Weitere Nachtforschungen haben ergeben, baß Musgrave erft fürzlich bon Cincinnati nach Chicago übergefie belt war und fich hier mit Herrn Elber in geschäftliche Berbindungen eingelaf: fen hatte. Elber wohnt in bem Saufe Nr. 3855 Ellis Ave. Er foll bereits por Jahresfrift wegen Berletung ber Boitgesetze unter Anklage gestanden haben. Rach Ansicht ber Aerzte bürfte ber

Selbstmordkandidat schwerlich mit bem Leben babonkommen.

#### Somer verbrannt.

Borgeftern Nachmittag bergnügten fich vier Anaben im Alter bon 6 bis 7 Jahren in ber an bem Saufe Nr. 1091 humboldt Abe. borbeilaufenden Gei= tengaffe, ein Feuer anzumachen und in Brand gu halten. Der fleine breifahrige Sohn eines gewissen in demselben Hause wohnenden 3. Waschemsti lief neugierig hingu und gerieth babei ben Flammen zu nabe. Geine Rleiber fin: gen Feuer und ehe noch die anderen Knaben, welche beherzt und vernünftig genug waren, bie Flammen zu erstiden, ibre Arbeit beendigt hatten, war ber Rorber bes armen Rleinen bereits mit Brandwunden bedeckt. Die durch das Geschrei ihres Kindes berbeigelockte Mutter ließ fofort einen Argt holen, der dasselbe in Behandlung nahm und erflärte, daß es hoffentlich wieber genefen werbe, obwohl die Berlegungen fehr bebenklicher Natur find.

#### Temperaturftand in Chicago.

Der Thermometerftand guf ber Betterwarte im Auditorium-Thurm ftellte fich feit unferem letten Berichte, wie folgt: Gestern Abend um 6 Uhr 38 Mitternacht 38 Grab, heute Morgen um 6 Uhr 37 Grad und heute Mittag 45 Grab über Rull.

#### Der Charf'iche Brandftiftungspros

#### Ubvotat Geeting erhebt technische Einwände gegen das Urtheil.

Abvotat Geeting erschien heute vor Richter Brentano als Mitvertheidiger ber bon ben Geschworenen ber Brands ftiftung schulbig befundenen "Streich-holz-Amarchisten" W. Scharf, Gus. Relfon, Carl Berlig, Frau Beriig und Frau Relson. Es galt, den Antrag der Bertheidigung zu begründen, ihren Rlienten einen neuen Prozeß zu ge-

Che die Verhandlungen begannen, fragte Silfs-Staatsanwalt Rnight Die beiden Frauen, ob fie fich nicht noch jest schuldig bekennen und bamit ihrer Strafe entziehen wollten. Man mertte es ben beiben Frauen an, welchen fcweren Rampf fie in ihrem Inneren zwischen ber sicheren Aussicht auf bie golbene Freiheit und ber Gewißheit gu überstehen hatten, baß fie burch eine Geständniß ihren Gatten jebe Mussicht nahmen, boch noch ben Maschen bes Gesehes zu entschlüpfen. Frau Relson fagte im augenblicklichen Impuls zu; als sie bann aber bem Richter ihr Geftandniß wiederholen follte, fiegte bie Liebe zu ihrem Gatten und fie fant, eis ner Ohnmacht nahe, weinend in beffen

Abvotat Geeting machte in feinen Argumenten hauptsächlich geltenb, daß bie Angeflagten nicht, wie es in bem Berbitt der Geschworenen heißt, ber "Brandftiftung", fondern höchftens bes "Berbrennens von berfonlichem Gigen» thum meds Beschwindelung ber Feuers versicherungs-Gefellschaften" überführt wunden. Diefes lettere Berbrechen fei ihnen aber in ber Untlageschrift gar

nicht zur Last gelegt worben. Geeting machte ferner geltenb, bag bie Angeklagten bon bem Lodipigel Schitz bazu ermuthigt wurden, ihre Sabsekigteiten in Brand gu ftedan, und gerieth in großen Gifer, als er bem Richter versicherte, bag in Wirtlichteit nicht feine Klienten, sondern bie Feuer-Inspettoren Compan und Cowie, sowie beren Wertzeug Schütz ber Berichwörung gur Brandftiftung fculbig feien. Richter Brentano unterbrach ten Rebner wiederholt mit ber Bers ficherung, bag er felbst bem Zeugnig bes Schut feinen Werth beimigt. Bees ting tam immer wieder auf die angeblis de Verschwörung zwischen Schütz, Cowie und Conwah zurud und zitirte obengerichtliche Entscheibungen, in bes nen Berurtheilte schlieflich auf ben Grund bin freigesprochen murben, bag Sicherheits=Beamte, welche mußten, baß fie bann und bort ein Berbrechen begehen wollten, fie nicht an ber Musübung besfelben binberten, fonbern fie in bemeselben bestärften, um fie bann bei ber That felbst zu fangen. Der Richter wird feine Entscheidung erft im Laufe ber nächsten Woche ab-

#### Que; und Reu.

\* Rorporationsamwalt Rubens hal bie Berordnung für bie Bogerlegung ber Geleife ber Northweftern Gifenbahn jest fertiggestellt und biefelbe ben Unmalten ber genannten Bahn gur Brus fung überfandt. Die Berordnung wird höchstwahrscheinlich bem Stadtrath in seiner nächsten Sigung unter-

" Die Leiche ber Frau, welche am Dennerftage an ber Jacfon Str. und Plymouth Abe. gefunden wurde, und jest in ber Morgue liegt, scheint bie einer Italienerin Namens Basqua Ratari Francesca ju fein, Die Rr. 144 Sherman Str. wohnte. Die 80 Jahre alte Frau hat fich an genanntem Tage bon bort entfernt und ift feitbem nicht wieder gesehen worben.

\* Frant Bite, beffen Bohnung fich in bem Saufe Rr. 807 23. Dibifion Gtr. befand, murbe geftern Abend an ber Rreugung ber Ringie Str. und Campbell Abe. von einem Buge ber Chicago & Rorthweftern Bahn überfahren und fo ichlimm zugerichtet, baß er heute im County Dofpital feinen Berlegungen erlag.

\* Die Schüler ber befannten Rahn's fchen Zither-Atabemie werden am morgenben Sonniage, ben 4. November, in Brands Salle, Ede Clart und Grie Str., unter Mitmirtung mehrerer berborragenber Gefangbereine und Solis ften ein großes Bither-Ronzert beranitalten, auf bem ein außerorbentlich intereffantes Programm gur Ausfitrung gelangen foll. Nicht weniger als 40 Bithevipieler werden bei ben Auffusrungen mitmirten. Das Rongert beginnt um 8 Uhr Abends.

" Die in dem Saufe Rr. 1561 El fron Ube. mohnende Frau Soffmann, welche, wie feiner Zeit von ber "Ubend post" ausführlich gemeldet, am 19. Oftober bie 15jahrige Carah Conman an der Ede ber Forest Abe. und Diberfen Str. gehörig verprügelte, weil bies felbe angeblich Briefe an ihren Gatten geschrieben hatte, wurde heute vonRichs ter Severson zu \$10 und in die Kosten

berurtheilt. \* Gin Protest gahlreicher Bewohner bon Wentworth Abe. gegen bie Berles gung bes Englewood Union hofpitals nach jener Strafe ift bem Rorporas tionsanwalt Rubens jur Begulachtung überwiesen morben. Die Proteftirenber behaupten, bag nach ben Beftinge mungen einer biesbezüglichen ftubtis fchen Berordnung ein Sofpital in eis ner Refibeneftrage nur mit Buftimmung der Grundeigenthumer errichtet

Der von der Wahl	behörde als Wegweiser für Wähle		für die am nächsten Diensta		und County-Wahl wird die folge	ende Gestalt haben:
Democratic.			Prohibition.	INDEPENDENT AMERICAN CITIZENS'. BY PETITION.	People's (Populists).  BY PETITION.	
For State Treasurer,  BERNARD J. CLAGGETT.  For Superintendent of Public Instruction, HENRY RAAB.  For Trustees of the University of Illinois, JULIA HOLMES SMITH.  TAYLOR C. CLENDENEN.  CALVIN L. PLEASANTS.  For Members of General Assembly, For Representative, Sixth District, ADAM J. WECKLER. 1½ Votes.  BERNARD J. MAHONEY. 1½Vot.	For State Treasurer, HENRY WULFF. For Superintendent of Public Instruction, SAMUEL M. INGLIS. For Trustees of the University of Illinois, LUCY L. FLOWER.  ALEXANDER MCLEAN.  SAMUEL A. BULLARD.  For Members of General Assembly, For Representative, Sixth District, GEORGE M. BOYD. 1½ Votes.  ISIDORE PLOTKE. 1½ Votes.	For State Treasurer, JOHN F. RANDOLPH. For Superintendent of Public Instruction, LAVINA E. ROBERTS. For Trustees of the University of Illinois, JOHN C. TANQUARY.  THOMAS B. RINEHART.  HORACE M. GILBERT.  For Members of General Assembly, For Representative, Sixth District, MAX RATHBERGER. 3 Votes.	For State Treasurer, HOWELL J. PUTERBAUGH. For Superintendent of Public Instruction, NICHOLAS T. EDWARDS. For Trustees of the University of Illinois, RENA MICHAEL SATCHISON.  AMELIA E. SANFORD.  CHARLES H. MERRITT.  For Members of General Assembly, For Representative, Sixth District, HENRY BROPHY. 3 Votes.	For Members of General Assembly, For Representative, Sixth District, EDWARD H. GRIGGS.	For Representative in Congress,	For State Treasurer, INDEPENDENT REPUBLICAN, ORRIN L. MANN.  For Trustee of the University of Illinois, PEOPLE'S SILVER, EBENEZER WAKELY.  For Representative in Congress,
For Representative in Cougress, Sixth District, JULIUS GOLDZIER. For County Judge, FRANK SCALES. For Judge of Probate Court FRED H. ATWOOD. For Sheriff, FRANCIS S. PEABODY, For County Treasurer, THEODORE OEHNE. For County Clerk, ROGER C. SULLIVAN.	For Representative in Congress, Sixth District. EDWARD D. COOKE. For County Judge, ORRIN N. CARTER. For Judge of Probate Court, CHRISTIAN C. KOHLSAAT. For Sheriff, JAMES PEASE. For County Treasurer, DANIEL H. KOCHERSPERGER. POT County Clerk, PHILIP KNOPF.	For Representative in Congress, Sixth District, LOUIS W. ROGERS. For County Judge, JESSE COX. For Judge of Probate Court, OSCAR E. LEINEN. For Sheriff. JOHN GILBERT OGDEN. For County Treasurer, JOSEPH H. SCHWERZGEN. For County Clerk, ANDREW B. ADAIR.	For County Judge, DANA A. MITCHELL. For Judge of Probate Court, ISAAC H. PEDRICK. For Sheriff, LLOYD G. SPENCER. For County Treasurer, WAYLAND W. WAIT. For County Clerk, JOHN A. KIRKPATRICK.	For County Judge, WILLIAM T. M'MILLAN.  For Sheriff, RICHARD W. JOHNSTON. For County Treasurer, NORTON H. VAN SICKLEN. For County Clerk,	Sixth District,  JAMES J. LINEHAN.  For County Judge,  For Judge of Probate Court,  For Sheriff,  PETER W. NILSSON.  For County Treasurer,  For County Clerk,	FRANK LAWLER.
For Clerk of Probate Court,  JAMES J. GRAY.  For Clerk of Criminal Court.  JOHN C. SCHUBERT.  For County Superintendent of Schools.  CHARLES F. BABCOCK.  For President Board of County  Commissioners,  GEORGE EDMANSON.  For County Commissioner,  GEORGE EDMANSON.	FRILIP KNOPF.  For Clerk of Probate Court,  ABIJAH O. COOPER.  For Clerk of Criminal Court,  ERNEST J. MAGERSTADT.  For Gounty Superintendent of Schools,  ORVILLE T. BRIGHT.  For President Board of County  Commissioners,  DANIEL D. HEALY.  For County Commissioner,  DANIEL D. HEALY.	For Clerk of Probate Court, CHARLES DOLD. For Clerk of Criminal Court, DANIEL F. GLEASON. For County Superintendent of Schools, HOMER BEVANS. For President Board of County Commissioners, DAVID M. FULWILER. For County Commissioner, DAVID M. FULWILER.	For Clerk of Probate Court,  SAMUEL YOUNG.  For Clerk of Criminal Court,  WILLIAM A. KLINE.  For County Superintendent of Schools, LUCINDA M. WADHAMS.  For President Board of County Commissioners,  EDWIN W. LEAGUE.  For County Commissioner,  EDWIN W. LEAGUE.	JOHN A. CARLSTEIN.  For Clerk of Probate Court, WILLIAM W. BRADFORD.  For Clerk of Criminal Court, CHARLES REINACH.  For County Superintendent of Schools, ARTHUR W. SLAUGHT.  For President Board of County Commissioners, WILLIAM L. ABBOTT.  For County Commissioner, WILLIAM L. ABBOTT.	For Clerk of Probate Court, WILLIAM I. HOWARD.  For Clerk of Criminal Court, HANS PETERSON.  For County Superintendent of Schools, CHARLES F. BABCOCK.  For President Board of County Commjasioners.  JONN J. FINNEGAN.  For County Commissioner. JOHN J. FINNEGAN.	
FELIX LANG.  FRANCIS AGNEW.  JOSEPH KOSTNER.  JAMES A. O'CONNELL.  OTTO HULSMAN.	CHARLES BURMEISTER.  JOHN A. LINN.  THOMAS J. McNICHOLS.  GUSTAV V. KUNSTMAN.  LOUIS H. MACK.	JOHN C. HARDING.  THOMAS DOOLEY.  GEORGE KOOP.  JOHN E. MARION.  THOMAS J. ELDERKIN.	FRED W. EWELL.  CLINTON D. ZERBE.  GEORGE K. TOMPKINS.  HENRY M. BAKER.  CHARLES J. LUTHER.	WILLIAM E. SERVIS.  CHARLES A. STOREY.  FREDERICK C. GERNHARDT.  GEORGE N. MORGAN.  GEORGE W. CORNELL.	ISAAC C. DAVIS.  DANIEL BODETT.  DAVID M'BRIDE.  GUSTAV ANDERSON.  THOMAS HEATHCOTE.	
PETER KIOLBASSA.  ANTON MARTIN.  ALEXANDER M'NEILL.  ALBERT ACKERMAN.	JOHN N. CUNNING.  DAVID MARTIN.  THEODORE W. JONES.  JOHN RITTER.	CONSTANTINE LAHAYCZAK.  JACOB J. SELIG.  WILLIAM SORENSON.  WILLIAM J. DANFORD.	WILLIAM F. KELLETT.  ANDREW LEVIN.  CHARLES J. PETERSON.  WILLIAM H. COOKINGHAM.	DAVID L. ROUSCH.  EDWARD F. DeWALSH.  MARTIN J. HELMS.  JOSEPH STERLING.	NELS NELSON.  JAMES J. DOYLE.  For Constable,	
Original-Korrespondenz der "Abendpoß".)  Rew Porter Plaudereien. Schöne Damenfüße in Stops und in Marmor. — Die	ber Zehen, besonders der großen und ber kleinen. Auch die entseln mit ihrer geraden wieres	albern sein. Wenn's iur etwas Neues und Amufantes ift. Ob sie sich babei lächerlich machen, ift ihnen gleichailtig.	Die Sozialdemofratie in Deutsch-	authorizing the Board of Commissioners of Commissioners of Courts annum for twenty years to pay principal and interest to be defections ariging the Best Court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal and interest best court annum for twenty years to pay principal annum for twenty years to pay	Democratic, by petition PETER F. BRETZ.  cok county to issue County Gold Bonds to the house and Jall and the additional tax levy of syleterest.	Finanzielles.
meuefte Mobe ber Gefelligigt, — Sie beschenken fich gegenseitig mit ihren Fugen.—Auch als Briof- beschwerer finden sie Berwendung.—Beibliche Lus gendbolbe gegen die lebenden Bildet. — Aber sie bliben ab. — Der mannliche und der weibliche Res	finnigen Bauart richten in dieser Be- ziehung unendliches Unbeil an. Aber was geschieht nun mit dem wirklich schönen Fuß, den seine Inda-	Frauen, welche ihre schöne Zeit mit Politit und Frömmigkeit todtschlagen, endlich bemüßigt gefunden, gegen die	licht den Bericht des sozialbemokratis schen Parteivorstandes an den Parteis tag in Franksurt a.M. Wir erfahren daraus, daß die Labs der sozialbemos	Beftellung surifi u. wir senden bei Er- bret, toften fren, diese sollte "Gold filled" Uhr. Das West ist mit echten Stei. nen besetz, selfun Stol. "Stem Bins der und setz	den ee, mit den Schielboarbrern "Hurli Bekmare", Augusta Birtoria", "Kormannia", "Avrmannia", "Avria", "Kormannia", "Aria" u. "Hew Yort". Extra billig von Chicago dis Bremen, Hamburg, Autruveren, Korferdam, Habre, Paris 2e.	Savings Bank in Chicago.

porter ober: Beitere Folgen einer Umgeige.

New York, 1. Nov. 1894. Sorgfalt in ben Rreifen ber Wohlha= in ben Barlor, bamit bie Freundinnen, benben bem äußeren Menschen gewib- welche fich eines gleich schönen Fußes pereng-Frauenzimmer" barum getum- ichaftsblatter, einige wiffenschaftliche met wird. Wir find in diefer Bezie- nicht ruhmen konnen vor Reid berften mert hatte. Jest ploglich, nach dem und Wighlatter. Die "Neue Welt" hat hung beinahe so weit gekommen, baß jeber einzelne Rörpertheil feinen eige= nen Spezialiften hat, beffen Aufgabe es ift, bem betreffenben Theile feine bollfte Aufmertfamteit zu fchenten und ibn auf fünftliche Weise fo schon, wie nur möglich ju geftalten. Dag mir ba= bei bis bart an bie Grenze gelangt find, mo bas Naturgemäße aufhört und bie Lächerlichfeit anfangt, ift nicht zu berwundern. Gelbftverftanblich ift es in erfter Linie die holbe Weiblichteit, melche die Schönheitspflege mit besonderer Begeisterung betreibt und, burch bie liebe Gitelfeit beranlaßt, auf immer neue Mittel gur Erhaltung und Erhöbung ihrer torperlichen Borguge finnt. Die Pflege bes Saares und ber San=

be ift eine alte Geschichte. Much bas Inftitut in welchem unschöne Rafen und Münber in allerliebste Raschen und Mirndchen verwandelt und abste= henbe Ohren bazu gebracht werben, fich bubich artig an ben Ropf angulegen, wie fich bas für anftanbige Dhren gegiemt, ift nicht mehr gang neu.

Allerjungsten Datums ift jeboch bie Rultur ber Fuge, welcher bie bornehmen Damen huldigen, und die fich bei nahe gu einer befonberen Wiffenschaft ausgebilbet hat, bie man fcherzweise bie "Füßiologie" nennen fonnte. Unter biefer "Füßiologie" verftehe ich nicht Die einfache Behandlung ber Fuge, feitens best fogenannten "Chiropobiften", eine Einrichtung, die ja schon seit lan= ger Beit befteht, fonbern bie Benugung garter Damenfüßchen zu ornamentalen 3weden, sowie gur Charatterbeutung. Der neue Mobe-Unfinn, benn nichts Anderes ift es auch in biefem Falle, tommt ber Abwechfelung halber einmal nicht aus London, fonbern aus Baris. Freilich ist bie verrudte Ibee, welche ber neuen Mobe zu Grunde liegt, auch echt pariferhaft. Die Dame, welche sich im Besitz eines wirklich fconen und tabellofen Fußes glaubt, läßt ben= felben nämlich entweber photographi= ren ober, was beliebter ift, in Inps ab= formen. Richt viele Damen können fich biefes Bergnügen leiften, benn es ift eine gerade beiMalern und Bilbhauern betannte Thatfache, bağ bie Filge unferer Damen bon beute bie baklichften und vernachläßigsten Theile bes Rorpers find. Dant ber natürlichen Gucht, fo kleine Füßchen wie möglich zu bestgen. Daß auch ein nicht fleiner, um nicht zu fagen großer Fuß icon fein tann, davon haben unfere "Rronen ber Coppfung" feine Ahnung. Rleinheit ift bei ihnen gleichbebeutenb mit Schonheit und fo preffen fie ben Fuß auf ge-rabezu dinefenhaft-barbarifche Weise foon frubzeitig in enge Stiefel. Die Volge babon find entstellende Subnetaugen und eine bollige Bertruppelung

berin hat photographiren ober in Spps | lebenben Bilber vorzugehen. Monate- fratischen Tagesblätter gegen bas Bornachbilden laffen? In ben meiften Fal-Es ift erftaunlich, welche ungeheure len ftellt fie bas Bild ober ben Abguß | Theatern gezeigt worben, ohne bag fich ober sich wenigstens grün und blau är= gern. hat fie fich für einen Ghps-Abguß entschieden, fo wird berfelbe mit einer mattgelblichen Daffe, gewöhnlich Bachs überzogen, um ihm ein biftin= quirtes Mussehen zu geben und auf ein Untergeftell poftirt, bas mit buntlem Cammt bon irgend einer Farbe überzogen ift. Das hebt ben Fuß bortheil= hafter herbor. Nur Bildhauer von Ruf werben mit ber Unfertigung bes Fußes beauftragt. Säufig läßt bie Dame bie Ropie nicht aus Gpps, fonbern aus eblem Marmor berftellen und bermenbet bann ihren eigenen Fuß als Briefheschmerer.

Richt felten beschenten fich Freunbinnen unter einander mit ihren Füßen. Ja auf ber ariftofratischen Westfeite ber Stadt macht fogar eine vielbelachte Gefdichte bie Runbe, wonach eine jun= ge lebensluftige Wittme ihrem Berlobten gu beffen Geburtstag fürglich ein reigenbes Füßchen in Marmor verehrt habe. Just think of it!

Doch wie ichon weiter oben erwähnt, ift es nicht einzig und allein ber Bunfch, mit einem ichonen Jug gu totettiren und ihn ben lieben Freundinnen fogufagen unter bie Rafe zu reiben, welcher unfere Damen gur Berewigung besfelben in Gnps ober Marmor beranlagt. Gie betreiben biefen berbrebten Sport auch aus bem Grunde, um aus bem Fuß ben Charafter ber Befigerin gu beuten und fich beuten gu laffen, fo ungefähr wird es mit ber Sanb gemacht wird. Demnach foll ein boller, gut gerunbeter Saden feinen Gefchmad und überhaupt bornehm geiftige Beranlagung bebeuten und ein flacher, graber Saden bas Gegentheil. Gin hoher Spann ift Zeugnig bon Temperament und liebenswürdigem Charat= ter. Der turge Jug ift ferner ein Bei= den bon Enticoloffenheit und Energie, ber lange bon Schmiegfamteit und ariftofratischen Reigungen u.f.m.

Wenn bie Damen bie Schönheit bes Fußes mit Silfe einer Photographie zeigen wollen, fo laffen fie ftets beibe Bufe aufnehmen und zwar zugleich mit bent unteren Saume bes Rleibes. Gewöhnlich find bie Fuße im Geben ober auch im Stehen gur Darftellung gebracht, was fich außerft furios aus: nimmt. In berartigen Fällen werben minbeftens ein Dugend verschiebene Aufnahmen gemacht. Uch ja - Me-fchugge ift Trumpf bei unferen Damen

ber Gesellschaft! Und verbenten fann man es ihnen nicht. Die ungludfeligen Geschöpfe würden fich ja Mangels einer vernünf. tigen gefunden Thatigfeit einfach gu Tobe langweilen und fo fturgen fie fich eben mit Enthufiasmus auf jebe neue

Mobe-Narrheit, mag fie auch noch fo

lang find biefelben in ben berichiebenen ein Comftod ober ein "driftliches Tem- Parteizeitschriften und 44 Gewert-Taufende die Bilder gefehen haben, fällt es ihnen ein, in benfelben etwas Unmoralisches zu sehen, weil, wie fie fagen, bie Manner barin niemals Runftwert, fondern nur fcheinbar un= befleibete Mobelle und Damen bom Theater erbliden. Es ift eben wieber bie alte Geschichte: weil ihre puritani= fdje berfruppelte Moral fie bie Sache nur bom Philifterftanbpuntte betrachten läßt, wollen fie allen anberen Leuten burchaus ihre Unficht aufzwingen. Aber es hat ihnen nichts genutt. Ihr Broteft ift ungehort berhallt, um schallender war bas Gelächter, welches fie erregt haben.

Bum Schlug noch ein heiteres Beichichtden aus ber Welt ber Sournali= ften. In einem englischen Blatte erfchien fürglich folgende Ungeige:

Will widow (25) please meet honorable Gentleman at Post-Office 5 o'clock P. M. to-day. Full particulars.

3mei unternehmenbe Lotal=Rebat= teure rivalifirenber Blätter fanbten ihre Reporter um bie Bittme und ben Gentleman zu beobachten und aus ber Busammentunft einen famofen Artitel gu fabrigiren. Leiber hatte bas eine Blatt einen männlichen und bas anbere einen weiblichen losgelaffen. Die beiben, bie fich nicht fannten, trafen fid, jeber in ber Meinung bie Wittme, begiehungsweise ben "Gentleman" bor fich au haben. Sie fnübften alfo eine Befanntichaft an, besuchten ein feines Restaurant am Broadway und gingen Abends in's Theater. In ber Conntags-Musgabe ihrer Blatter befchrieb bann jeber fein Abenteuer, mobei fie Beibe bas Blaue bom Simmel berun= terlogen. 2118 bie Lotal-Rebatteure fomie ber mannliche und ber weibliche Reporter ben granbiofen Reinfall fahen, und die boshaften Bige ber gefammten Rollegenschaft über fich erge= hen laffen mußten, rauften fie fich bie Haare. 3ch hab's ja immer gefagt: Those women-reporters are a nuisance!

"Schillers fammtliche Berte", 11 Bande, 25 Cents ber Band, burch bie Abendpoft-Trager gu beziehen.

Exturfion für Seimathebefucher.

Mm 17. Oftober und am 14, Rovember mirb bie Ridel Blate Gifenbahn in ihren Tidets: Difigen in Chicago und Borftabts-Stationen, Exturfions Lidets für Beimathsbefucher, nad allen Bunten in Ohio und Indiana jum Preife einer Strede für die Rundreise vertau-fen, weim die Rate nicht weuiger als 82.00 ift. Lidets beichrunk auf Rüdkehr innerhalb 20 Tagen vom Berfaufstag an gerechnet. Rur giltig für die Kahrt am 17. Oftober und 14. Rovember. Gity Tidet Office. 199 Glort Ste Chicago. Bahnhof Clarf unb 12. Strage.

jahr um fünf, bon 32 auf 37 gewachsen ift. Außerbem erscheinen 37 meitere eine Auflage von 136,000 Eremplaren, ber "Neue Welt-Ralenber" eine folche bon 110,000 Eremplaren. Der "Borwärts" hat bom 1. Juli 1893 bis 30. Juni 1894 einen Ueberschuß bon 47,= 504 Mart erzielt, gegen 40,655 Mart im Borjahre. Bom 1. Juli bis 30. September 1894 beträgt ber Gewinn 13,796 Mart. Der "Borwarts" hat 45,000 Abonnenten. An Gerichtstoften und Strafen hatte bie Partei 5584 Mart - gegen 1231 Mart im Borjahre - aufzubringen. Die Buchhandlung bes "Bormarts" hat einen Umfat bon 139,389 (gegen 144,069) Mart gemacht. Die allgemeinen Ginnahmen ber Bartei find um 37,659 Mart gurudgegangen. Die Gefammteinnahme bes Raffenbestandes wird auf 334.841, Die Gesammtausgabe auf 198,604, bie Rapitalanlage auf 133,744, ber jegige Raffenbestand auf 2463 Mrt begiffert.

#### Schwindel-Anfälle.

Herr E. Stiff, Inhaber der Centennial Rollingund Mehl-Mühlen, Daily, Mich., erzählt die fol gende Geschichte seiner Leiden und die durch Hood's Sarsaparilla bewirkte Linderung: "Noch vor sechs Monaten war meine Gesundheit



elend. Ich hatte Magen- und Leibschmerzen, Schwindel - An fälle, ebenso äusserst schlechte Verdauung, Brustschmerzen und Summen im Kopfe, dass ich fast taub

anf dem rechten Ohr war. Es war mir stets, als ob eine Sägemühle in meinem Kopfe arbeite. Ich ine halbe Flasche S rilla, als ich bereits

Mr. E. Stiff Mr. E. Stiff eine Wendung zun eseren fühlte. Mein Gehör war wiederherge stellt und all die anderen Uebel waren verschwur den, ich fühle mich wieder wie ein neuer Mensch Ich halte Hood's Sarsaparilla, ebenso Hood's Pillen

Hood's Sarsa- heilt Heed's Pillen sind rein pflanzenhaltig, vollständig nschädlich, etzus zuverlässig und wohlthuend.

\$13.00

hamburg, Bremen, Antwer: pen und Rotterdam. Rauft Gure Schiffstarten jest, ba bie Breife bald erhöht merben.

Bechfel und Post-Auszahlungen. Rollektionen von Erbichaften. Destentliches Kotariat

C. B. RICHARD & CO., General-Passage-Agenten, 62 S. CLARK STR. Countage von 10 bis 12 Ubr.

alls laffen Sie 

Antworten in Englisch vorgezogen. Deutsches Consular-Reditsbureau

(fitaallich inforporirt.) Sbezialität: Bollmachten geschlich ausgesen tigt, Erbicatien regulirt, Potem-Ausstande eingezogen. Er hur llubemittelte gratis.

Motariats-Amt — jur An'ertigung bon — Bollmachten, Testamenten und Urfunden, Unterindung von Abstratten, Ausstellung von Reifebaffen, Erbichaftsregulirungen, Borrmundschaftsblacken, jowie Rollektionen und Rechts. jowie Rullektionen und

K. W. KEMPF, Konfulent 155 WASHINGTON STR. Office: KEMPF & LOWITZ.

Bu vermiethen Abendpost - Aebäude,

203 Fifth Albe., swifden Abams und Monroe Str.,

3mei ungelheille Slockwerke, 70x22, mit Dampfbeigung und Fahrftuhl,

febr geeignet für Mufterlager ober leichte Fas britation. Die Anlage für elettrifche Betriebstraft, billiger als Dampftraft, ift im Gebaube. Diethe ebenfo billig wie auf ber Befts ober Rorbjeite. Rabere Austunft ertheilt in ber Office ber Abenbooft.

## Kohlen!

Indiana Lump......\$3.00 Indiana Egg.....\$2.90 Indiana Chestnut ..... \$2.75 Sendet Auftrage au

E. PUTTKAMMER, Rimmer 905 unb 306,5 Chiller Bnilbing, 103 G. Raudolph Str. Alle Auftrage werden C. O. D. ausgeführt.

GEO. KUEHL. Uhren- und Juwelen-Gefchaft. 184 O. RANDOLPH ST.

Kallerlin denline Keinspoll

Erbebition breimal möchentlich; Gelbfendungen per Wioney Order, Wechfel ober per Telegraph. Mn: und Bertauf andlandifder Dungen und Berthpapiere. Gingiehung von Erbichaften und forderungen Spenialität.

Uollittachtert mit toufulariiden Be-len Theilen Dentidlands, Defterreich-Ungarus, Edweig, Luzemburg u. l. w. prompt beiorgt; Bertehr in deutiger, englitger, franzöficher, italieniiger, frandinavifger, polnifger und flavifger Eprace

American und Red Line City Express Gepade u. Guterbeförderung nach allen Weltth RRAL ESTATE und LOANS.

ANTON BOENERT 84 La Salle Str.

Schiffs Rarten Deutichland

per Hamburger Postdampfer

**\$16** Kopperl & Co.,

General-Baffage-Algenten, 181 WASHINGTON STRASSE. (TIMES BLDG.) Bonntags offen von 10 Uhr Barm. dis i Uhr Radm.

Norddeutscher Lloyd

Regelmäßige wochentliche Dampfichtfffahrt von Baltimore nach Bremen

durch die A 1 Boft Dampfer: "Stuttgart". "Beimar", "Gera", "Darmftadi", ", Karlsruße" Oldenburg". Münden",

Erfte Rajute \$50, \$65, \$80, nach Bage der Plätze. Die obigen Dampfer sind sämmtlich neu von ginglicher Bannert und Einrichtung. Galons und Kastengimmer auf Deck. Geftrische Beleuchtung in allen Räumen. Zwischenbet zu mögigen Breisen. Weitere Auskunft ertheilen.

A. Chumader & Co., eral-Agenten. 5 S. San Str., Baltim 3. 28m. Efdenburg, 78 Fifth Abe., Chicago, 3L. ober beren Bertreter im Infande.

Mur \$10!! Freie Schiffsausruftung, gute Bebienung und Roff

Schiffs-Billette nach Europa auf ben allerbefter

Schnelldampfebn. Rauft nicht ohne borber nachzufras gen bet

Wasmansdorff & Heinemann 145 und 147 Dit Randolph Gir. - Conntags offen von 10 bis 12 libr Bormittags.

Befei die Countagsbeilage ber Abendpost. Randolph

Betreiben
ein allgemeines
BANK-GESCHAEFT.

Depofiten b.
\$1 quilbūtis

Depositoren fonnen el fo arras

Anglandifoc Medici .- Medici ouf hie Mant no Artand und idren ffillen von E. und aufwärte. Sefdäftestunden: 10 Uhr 2 orn. d 63 Uhr Rachn. Samitasie: 10 Uhr Born. die 2 Uhr Rachn. und von 6 die 8 Uhr Abends.

Peabody, Houghteling & Co. 164 Dearborn Str.

Grundeigenthums = Muleihen

und Rapitals : Antagen.
Gunftige Bedingungen für Borgende. Dabbi. 6m Feinfte Dubotheten für Antage Suchende. ROHDE, STAAB & FLEISCHER

79 Dearborn Str., Inity Gebaude, Simmer 331-336. Geld ju berleihen auf Chicago Grund:

eigenthum in beliebigen Gummen Erfte Oppothefen jum Bertau' ftets an hand.

ADOLPH LOEB 152 LA SALLE STR.,

Geld auf Grundeigenthum. Eiderheiten ju verfaufen. inth

GELIP des gu verleihen in beliebigen Gummen bau & gu verleihen in beitergen Sunnten nou b' auf erfte Sphothefen auf Chicago Brunt. Babiere gur ficheren Rabital. Anlage imme '94, E. S. DREYER & C.B. 12. 6ts.

Nerd-Ost-Ecke Dearborn und Was ung frei.

E. G. Paus-Lies's
149 ga salle str., 3immag gwick Str., Geld zu verleihen .... eigenthum. Erfte onpotheten zu verkaufen.

LOEB & GATZERT.

125 La Salle Str.

Erfte Supotheten in fleinen und großen Beträgen ftets an hand. Geld zu verleihen auf Grundeigenthum.

WILLIAM LOEB & CO. Nachielger von A. Leeb & Bro., 180 LA SALLEI STR.

Verleihen geld auf Chicago Grundeigenthum. and Verhaufen erfle Mortgages. Beit garantirt.

#### 28odentliche Brieflifte

Chicago, ben 3. Ropember 1894. Dachftebend beröffentlichen wir die Lifte ber auf nach der "Dead Letter Office" in 26 Miligion gefandt. 1361 Abramaft Josef, 1362 Abahti wig B. 1363 hendt Fanny. 1364 Armonau's Life. 1365 Babel 3no, 1306 Balle Hrm, 1367 Balot Mait, 1368 Bandaszensef 321, 1308 Landa J. 14.0

naft, Isos Balaszaber i Art. 1808 Balaszaber i Art. 2004, 1375 deilius John, 1374 Beilius John, 1374 Beilius John, 1375 Beilius John, 1374 Beilius John, 1376 Bernfown it, 1373 Berler De W. 1379 Bentlipader Carolina, 180 Bentli Heter De W. 1379 Bentlipader Carolina, 180 Bentli Heter, 1381 Bentler Jonane, 1384 Boftom Art. 1385 detther Ambreas, 1337 Bortner Jon, 1388 Bogberger (e., 1389 Bentlie Jon, 1380 Bentlipader Carolina, 1834 Bentlipader Carolina, 1384 Bentlipader Carolina, 1834 Bentlipader Carolina, 1384 Bentlipader Carolina, 1844 Bentlipader Carolina, 1384 Bentlipader Livia Ben

1402 Capper Chas, 1403 Chriftianien Chrift, 1404 Chojnowski Theophia, 1405 Copen, Jacob, 1406 Copn B S, 1407 Capanii Jacob, 1408 Caps Rofodym, 1409 Cappotela Marcin.

1409 Czygofek Marcin.

1410 Obragn Marcin.
1410 Obragn Martino. 1411 Dettloff Marie, 1412 Dezelaf Marrin, 1413 Dieter Simon, 1414 Dienstbier Johan.
1415 Disgue Alibelutine, 1416 Donfon S.
1417 Doffin Franciszet, 1418 Donischin Bartholomus
1419 Donfins S. 1420 Donaf Mary, 1421 Dorolit
Francisch, 1422 Driof Teffa, 1423 Driptied Francisch, 1424 Dunbig Greec, 1425 Dufine Mibin, 1426
Dvand Franz, 1427 Dyff Bojciech.

1428 Gidboff hermann, 1429 Emagnnel Anna, 130 Englender M S, 1431 Engweifer 28:ffi, 1432 omfter Frant, 1433 Einert Bilbelm. confer Frank, 1438 Ewert Weithelm.
1434 Hallowski Topich, 1435 Arr Bertha, 1436
atara Judik, 1437 Favorite Louisa, 1438 Fribaker,
1439 Fellmann Bertha, 1440 Hantouskingo Kopic erg, 1441 Filcher Wrechm, 1442 Fizii Lan, 1433
led Johann, 1444 Fizii Franz, 1445 Free Winnis,
1446 Francei Amerik, 1447 Franc L, 1448 Preis auf, 1449 Fuifs Worth, 1457 Granceibad Centre,
1450 Gertia Sobonna, 1451 Genecabad Centre,

1450 Gentig Ibonus, 1451 Gengenbach Senth, 1452 Gengler The'sborn, 1453 Geigeiffth Leovold, 1454 Geigerfifth Leovold, 1454 Geigerfifth Leovold, 1455 Geige Ungult, 1456 Geigenburg Aufrie, 1457 Geidmann L., 1458 Genalder John, 1459 Gestinchusta Marie, 1460 Greff Carl, 1461 Grochoust Anton, 1462 Gregorztusth Japach, 1463 Gunther Marie, 1464 Gurbach 3, 1465 Guit Theory, 1463 Gunther Marie, 1464 Gurbach 3, 1465

Gigit Jan.

1466 Sodes Solmon, 1467 Hagerup, Johanne,
1468 Soiot Anton, 1469 Samuel Matchias, 1470
Sompel Ghas, 1471 Somijd Richard, 1472 Samfen
LB, 1473 Somisburg Mr, 1474 Soding Allohard,
1475 Soin G, 1479 Somereich Frank, 1480 Somaß
Sowin, 1476 Sowing Samuel, 1482 Somaß
Sowing, 1481 Sociotopic Samuel, 1482 Soris Alter 1483 Hirld Emil, 1484 Sofimos Feedingund, 1485
Sobrish Fredrich, 1486 Gebong Somish
Hard Hand,
1487 John Mary Miß (2), 1482 Ihrefe Berthold,
1489 Jihan Hard, 1493 Junius Marcin, 1491
Jacobson Soun, 1492 Janubolsh Jast, 1483 Janubolsh
Loving Mr, 1494 Jelmien Mrs, 1495 Jerlese Jan,
1496 Jesse-Kiije, 1497 Julius B Wrs, 1498 Jutes
3 (2).

1496 Jeste Mije, 1497 Julius B Mrs, 1498 Juresh 3 (2).

1499 Robiubowsti Pront, 1500 Anid Amilia, 1501 Robotspinsti Marcin, 1502 Andusta Ctantisian, 1503 Achabe Machel Lag, 1504 Achainera, 36 (2), 1503 Kenusti Franciszof, 1506 Kenyer Jiabelle, 1507 Kenn V J. 1508 Ketvoja Wolseny, 1509 Ando John, 1510 Abelierin, 1509 Ando John, 1510 Abelierin, 1512 Admires net Frant, 1516 And Parks, 1516 Appel John, 1517 Abelierin, 1513 And Maris, 1518 Koch Mrs, 1516 Appel John, 1517 Abelierin, 1520 Arapmann Marquerta, 1521 Aranj Hisdoyslan, 1520 Arapmann Marquerta, 1521 Aranj Hisdoyslan, 1520 Arapmann Marquerta, 1521 Aranj Hisdoyslan, 1520 Arapmann Marquerta, 1521 Aranj Hirdori, 1522 Areng Alban, 1523 Anna Fiorence, 1524 Ariechsbann Hillip, 1525 Arapp Louis, 1526 Arang Culba, 1527 And Fronciszef, 1528 Arumpponel Janus, 1529 Arabaa Audorg 1520 Arabay Kans, 1521 Amir, 1528 Anna, 1523 Andora Arabal, 1528 Arumpponel Janus, 1528 Arabaa Arabal, 1528 Arabaa, 1528 Arabaa, 1528 Arabaa, 1528 Arabaa, 1528 Arabaa, 1528 Arabaa, 1529 Arabaa, 1529

Mana, 1555 Quenfer Angult.

1556 Maehler & E., 1557 Maernti Konflanth, 1553 Marcuff Richard, 1559 Marc Zozela, 1560 Marcf SeptanlS61 Marts N., 1562 Mastomsfa Clara, 1569 Marc Konflanth, 1563 Mathician Catharine, 1567 Manus Grisabet, 1566 Mathician Catharine, 1567 Manus Chiodet, 1568 Mahre Cmillie, 1569 Mayur Michael, 1570 Meiseauter Zafos, 1571 Mefficult Macbechi, 1572 Michaelowik, Burli, 1573 Michael, 1573 Models Transferiori, 1574 Michael, 1575 Millis M., 1576-Matyi Millisme, 1577 Models Franciszet, 1578 Muller Chilisme, 1581 Muller Chilisme, 1581 Muller Chilisme, 1581 Muller Chilisme, 1583 Mathic Chilisme, 1583 Muller Chilisme, 1583 Mathic Robortifa L584 Medium Franciszet, 1585

1583 Raf Gortlieb, 1584 Reiman Franciscet, 1585 Beief D, 7586 Rochurtion D. 1587 Offworf: Unton, 1588 Oft Camille, 1589 Ottenbeiner Mag. 1590 Paieurchich Nocco, 1591 Paibli Joe, 1592 Paftonsbir Jan, 1593 Pauletic Slava, 1594 Pickner Berthold, 1595 Bend E, 1596 Pacial Otto, 1597 Betransfis Jan, 1598 Philippion Gmil, 1509 Puend Josef, 1690 Pineirok Alfonio, 1691 Betracan Bomale, 1602 Papovic Une, 1603 Positopiech Paurine, 1604 Brobli Marie Dogschea, 1605 Prusa Josef, 1606 Problomska America.

kydonokh Amelie.

1807 Robinowich S. M., 1608 Rouchenberger Marie,
1809 Reguta Maciej., 1610 Rebbed Henving, 1611
180n Martha, 1612 Keinbard Mr., 1613 Kent D.,
1614 Kefinger Jingmund, 1615 Kinatobiez Iohn, 1616
krafel Mr., 1617 Kom John 1618 Romer Mr., 1619
krafel Mr., 1620 Kofenberg Laura, 1621 Koferberg
Laura, 1622 Mofenthal M., 1623 Kofentheig Salomon,
1624 Kosker Merond, 1625 Kufch Jakob, 1626 Kufch
1620 Kufch

1024 Roster Merond, 1625 Rusch Jatob, 1625 Rusch Jean.
1627 Saar Marke, 1628 Cabat Charley, 1629 Cac ou Mr., 1639 Sapkon Rouri, 1631 Sambler U B., 1632 Samber Samber Hills, 1632 Samber Hills, 1632 Sappa Panet, 1634 Samber Hills, 1637 Scherle Lina, 1638 Scherker Marty, 1639 Scherle Lina, 1638 Scherker Marty, 1639 School Robbid, 1639 School Robbid, 1639 School Robbid, 1639 School Robbid, 1630 School Robbi

Segieprovision and anti-1673 Tarmanift Zofof, 1676 Teidert Fr. 1677 Thirt E Mrs, 1678 Tidtin T. 1679 Toman Johan, 1680 Samašcenski Auton, 1681 Tamasecuski Michael, 1682 Trachenberg Morit, 1684 Trucljen B. 1685 Tur Kon.

1686 Umidich Frit, 1687 Urnat Janos. 1688 Bafnalet Jatob, 1689 Bon Rampt Sans, 90 Bon Schoomfels Mr. 1691 Bog Toobor, 1692

1698 Belleiburger Delen, 1694 Massaf Stefan, 1695 Wescard Artie, 1696 Weigelbaum Derman, 1697 Weit Zjaac, 1698 Weißim August, 1699 Wieter Von Bell Zjaac, 1698 Weißim August, 1699 Wieter Von Belleit, 1700 Binderg Sol, 1701 Wolff Minnie, 1702 Boriby, Jafob, 1708 Wolfpatika Mr., 1704 Weets D. Weispinsk Zeon. 1706 3luja Johannes, 1707 3lbifewite Mores, 1708 Jod Quge, 1709 Jifeb Frenes, 1710 Jounendocan Mr, 1711 Juggars Biotro.

#### Brieftaften.

M. D. - Eine Liceng haben Sie nicht nothiocoig, men Sie als Asharat imgiren walen, aber Sie winffen ein Diplom von der zodnärztlichen Staats-behörde zu diesem Ived erwirken. Dr. Christmann, der Sefreidr dieser Bedörde, 96 Fried Ave., kann Ihnan nähere Auskunft ertheiten. G. Sch. — Der Rirchenstaat wurde am 9. Oktober 1870 durch den König don Idalien anmektiet. 3. K. — Da Sie in den Gestellungsjohren ohne Urlaud oder Baß ausgewandert sind, jo toerden Sie auf alle Fälle destraft, salls Sie sich in Deutschand-teben lassen, und venn Sie touglich sind, würden Sie wahrichein, und venn Sie touglich sind, würden Sie wahricheinlich den bunten Rod noch aussehen

3. O. R. — Blad Creef Falls liegt in Marathon County, Wisconfin. F. S. — Bon ber Exifteng eines "Obb Four Bleufure Club" in Chicago ift uns nichts bekannt.

#### Sheidungöflagen

wurden eingereicht von: Samuel gegen Sarah Stiwsart, wogen Berdaffens; Frank gegen Mindelwell Dasdis, wogen Berkoffens und graufamer Bedandlung; Jan May Gegen George A Ge, wogen Reckaffens; en Mayo Allen, ingen Gebenads; Mary Stale, wogen graufsamer Bedandlung; gegen Housett A Komus, wogen Berstag gegen Francis Gestiffiam Handlung, mogen graufsamer Bedantlung; gegen Gestiffiam Handlung; Raftie A. gegen hartes de Bertaffens; Sarah Francis gegen wogen graufamer Besandlung; Marh gen graufamer Behandlung; Deacy 3. Amblard, wegen graufamer Be-

> untagsbeilage der Abendpoft. - Gelandnigi Ocinc

folgt ausgestellt: 6. A. Berkins, n.e-flats mit Bajement, 261—19 flats mit Bajement, 261—19 flats mit Bajement, 261—19 flats mit Bajement, 261—19 flats mit Bajement, 261 flats, 28000; Brother, 28000; Drie Schuft, 28000; Brother, 28000; Brother, 28000; Brother Gobbs, 38iad. Baditein-flats mit Bajement, 1635 Bkrothwood brot, \$2000; Brother flats, 28iad. Baditein-flats mit Bajement, 36 dagel Str., \$2,000; Branghin, 28000; Branghing, 28000; Branghin, 28000; Branghi folgt ausgeftellt: 6. A. Berfins

#### Breche Manbereien.

等 法犯罪的 可正和 拉拉亞 經歷 展 歷 發 整 超 發 解 好 好 好 化 好 和 如 和 和 中 和 中 中 中

Einer der Banditen auf frifcher That ertapfft.

Gine feltene Frechheit bewiesen brei Rerle, welche gestern Abend um 91 Uhr in die Wirthschaft John Janastens, in bem Sause Mr. 71 und 73 BanBuren Str., brangen und ben Wirth mit borgehaltenen Robolbern zwangen, ih= nen ben Senhalt feiner Labentaffe, im Sanzen ungefähr \$50, fowie Uhr und Rette im Werthe von \$150 auszuhanbigem. Obwohl ber Raub verhaltniß= mäßig früh bes Abends stattfand und bie BanBuren Gir. ftart frequentirt ift, gelang es ben Mäubern boch, fich felbft femohl, als auch ihren Raub in Gi= cherheit zu bringen.

Die Polizei wurde benachrichtigt, und als Geheimpolizisten eine Stunde fpäter ben Diftritt nach ben muthmaß= lichen Räubern absuchten, trafen fie an ber Ede Clinton und Harrison Str. einen Strolch, Charles Heenen mit Na= men, gerabe babei, einen gewiffen Gb= win herbert, ber fich auf bem Wege nach seiner Wohnung in dem Saufe Nr. 132 D. BanBuren Str. befand, gu be= rauben. Heenen hatte fich bereits bie gange, \$4.50 betragenbe Baarichaft Berberts angeeignet, als bie Poligiften Stratton und Dunn ihn beim Rragen nahmen und zur Station abführten.

#### Wolgenichwere Rollifton.

Un ben Geleisen ber Pittsburg, Fort Wanne= und Chicago=Bahn, nahe ber Rrouzung an ber 93. Str., ereignete fich gestern Abend eine Rollision zweier Buge, die zwar glücklicher Weise fein Menschenleben forberte, immerhin aber für drei Personen verhängnigvoll wur= be. Außerdem wurde die Lotomotive bes einen Zuges fast ganglich bemolirt. Wie das Unglud entstand, ist bis jest nicht aufgeklärt. Der eine ber Züge war ein Rohlen= und ber ambere ein Per= fonengug. Die Ungestellten bes letteren behoupten, daß der Rohlenzug auf dem Sauptgeleise stand, ohne irgend ein Warnungsfignal. Dagegen fagen bie Anderen, daß die rothen Signallichter gebrannt haben und überhaupt alle üb= lichen Vorsichtsmaßregeln gebraucht morden find.

Der Personengug fuhr mit einer Ge= schwindigkeit von 30 Meilen per Stunbe, und als ber Lokomotivführer ben auf den Geleifen stehenden Rohlen= gug bemertte, mar es gu fpat, um ben Busanmenstoß noch zu vermeiden. Er fowohl als auch ber Heizer sprangen, nachbem fie die Luftbremsen in Thätig= feit gefett umd ben Dampf abgeftellt hatten, bon ber Maschine ab. Der Bu= fammenstoß erfolgte trokbem mit fol= cher Gewalt, daß die Splitter ber ger= brochenen Zugfenster weit babonflogen. Sammtliche Paffagiere murben bon ih= ren Sigen geschleubert, entfamen aber ohne bebeutenbe Berletungen. Dagegen wurden nachbenanmte Zugangestellte verlett: J. Bouge, Kondukteur, wohnshaft Nr. 135 12. Str., am Küden und anderweitig bedenklich verwundet: A. Bore, Bremfer, mobnbaft Nr. 400 Rin= zie Str., am Ropfe berlett; E. 2B. Ben= nett, Erpreß=Bediensteter, wohnhaft Mr. 92 Sall Str., Bruch bes rechten Armes und bes Schulterblattes. Die Berletten wurden nach South Chicago gebracht und bort verbunden.

#### Lefet die Sonntagsbeilage der Avendpoft.

\* James Rane, Margaret Warb und beren Tochter Ella wurden unter bem Berbacht, an ber Ermorbung bes Poligiften Rrum betheiligt gewefen gu fein, festgehalten. 3hr Bergor wird am 8. b. M. ftattfinden.

#### Eppesfalle.

Radflebent beroffentlichen wir bie Lifte ber Dents ichen, über deren Tod dem Gefundheitsamte geftern und beute Mittag Meldung guging: Sophia D. Mobemand, 2707 Union Abe., 83 3. Securator Arobit, 2024 R. Baulina Str., 13 3. Securator S. Subert, 85 Okto Str., 21 3. Mathide Dangud, 420 BB. Rorth Sec., 62 3.

#### Detrathe-Bicenten.

Folgende Beiraths-Ligenjen wurden in ber Office Serman Gendeling, Nargaret Wagner, 26, 20. Thomas Barra, Maria Mida, 22, 19. Betre Adams, Schus Haria Mida, 22, 19. Betre Adams, Schus Haria Mida, 42, 21. George Daniels, Farie Rabmiller, 20, 16. George Daniels, Ratie Rabmiller, 20, 16. Binent Keltejia, Eronia Norbuite, 25, 22. Charles Rhinelander, Unia Erbardt, 32, 23. Jacob Ardon, Carte, Edmunder, 25, 25. Johannes Faden, Orlens Mahler, 38, 20. Midalia Sanda, S Jacob Freden, Carrie Schumacher, 25, 25.
Johannes Faden, helene Mahler, 23, 20.
Micheel Koden, belene Mahler, 23, 20.
Micheel Koden, beine Moodit, 21, 23.
Joieb Steppes, Gutruie Schmid, 39, 23.
John Grover, Univer Schmid, 39, 23.
John Grover, Univer Schmid, 39, 23.
Confes Relion, Warp Sandgren, 23, 23.
Confes Relion, Warp Sandgren, 23, 23.
Confes Relion, Warp Sandgren, 23, 23.
Confes Relion, Clas Salverion, 34, 20.
John Christoffel, Margritz Tonge, 32, 23.
Frank O'Dendurg, Mannie Rochter, 25, 20.
Garl Joiecion, Alian Ketterion, 23, 24.
George Uhimann, Erta Wilson, 39, 31.
John Fredholm, Camith Kulberg, 26, 26.
Revolf Groelid, Pellic Survey, 30, 25.
John Michelff, Soudha Tanar, 39, 24.
Milhand nace, Mary O'Cach, 28, 21.
Philipp Dolan, Katie McGovern, 21, 20.
Theodore Bart, Orlene Kahler, 38, 33.
M. Kraszinski, Betronika Judivista, 22, 15
Charles Reubauer, Leonie Mott, 32, 34.

#### Martiberidt.

Chicago, ben 2. Mobember 1894 Diefe Breife gelten nur file ben Großbanbel. Bemilfe. Rothe Beeten, 50c-75c per Barrel. Sellerie, 10c-15c per Dugenb. Rartoffein, 45c-50c per Buibel. 3wiebein, 50c-60e per Buibel. Robl, 75c-\$1.00 per Rifte. Biumenfobl, 75c-\$1.00 per Onbend,

Bebenbes Beflügel. Junge Subner, Te-Be per Bfund. Sübner, 6e-Te per Brund. Trutbubner, 6e-Te bee Bfund. Enten, 8e-Be ber Bjund. Ganfe, \$5.00-\$7.00 per Dubend.

Bilb. Maffarb-Enten, \$2.50-\$2.75 per Dugend. Rleine Enten, 75c-\$1.00 per Dugend. Schnepfen, \$1.00-\$1.25 per Dugend. Freiries Soliten, \$3.50-\$1.75 per Dugend. Rebbühner, \$2.75-\$3.00 per Dugend. Befte Rahmbutter, 22c-23c.

Rafe. Cheddar, 9c-9ge per Biund. Limburger, 74c-8e per Bfund. Schweiger, 10c-11c. Gier. Brifde Gier, 17c-18c per Dutenb. Früchte. Mepfel, \$1.50-\$3 00 per Barrel. Bitronen, \$3.00-\$5.00 per Rifte.

Sommer : Beigen. Mr. 4, 45c-50c; Mr. 8, 52c-56c. Min'ter # Beigen Rr. 3 roth, 50c-52c; Rr. 4 roth, 49c. Rr. 2 bart, 53c; Rr. 3 bart, 50c-52c.

Rr. 2, 47c—48c. Hoggen. Rr. 2, 31c—32c; Rr. 3, 30c—31c.

#### Tefte und Bergnügungen.

Intereffante fair.

Der Turnberein Bombarts, welcher feit nahezu 30 Jahren bestrebt gewesen bie Turnerei gu fordern, forperlich frästige und geistig gesunde Menschen zu erziehen, hat sich neuerdings bas Ziel gesetzt, sich ein neues, besseres Beim zu schaffen und fucht baber Gelber für einen hallenbau-Fond aufzus bringen und jenes Biel möglichst bald zu erreichen. Jum Beften biefes Baufonds halt der Berein gur Zeit eine große Fair ab, für welche er bie größten Unftrengungen gemacht hat, und bie er zu einem gesellschaftlichen Greigniß ersten Ranges zu stembeln gebentt. Der ber= Dienstvolle Berein wird bei biefer Beranstaltung jedenfalls auf die herzlichste Unterstützung seiner zahlreichen Gön= ner und bes Publifums im Allgemei= nen rechnen können. Das Fest wird morgen Abend feinen Abschluß finden.

Turnverein Mord- Weft.

Der obengenannte Berein hält gur Beit in feiner Salle, Gde Clybourn und Southport Abe., eine große Fair ab, die borgeftern ihren Unfang genom= men hat und heute Abend jum Abfchluß tommen mird. Der Erfolg der beiben verfloffenen Teste war ein durch= aus zufriedenstellender, so daß das Ur= rangementstomite auch dem heutigen Woend mit berechtigtem Vertrauen ent= gegemsehen barf. Für allerlei interessante Unterhaltungen, für gute Speisen und Getrante ift in bester Beise gesorgt worden. Das Billet toftet 20 Cents pro Berjon. Für heute Abend ift ein befonbers reichhaltiges Programm aufgefiellt worden, bas mit einer Berloo= fung und einem Balle seinen Abschluß finden wird.

Deutscher Kriegerverein von Chicago.

Die Norbereitungen für bas 20jäh= rige Stiftungsfest, bas ber beutsche Rrieger=Berein von Chicago am Sam= stag, den 10. November, in der Rord= feite=Turnhalle abzuhalten gedenkt, find schon seit Wochen mit großem Gifer betrieben morben. Das für diefe Gelegenheit aufgestellte Programm bie= intereffante Unterhaltungen in Sulle und Fulle. Man braucht beshalb fein großer Prophet gu fein, um bem Feste Schon jest einen glängenden Er= folg vorauszusagen. Mit berfeier wird ein Konzert und Tangbergnügen berbunden fein. Es dürfte fei= nem Zweifel unterliegn, baß fich auch zahlreiche Mitalieder anderer Militär= Bereine an der Feier betheiligen wer= ben. Die Beröffentlichung des vollstän= bigen Programms wird später erfol=

Großes Stiffungsfest.

Der Defterreichisch = Baberische Frauen-Unterstützungsberein wird heute Abend in Dondorfahalle, Ede North Abe. und Salfteb Str., fein biertes Stiftungsfest feiern, mit bem die Fah= nenweihe verbunden fein wird. Nach ben bisherigen Vorbereitungen zu fchlie-Ben, barf ber Erfolg bes Festes im Vorans als gesichert betrachtet wer= ben. Das Arrangements-Romite ift schon seit Wochen unermüblich thätig gewesen, um ben Weftaaften nur wirtlich gediegene Unterhaltungen zu bie= ten. Den Schluf ber Feier wird ein ge= müthliches Tangfrängchen bilben. Für den Eintritt gur Salle find 25 Cents pro Verson zu entrichten. Wer einmal recht veraniigt sein will, ber versaume es nicht, an bem Feste theilgunehmen.

Sonntag=Machmittags=Konzerte in

der Lincoln= Turnhalle. Morgen Nachmittag finbet unter Leitung bes rühmlichst befannten und talentvollen Kapellmeifters Suftav Lübers bas zweite Konzert in der Lincoln=Turnhalle ftatt. Wir fonnen unferen Lefern, namentlich ben in Late Biem wohnenden Mufitfreunden, ben Besuch dieser Konzerte nicht warm genug empfehlen, ba es ganglich bon beren Unterstützung abhängt, ob biefe fo genufreichen und gemuthvollen Sonntags-Unterhalbungen auch ben gangen Winter hindurch fortgesett werden ober nicht. Gr. Lübers hat fich mit 30 ber tüchtigsten Musiter umgeben, welche auch morgen Nachmittag wieber ein äußerft intereffantes und reichhaltiges Programm gur Ausfiihrung bringen werben. Der Gintrittspreis ift fo nie= brig bemeffen - bevfelbe beträgt mur 25 Cents - baß sich selbst bie weni= ger Bemittelten biefen berrlichen Runft= genuß gonnen fonnen. Das bollftanbis

ge Programm lautet wie folgt: 1. Mondattan Beach Marich Souja
2. Ouberrière zu "Die ichöne Galathee Suppe
3. Balyer, "Luitige Brüher" Bollkeht
4. Borbourti aus "Der Heldprediger" Millöder
5. Ouberrière zu "Jampa" Ortal
6. Gerenade für Fidre und Horn Little
4. Secholer und C. Behet.
7. Ballet-Mufft aus "Raila"
8. Capalierie Attaga" Guspas Lüders
9. "Ein Jahrmarft in Krähmintel", humor richijche Tomoilder Greiner
10. La Capatiaa, Magurka Gannet
11. Gawoete Arbiti
12. Galopp "Jammer feide" Wiesen 10. La Czarfina, Magurin Sann 11. Gavorte Ardi: 12. Galopp, "Jumer feich" Biegan

Sonntag-Nachmittags=Konzert. In ber Gubfeite Turnhalle, Dr. 3141-3147 State Strafe, wirb morgen Nachmittag bas folgende reichhal= tige Ronzert-Programm gur Auffüh-

rung gelangen: 1. Marich aus der Oper Commernachts.

1. Marich aus der Oper "Commermachts" traum"
2. Ouwertüter unr Ober "Fra Diabelos" D.F. Auber
3. Welgicht, "Selchichten aus dem Wienerswahe
Belger, "Selchichten aus dem Wienerswahe
Bither-Solo, Gerr Bunderlich.
Frankolie aus der Oper "Bodemian
Gril"
B. Pafe
6. Oudertüte zu "Aup Blas" F. Mondelsjohn
7. "Largderlos" Marich Stief und der Operen Weger, Troll, Naire, Siefe und der Operen Weger, Troll, Naire, Siefe und der Bafüre"
Beder-Solo, herr Bunderlich
Beder-Solo, herr Bunderlich
Gbaracherstie

. . 3ob. Straus Die Leitung liegt wieberum in ben Händen des rühmlichst bekannten Mufitbirettors, herrn Rarl Troll.

Großes Schauturnen. Aecht vergwiigt wird es ficherlich heute Abend in ber Turnhalle Nr. 710-714 Blue Jeland Abe., zugehen, wofelbft ber Turnverein "Enigfeit" ein großes Schauturnen nebst Ball abzu-

halten gebenkt. Mit dem Feste wird außerbem bie Preisvertheilung an bie besten Regler berbunden fen. Auch fonft ift für allerlei intereffante Unterhaltungen, für gute Mufit und Erfrischungen in bester Weise gesorgt worben. Das Arrangements-Romite hofft beshalb, bag bie Betheiligung an ber Feier eine außerordentlich rege sein

#### Deutiche Bolfstheater.

Schaumberg. Schudler's Gefell. Schaft.

In Walfha Salle, Gde Milmautee Abe. und Roble Str., tommt morgen, Sonntag, Die urtomische Boffe "Berliner Rinber" gur Aufführung. Die Rollen find mit ben Damen Marie und Johanna Schaumberg, Emma Meher-Ralbig, Lina Zuern und Glie Stolle, sowie ben herren: Schlemm, Saller, Graf, Behlide, Lowe, Boge und Dittmar vorzüglich befett. Richt me= niger als 15 berichiebene Bejangenum= mern werben mit befannter Pragifion borgetragen werben. Wer fich alfo ein= mal recht berglich auslachen will, gebe am Sonntag nach Walfhs Salle.

Die Direttion Schaumberg-Schind= fer wird am Conntag in Müllers Sal= le, mit einer Rollenbesetzung, die große Erwartungen rechtfertigt, Wilbenbruchs fenfationelles Schauspiel "Die Haubenlerche" gur Aufführung bringen. Ueber biefes Stud ift in verschiebenfter Beife geurtheilt worben, man hat es unmo= ralifch und unwahr genannt, und boch bemuht ber Berfaffer fich ernftlich, be= ftebende Berbaltniffe fo gu ichilbern, wie er fie fieht. Das Stud ift freilich nicht für Rinder geschrieben, auch wird barin Niemandem geschmeichelt, aber trogbem ift ber Inhalt fpannend bom Unfang bis zum Ende. Der Berfaffer ber "Saubenlerche" ift jedenfalls ein großes Talent, und feine Arbeit ift es werth, bag bentende Menschen bie Ge= legenheit benuten, fich aus eigener Un= Schauung ein Urtheil über fein Bert gu bilben. Die einzelnen Rollen bes Studes find burchweg gut befett.

Deutsches Theater der Sudfeite.

In ber Columbia-Salle, Nr. 5322 -5326 State Str., wird am morgi= gen Sonntage Robebue's berühmte Boffe "Der Wirrmarr" ober "Das Ge= fpenft um Mitternacht" über bie Bretter gehen. Schon am letten Sonntage hatte das in biesem Theater zahlreich terfammelte Publibum reichlich Gele= genheit zum Lachen, aber bie fommen= be Borfiellung burfte noch weit mehr Umufement bieten. Die Befetung ift, wie immer, eine vorzügliche; ju ben bisherigen Rraften ift in ber Berfon bes herrn Frig hoenert noch ein guter Tenor-Sanger hinzugekommen, melcher in Berbindung mit Frl. Louise Simfon berichiebene Spezial-Ginlagen fingen wirb. Den Befuchern burfte baber auch an biefem Conntag wieber ien wirklicher Genuß beborfteben.

Barfield. Turnhalle.

In ber Garfielb Turnhalle, an Larrabee Str., nahe Garfield Abe., ga= ftirt morgen bie Wormsersche Theater= truppe und bringt bas beliebte Genfa= tionsstück "Die beiben Waisen", nach tom englischen "The two Orphams" gut einstudirt und tadellos ausgestattet zur Aufführung. HerrWormfer hat für erartige Stude feine eigenen Defora= tionen und Roftume anfertigen laffen. Ein tüchtiges. bollständiges Theaterorchefter wird gur Erhöhung ber Genuffe bes Abends beitragen.

#### Dr. Brodbeds Bortrage.

Dr. Abolph Brobbed wird am morgenden Sonntage, ben 4. November, in Rieslers Salle, Nr. 632 N. Clarf Str., Vormittaas halb elf Uhr, wieberum ei= nen Vortrag über bie Religion bes Sealismus halten. Gein Thema laus tet biesmal "Die Entwidlungsgeschichte ber Menschheit." Chore und Inftrumentalaufführungen werben ben Bortrag einleiten und abschließen. Diese Vorträge find frei für Jebermann. Um letten Sonntage fprach Dr. Brobbed in Saut City, woselbft bie bortige freie Gemeinde ihr 43. Stiffungsfest feierte.

\* Samuel A. Barbifon, ber Bige-Prafident ber "United States Inveftment and Loan Society" hat im Su= perior Gericht um bie Ginfekung eines Maffenverwalters für bas Bermögen ber Gefellichaft nachgefucht. Die 216= tiva betragen nach den in ber Klage= schrift gemachten Angaben nur noch \$3500, während die Verbindlichkeiten fich angeblich auf \$12,000 belaufen.

\* Der in bem Saufe Dr. 157 59. Sir. mobnenbe Fleischer Baul Bomm machte gestern einen wahrscheinlich er= folgreichen Berfuch, fich bas Leben qu nehmen, in bem er fich eine Rugel in bie rechte Schläfe jagte. Der Bertounbete liegt im Merch=Hofpitale hoff= nungslos barnieber. Was Pomm, ber in bem Saufe Nr. 202 59. Str. ein Tleifcwaarengeschäft betrieb, zu bem bergiveifelten Entschluffe bewogen bat, ift bisher nicht befannt geworben.

#### Die jegige Bflicht eines jeden guten Burgers

Jit, die Arbeit an den Drainirungs-Kanal zu besichtigen, von welchem breizehn Meilen, an der Chicago & Alton-Bahn, zwischen Summit und Lemont, gelegen, soweit gedieben sind, daß eine Besichtigung äußerst interesant, belehrend und höchft unterhaltend ist.
Die Arbeit wird von Sachverstäubigen als bebeutend intereffanter erflart, als bie Arbeit ber Anlegung bes Suege ober Banama-Ranals, und ift ein ebenfo großes und fostspielis ges Unternehmen, wie die Beltausstellung. Die Chicago & Alton Bahn verfauft jeben Samftag und Sonntag billige Rundfahrt: Erfurfions Eidets von Chicago nach allen Bunften an ben intereffanteften Seftionen bes Drainirungs-Kanals. Diefe berabgefet ten Raten find auch gultig für eine Angah von Plagen an ihrer Linie entlang bem bub fchen Desplaines-Rluß, befonbes geeignet für Familien- und Befellichafts. Bifnits, Angel-Erfurfiouen und für Sommer Ausfluge Gin:

Begen weiteren Ginzelheiten, Lidets, Fahr-geit ber Juge u. j. w. fpreche man vor ober abreffire R. Sommerville, Stabt-Baffagierund Tidet-Agent ber Chicago & Alton-Bahn, 195 S. Clart Stt., Chicago, 3ll 14 joojahu

# St. Bernard Mill Kräuder

Musfolieflich aus Pflanzenfioffen gufammengefest, find das harmlofefte, ficherfte und befte Mittel der Welt gegen

#### Verstopfung, melde folgenbe Beiben berurfact:

wilde folgende verden verneigen.
Gallentrantheit. Revoller Kopffdmerz.
Uebel feit. Alpbrüden.
Blahungen. Gite. Burgathmigkeit.
Belifucht. Beitenfechen. Edwäche.
Tabbakernheit Aeiker, wirbelnder Ropf. Gelbiucht. Reisbarteit.
Rolft. Wigemeine
Griensteden. Echwäche. Gemache.
Berdroffenheit. Deiffer, wirbelnder Ropf. Unwerdaulichfeit. Dumbfer Kopffenerg.
Gebrechen. Schwindel.
Belegte Junge. Kraftlofigfeit.
Leberstarre. Hervosität.
Sämortholden. Schwindes.
Rubigfeit. Bläse.
BerdorbenerMagen. Gaftrichersopfichmerg.
Godbreunen. Rafte Sände u. Frige. Godbremen. Kalte dande "Hile. Godbremen. Kalte dande "Füße. Edlechier Geschmad Leberfüllter Ragen. im Kunde. Riedergedrückheit. Kräupfe. Gerstlopfen. Kudenschmerzen. Blutarunth. Schlafiofigteit. Ermattung.

Bebe Familie follte Ct. Bernard Rrauter . Billen borrathig baben

Sie find in Abotheten zu haben; Breis 25 Cents die Schachtel, nebft Gebrauchsanweijung; fünf Schachteln für \$1.90; sie werben auch gegen Emplang bes Preites. in Baar ober Briefmarten, trgend wohln in ben Ner. Staaten, Canada ober Europa frei genabt von P. Neustaedter & Co., Box 2416, New York City

## Althemnoth.

Was bebeutet bas? Es ift ein vernehmliches Comptom vieler Kranfheiten, aber die bekanntesten chronis sche Kranfheiten, welche diese schrecklichen Symptome verwrichen ünd Ratarrh bes Magens.

Katarrh des Wagens.
Aifthma.
Brouditis oder Katarrh der Aungenröhren.
Brouditis oder Katarrh der Kungenröhren.
Katarrh der Aungen oder fatarrhartigeAusszehrung.
Affettionen des Herzens.
Es ift ein äußerst windiges Symtom und deutet entsweder anf große Schmäche oder Arankheit eines vitalen Organis. Die nachstehende Angade des Herre Circle zeigt eine der Weisdoden, im weicher deies Symptom ann Ausdruck gelangt und die steige, gewise Art und Weite, in weicher dronisige Arankheiten der Arthologien Behandlung Dr. Allinders weichen. Alle Patiensten befinden sich mier feiner Derfolicken Behandlung ist in wohlfeil, daß Kiemand, der berielden bedarf, sie zu entbehren braucht.
Annfultation und Unterluchung frei in der Office, soz Schiller-Theater-Gebünde.
An Bezug auf die Kosten.

In Bejug auf Die Roften. Dr. Allinder hat bis gerechte Spftem ber Theili ber vorlanfigen Ausgaben zwifden fich und feir Patienten eingeführt: Bmei 28oden Berfndsbehandlung für \$1,

Ratarrf des Magens .- Schwäche. Edward Girfel theilte bem Schreiber das Folgende

mit:
"Ungefahr bor zwei Jahren wurde meine Gefundheit erichtitert. Ich gog fofort ein Arzt zu Rathe. Er behandeite nich falch auf meine Lungen und ber-folimmerte meinen Zufand. Andere machte es auch nicht beffer. Ich wurde jeden Tag bunner und schwa-der. Ich mußte aufbören zu arbeiten. "Ich fonnte nichts effen und ichen buchftablich zu berhungern, benn oft fonnte ich mich auch nicht zum



Berr Edward Girfel, 908 Lincoln Abe. Effen zwingen. Wenn ich ju effen berfuchte, folgte eit Gefühl der Uebelkeit und Erbrechen. 3ch murgte be itmuthigen. "Ich fann taum den Erfolg diefer Behandlung mit "Ich fann dam ben Erfolg biefer Behandlung mit bem bergleichen, was ich bereits alles für meinen Halb berucht hatte. Ich war mährend der Zeit be-tändig schimmer geworden. Als ich mich unter seine Obhut siellte, begann ich wieder zuzunehmen. Ich murde jeden Tag frästiger. Jest sinde ich mich wohl. Wein Katarrh ist geheilt, der Appetit ausgezeichnet und ber Hulten verschwunden. Derr Gretel ist zu sehen weben derr Ertel ist zu sehen und wird seine Aussagen bestätigen Vollendungen.

Behanolung ber Boft. - Schreibt um Somp.

#### Dr. D. G. Allinder 602, 603 und 604 Schiller-Theater-Gebäude,

Ronfultation frei. Sprechftunden: 9 bis 5, 6 bis 7:30; Sonntags 10 bis 3; Mittwoch Abends 6 bis 8. 26. Ward Bolfs-Bartei.

109 Randolph Str., Chicago, 3ll.

Maffen-Berjammlung am Sonntag, den 4. Nov., in der Sozialen Zurnhalle. Reduer: C. Darrow, W. E. Rogers, Jul. Dahlteich und Andere. Der Berfammlung wird eine Kara de boransgeben, an der, aufer dem Maching Clud, auch der Sozial's Turnberein kleisendung unre.

Seute Abend findet eine Parade nach bem ! terfall, 16. und Dearborn Str., statt, wozu jeder und Sympathiestrende eingeladen ist.

## von Lake View. Gebt Gure Stimmen bem bemahrten Ron: Julius Holdzier,

Stimmgeber der Nordleile und

im 6. Rongreß-Diffrift. Ber für ihn ftimmen will, mache ein Rreng

in bem Biered vor feinem Ramen fo: For Representative in Congress sixth District;

#### X JULIUS GOLDZIER Stimmt für

der Freund des armen Mannes, für

SHERIFF. Bahl: Dienftag, 6. Robember.

Ubendpost

Mle Meuigfeiten für einen Cent.

## D. H. Kochersperger.



Unfer nächfter County:Schakmeifter.

Bon all ben Kanbibaten auf bem County-Tidet erfreut fich wohl feiner einer größeren Besliebtheit und allgemeiner Achtung, als Daniel & Rochersperger, ber fur Schapmeifter nomis herr Rochersperger murbe vor etwa 43 Sahren in Philadelphia, La., von geboren. Geine erfte Ausbildung erhielt er in ben offentlichen Schulen feibeutichen Eltern geboren. ner Geburtsftabt, und absolvirte fobann bie bortige Gochichnie mit vollen Ghien. Gehr balb erfannte Gerr Kochersperger, bag ibm im Weften ein besieres Gelb erbliche und er erfor fich Chicago als feine heimath, mit beffen Geschäfts-Intereffen er fich alsbalb identiffirte Bur Zeit ift herr Kochersperger ber erfte Bice-Prafibent ber Werner Bublishing Co., Dere geicaftliche Berbindungen fich bis nach bem fernen Beften erftreden. Er ift Prafident Des Dafland Rlubs und einer ber Direftoren ber Datland Bant, jo bag ium Die jur das Amt nöthigen geichäftlichen Begabungen nicht fehlen. herr Rochersperger gebott außerbem mehreren Bohlthätigteits : Bereinen an, ift ein prominenter Freimaurer und Supreme : Bice : Regent ber Royal League. Für mehrere Termine gebote herr Rochersperger bem County : Comite au und war jur langere Zeit beijen Bornger. Stets und unter allen Umftanben hat er fich zu ben republikanischen Principien befannt, und für den Sieg der Partei gearbeitet. herr Kochersperger ift nicht nur ein außerst, erfolgre cher Geschäftsmann, ber das Umt in bester Beise verwalten wurde, jondern auch ein Mann, beja fen Gefinnungen ihm alle Shre machen. An beutichen Bestrebungen hat er ftets zubrigen Antheil genommen, und gemeinnützigen Unternehmungen allzeit forbernd zur Geite gestanben. herr Rochersperger erfreut fich eines mafellofen Charafters und Diefes, in Berbindung Gigenschaften laffen ihn als ben geeignetften Mann für bas Count



Schapmeifter: Umt ericheinen.

## Friedensrichter

Republifanischer Randidat

4. Kongreß : Distrifts. Charles B. Boobman, ber republifanifche

Randibat im 4. Rongregbiftrifte, wirft feit ben letten gwölf Jahren gur beften Bufriebenheit aller Burger ber Bestfeite als Friebengrichter; er ift gerecht und gegen alle Binfelguge gewappnet. herr Boobman, ift ein mohltonfervirter Gunfziger. Mus Danemart, von beuticher Berfunft geburtig, perbrachte er fein Rinbesalter in lanblicher Umgebung; fpater wibmete er fich bem Gee: wefen und machte lange Reifen in allen Bonen; auch mar er bei einer arftischen Erpedition betheiligt. Bahrend bes amerifanifden Burgerfrieges biente er mit Auszeich nung in ber Bunbesmarine. Bon. Biffens: brang befeelt, benutte er feine Freiftunden auf allen längeren Reifen gu ernftem Stubium, burch welches er feine Borbilbung gu einem ausgebreiteten Biffen erhob. Richter Boobman ift ber beutschen, ber ffanbina= vifden und mehrerer romanijden Sprachen machtig. Er ift ein guter Jurift, führt einen fittlichen Banbel und lebt feit b. & Jahre 1867 mit einer Tochter bes Sprachlehrers Brof. Dr. Samilton in gludlicher Che. Republifaner von ftrengftem Pringip, begabt und voll Rechtsgefühl wirb er auch im Rongreß bas Bohl feiner Ronftituenteu gu mahren miffen. Burger ber 8., 9., 12. und 19. Barb ftimmt für Richter Boobman!

# Stimmt für

Demofratischer Randidat

County-Kommissär.

# Stimmt für

Milglied der Cegislalur des 17. Diftriktes.

Gin geachteter Geschäftsmann, wirtte er in drei Terminen für das Wohl feiner Ronftituenten. Er war einer ber "101", die Bundesfenator Balmer

## Francis S. Peabody

Demokratischer Kandidal

## SHERIFF

Francis Stuypefant Peabody, ein trefflicher Kandidat für das bedeutendste 21mt des County's, murde im Jahre 1859 in hiefiger Stadt geboren. Nach porzüglicher Dorbildung studirte er während eines dreijährigen Kurfus im College zu Racine, Wisc.; später besuchte er die Phillips Alfademie zu Ereter, M. B., dann das Dale College, welches er mit höchster 2lus-

zeichnung absolvirte. herr Peabody ift ein Mann von ausgezeichnetem Charafter, beliebt bei Jedermann, der mit ihm Derkehr hat. Neben einer ausgezeichneten Bildung besitt er eine vorzügliche fähigkeit gur ehrlichen Derwaltung von Geschäften. Solche befundete er stets als Präsident der bekann. ten Peabody-Kohlengesellschaft, der er porsteht. Seine Derwaltung würde die fühnsten Wünsche aller rechtlichen Burger rechtfertigen.



Edward I. Roonan,

geboren in Minois, ift Anwaft ber Beft-Part-Behörbe. 21is Staats-Senator 1800 ermablt, mar er einer ber "101," bie Buns desfenator Balmer ermählten. Gouverneur Altgelb ernannte ihn als Aid-de-Camp in feinem Stab, mit Oberft Rang. Er ift ber Schöpfer vieler wichtigen Gefebe, einschließ: lich bes Sandwerfer-Lien- und Anti- Sweats Shop = Gefenes 2c., von Bangefellichafts. gefeben und ber Unti-Befangnig-Rontrafts arbeit, fo auch anberer. Er ift ein Mitglieb geachteter Bereine.

E. WEIL, Beib - Mint,

## Albendpost. une Rus Grunden, die bier nicht näher

Grideint tiglich, ausgenommen Sonntags, eröttert zu werden brauchen, haben die Bilitger beutscher Abstantung im Kongrene niemals die ihnen gebührende Mbendpoff : Gebaube . . . . 203 Fifth Ave. Smifden Monroe und Abams Ste.

#### CHICAGO. Telephon Ro. 1498 und 4046.

Dreis febe Rummer	Cent
Preis ber Sonntagsbeilage 2	ients.
Durch unfere Trager frei in's Saus geliefert mochentlich	Cent#
Schriich, im Boraus bezahlt, in ben Ber. Staaten, portofrei	.00
Jahrlich nach bem Auslande, bertoftei \$5	.00

#### Republitanifde Gunden.

Trogbem die republitanischen Parteiblätter ibre Lefer Wochen lang mit "Politif" überfättigt und täglich breiviertel ihres Raumes bem erbarmlichften Geträtsch gewidmet haben, ift am Schluffe bes fogenannten Wahlfeldzuges fein Menfch über bie Ansichten und Abssichten ber republikanischen Partei unterrichtet. Man hat bis zum Ueber= bruffe gehört, bag Reed, harrifon und McRinley, gleich einem naffalten Mai= monat, bein Bauern Scheune und Fag füllen, und baß fie außerbem noch bem Arbeiter bobe Löhne, bem Geschäfts= manne ridige Gewinnste und bem Ge= lehrten Ruhm und Ehre verschaffen fonnen. Wie Die weisen Leute Des Mittelalters, find auch die republitanischen Zauberkumtler durchaus uneigennützig Sie heben nicht etwa selbst ben Schatz fondern fie schicken - Undere mit Sa de und Schaufel hinaus, um ihn auszugraben. Die Schatgräber bon 1894 aber werden gerade fo viel finden, wie ihre Borfahren im vierzehnten Jahrhundert Menut fie nach harter Arbeit auf die bermeintliche Goldtifte gestoßen fein werden, wird ihnen ein blaues Flammen erscheinen. Daber ber Ra= me: Blauer Dunft.

Wer fich burch ben Hotuspotus ber republikanischen Schwarzkunftler nicht blenden lägt, fondern ihnen mit bernümftigen Fragen zu Leibe geht, martet vergeblich auf Antwort. Es hat noch Niemand erfahren tonnen, ob bie republifanische Bartei bie Gintommensteuer wieder abschaffen und den Mc-Rinlen'ichen Raubtarif in feinem bol-Ien Glange wiederherftellen will, ob fie bie "Doppelmährung" einzuführen gebentt, und ob sie noch immer bon Bajonettgesehen traumt. Wenn fie fich n icht mit solchen Gedanten trägt, fondern anberen Zielen zustrebt, so sollte boch die Wählerschaft in's Ver= trauen gezogen werden. Auf die Demo= traten zu schimpfen und über Die fchlechten Zeiten zu flennen, ift am Enbe nicht genitgend. Gine Bartei, welche bie Babler aufforbert, ihnen bie Macht zu übertragen, follte zum Mindesten mit einem bestimmten Programm bor bie Deffentlichkeit treten. Dies thun ja fogar bie Populiften. Rur bie republifanische Partei halt es für ausreichenb, au getern, gu beulen, gu schmäben und ju lugen. Gelbft in ber ameritanischen Politit ift tergleichen noch nicht bage-

Wenn bie republifanischen Politifer ein Mittel tennen, alle Welt bauernb gu beglüden, fo follten fie es im Intereffe ber Wiffenschaft zur öffentlichen Renntnig bringen. Daß ihr berühmter Schutzoll" Dieses Wunder bewirtt hat, ist eine handgreifliche Unwahrheit. Denn felbst bie bochsten Bolle haben zeitmeiligen Geschäftsstodungen nicht porbeugen tonnen. Es hat, wie Rebermann weiß, auch unter ber republifa= nischen Berrichaft Ausftanbe, Arbeits= lofigkeit und Tramps gegeben. Wer bas Gegentheil behauptet, ist ein frecher

Fälicher. Thatfachlich hat bie Politit ber republitanischen Partei die "tapitalisti= iche Entwidlung" im fchlechteften Ginne bes Wortes ungebeuer beschleunigt. Sie hat einzelnen Leuten in unglaub= lich furger Beit fabelhafte Reichthümer perschafft, die Trufts und Monopole entfiehen laffen, bie Landbevölterung in bie großen Städte gelodt und bie "foziale Frage" in biefem jungen Lanbe ebenfo atut gemacht, wie fie es nur in ben überbolterten Landern Guropas fein follte. Sierüber find fich alle Rollswirthe einig. Durch ihre Intereffenpolitit hat bie Partei ferner bie Begehrlichkeit machgerufen, Die Ror= ruption großgezogen und ben felbitlo= fen Batriotismus erfobtet. Wenn heute in großen Rreifen ber Bevolterung bas Gefühl vorherricht, daß die bemofratifche Republit nur ber Ausbeutung bient, fo muß baran biejenige Barteifculb fein, welche breißig Jahre lang bas Land regiert hat. Auch hierüber herrscht unter ben Mannern ber Biffenschaft tein Zweifel. Besonders beutiche Geschichtsforscher haben mit großer Aufmertfamteit ben Bang ber Dinge in ben Ber. Staaten verfolgt und bas Urtheil gefällt, bag in benfelben bie Demotratie bereits in bie Blus totratie auszuarten beginnt. Das tann auch nicht anders fein, wenn man ben Rapitaliften geftattet, ben Gefengebern borgufchreiben, wie fie biefes ober jes nes Privatgeschäft "fcugen" sollen. Es ist eine geschichtliche Thatsache, bag ber McRinley'sche Tarif bon ben Fabritanten felbft bittirt murbe, und bag bie republitanischen Gesetgeber blos bie Bertzeuge ber Großtapitalisten

3

maren. Bor bier und bor zwei Jahren maren fich bie Wähler flar barüber, bag mit biefer gefährlichen Bolitit gebrochen werben muffe, Gie unterfchrieben ben Grunbfag, bag bie Befteuerungs= gewalt nur für bie 3wede ber Beammtheit ausgeübt werben barf, und nicht gur Forberung bon Gingelinteref= fen. haben fie irgenb welchen Grund. Diefen Befdluß wieber umguftogen? Biauben fie heute, bag bie Regierung ben Bielen ihr Gelb abnehmen follte, um es ben Wenigen ju fchenten? Wenn am 6. Robember bie Republitaner fiegen, so werben sie genau wieber ba angen, wo sie auf Befehl ber Bürgerchaft aufhören mußten. Und bas Enbe wird bann leicht abzusehen fein. Beibe Theile haben ihre Freihoit ber-

Beriretung gehabt. Und felbft wenn es ihnen hier ober ba gelang, die Er= wählung eines ber Ihrigen Durchzuse= gen, legten fie nicht immer Ehre ein. Es hat beutsche Abgeordnete gegeben, bie fich enfweber gerabezu lächerlich machten ober wenigstens feinen Gin= fluß auszuüben bermochten, weil es ihnen an ben erforberlichen Fahigteiten und ftaatsmannischen Talenten fehlte. Um fo höher follten die beut= fchen Bahler jeben Bertreter ihres Bolfsthums ichagen, ber feiner Mufgabe bollständig gewachfen ift und ih= ren eigenen Gebanten berebten Musbrud geben fann.

Mis ein Abgeordneter biefer feltenen Art hat sich Julius Goldzier bewährt. Obwohl berfelbe teine "parlamentari= fche Borbi.bung" hatte, machte er fich mit ber vermidelten Gefchaftsordnung bes ameritanischen Abgeordnetenhau= fes fo schnell vertraut, bag er von al= lem Anfang an eine nügliche Thatig's feit ausüben tonnte. Geine grund= lich burchbachten Reben über ben Bolltarif und bas Borfengeschäft erregten berechtigtes Auffehen. Durch fein traftbolles Dagwischentreten berbinberte er bie geplante Berfcharfung und Berichlechterung ber Ginmanberungs= gefege. Auch ber Arbeiter nahm er fich warm an, und nur ihm ift es gu berbanten, bag bie Regierung bes Diftritts Columbia ihren Borfat auf= geben mußte, Die Löhne ber bon ihr angestellten Arbeiter berunterzusegen. Muegeit auf bem Poften, ftets fchlag= fertig und burch feine Umgangsformen allgemein beliebt, richtete Goldgier fcon in feinem erften Termine mehr aus, als mancher alte Parlamentarier. Es ift baber nur ein folgerichtiger Schluß, bag er, bon ben bereits ge= fammelten Erfahrungen unterftugt, in Butunft noch viel mehr leiften wirb.

Wenigen Wählern im fechften Begirt ist Julius Goldzier personlich un= betannt. Es ift beshalb nicht nothwendig, über feine perfonlichen Gigen= icaften viele Worte gu machen. Seine öffentlichen Leiftungen allein tollten genügen, ihm bie Wiebermahl gu fi= chern. Auf einen folchen Bertreter im Rongreffe tonnen Die Deutschen un= möglich bergichten.

#### Seinrich Raab.

Gegen feinen Willen ift ber bortreff: liche "Superintenbent" bes öffentlichen Unterrichts, Beinrich Raab, bon ben Demotraten auch biesmal für benfelben Boften in Borfchlag gebracht morben. Die Romination wurde ihm thatsächlich aufgezwungen, weil bie Parteiführer fich fagten, bag tein Name ihrem Tidet eine folche Starte berleihen würde, wie berjenige Raabs. Als gebiegener Schulmann bon gefundem Urtheil und ausreichenber Erfahrung, ift Beinrich Raab für bas wichtige Amt förmlich geschaffen. Den Geift ber Dulbsamteit, ber ihn felbst beseelt, will er auch in ben öffentlichen Unterricht hineintragen. Geine Meinung aber hat Gewicht, weil fie bon umfaffenben Renntniffen getragen und in icharffinniger Beife begrundet wirb. Er ge= genießt in Fachtreisen ein außerordent= lich hobes Unsehen, und ist beshalb im Stande, feinen Methoben auch wirklich Eingang au berichaffen.

Muf Beinrich Raab tann jeber Deutsche, ohne Unterschied ber Partei, mit Recht ftolg fein, benn biefer Mann ftellt feinen Beruf allezeit über bie Bartei und bethätigt burch feine rein miffenschaftliche Hingabe eine ber schönsten Tugenben bes beutschen Stammes. Richt weil er einen beutschen Namen trägt ober in Deutschland geboren ift. sondern weil er bie Jugenbergiehung im beutschen Ginne gu leiten berftebt, und fomit bem gangen Staate unschät= bare Dienfte erweift, follte jeber beut= fde Stimmgeber barauf feben, bak er feine fegensreiche Thatigfeit fortfegen fann. Indem Die Deutschen für Beinrich Raab ftimmen, ehren fie nicht nur fich felbft, fonbern fie erfüllen auch ibre Burgerpflicht im beften Ginne bes Mortes.

#### Der Arbeitenachweis.

Unter einem Arbeiternachweis versteht man im gewöhnlichen Leben eine Ginrichtung, Die bem Arbeitgeber Gelegenheit gibt, arbeitfuchenbe Berfonen fennen zu lernen und ben Arbeitsuchen= ben Gelegenheit gibt, Stellen tennen gu lernen, an benen Arbeiter gebraucht werden. Der Bermittler führt die Berfonen, beren Beburfniffe einander ergangen, gufammen und ilberläßt es ibnen alsbann, ob fie zu einem Bertrage mit einander gelangen. In diefer Beife haben wir in Berlin feit uralter Beit Gesimbebermiethungsbureaus; wir ha= ben Bermittler, Die Gouvernanten, landwirthschaftliche Verwalter und an= bere Personen, die bas Landrecht unter bem Titel "Sausoffigianten" gufam= menfaßt, unterbringen. Der Bermitt= ler hat seine Thätigkeit beenbigt, wenn er bem Anwärter bie offene Stelle und bem Arbeitgeber ben Anwärter juge= wiesen hat. Danum, ob beibe Theile gu einer Berftändigung mit einander gelangen, fummert er fich nicht.

Die Sozialbemotratie faßt ben Begriff "Arbeitsnachweis" anbers auf. Der Arbeitgeber ift berpflichtet, Die Berson in Dienst zu stellen, Die ihm bas Bureau queift. Er barf fich nicht felbst nach Kraften umthun, Die feinem Beburfniffe genügen. Arbeiter, Die fich nicht an ben Arbeiternachweis wenben, haben bemgemäß gar feine Mussicht, irgendivo Arbeit zu finden, und an den Arbeiternachweis können fich nur folche Personen wenden, die ber fozialbemotratischen Partei angehören. Umgekehrt haben auch die Arbeiter die Pfvicht, die ihnen nachgewiesene Stelle angunehmen, wibrigenfalls ber Bermittler bie Sand bon ihnen abzieht.

feren, und ber Bermittler bittitt belben feine Bedingungen.

Unf biosen Puntt haben fich bie Berhandlungen über benBierverruf gugefpitt. Die Brauereien weigern fich, eine geringe Angahl bon Leuten in ihren Dienit zu nehmen, weil fie teine Moglichfeit seben, Die Ordnung in ihren Betrieben mit folden Leuten aufrecht zu erhalten. Nicht etwa ber Umitand berantaßt fie zu biefer Weigerung, daß Diese Leute ber sozialbemotratischen Partei angehören. Man überläßt jedem Arbeiter, zu welcher Partei er fich hal= ten und wie er bei ben Bahlen ftim= men will. Sat ein Mann bei Tage feine Pflicht gethan, so gehört ber Abend ihm. Aber biefe breifig Personen haben die Arbeit geftort. Sie haben Die Pflicht verlett, Die ber Arbeitsvertrag ihnen auferlegt. Sie benuten bie Stellung, bie ihnen anvertraut ift, um zu arbeiten, bagu, Zwede zu verfolgen, bie bas Gelingen ber Arbeit beeinträchti= gen. Und barum meifen fie bie Arbeit= geber zurüd.

Bo die Sozialbemotratie gur herrschaft gelangt ift, ift fie fehr weit bavon entfernt, einen Wiberfpruch gegen ihre Anordnungen zu dulden. In dem fo= zialiftischen Zutunftsftaat hat Niemand ben geringften Unfpruch auf Freiheit. Wer fich ben Anordnungen ber Partei= leitung wiberfent, "fliegt hinaus." Wer bie Arbeit nicht übernehmen will, bie feine Borgefetten ibm auftragen, bon bem gilt ferner Bebels Cap: "Ber nicht arbeitet, braucht nicht zu effen." Aber ber bürgerliche Arbeitgeber muß fich fügen: er muß es fich gefallen laffen, bag ibm bie Arbeiter bon einer fremben Gemalt zugewiesen werben. Es ift heute icon langft nicht mehr mahr, daß ber Arbeitgeber ben Arbeitsbertrag biftirt; er hat es fich schon zu fehr gefallen laffen, baß ber Bertrag ibm bittirt wird.

Sier ift ber Puntt, auf bem ber Rampf gegen bie Sozialbemotratie aufgenommen werben muß. Und hier tann er nicht aufgenommen werben burch ir= genb einen Gingriff ber Staatsgewalt. burch irgend ein Gefet, bas biefes ober jenes verbietet, fondern nur burch bie fraftige Gelbftthätigfeit bes Burgerthums. Die Unternehmer haben zu erflaren, bag fie fich einen Gingriff in bie Freiheit ihres Betriebes nicht gefallen laffen, baß fie auch nicht einen einzigen Arbeiter aufnehmen wollen. bon bom fie Grund haben, gu befürch= ten, daß er störend in ihren Betrieb eingreifen wirb. Gie muffen baran feft= halten, baß fie herren in ihrem Saufe find, und wenn fie auch jederzeit bereit find, über be rftanbige Forberungen gu unterhandeln, fich boch teine unverfind, über berftändige Forberungen ju fen. Das tonnen fie ohne Gingreifen bes Staates durchsetzen und sie mussen es burchseben. Je später fie fich zu die= fem Rampfe, ben fie auf Die Dauer nicht vermeiben tonen, entschließen, befto fchwerer wird er für fie gu führen. fein. Die Erregung, Die fich aus Un= lak bes Bierverrufs in ben fogialbe= mofratischen Reihen tund gibt, ift barauf zurückzuführen, daß fie gehofft hat= ten, einen Zwang gegen die Arbeiter burchzusehen und nun ihre Hoffnungen bon Tag ju Tag mehr schwinden fe-("Boff. 3tg.")

#### Gin Rudblid auf Raffala.

Italien gehört unftreitig gu ben Bolfern, bie nicht nur tolonifiren, um ihre Berrichaftsgelufte gu befriedigen, fondern um unbefannte Lander gu gi-vilifiren und um bem eigenen Bolte Gelegenheit zum Auswandern zu geben. Es ift Stalien abnlich ergangen wie Deutschland. Bie biefes tonnte auch Italien nicht eber an Die Erwerbung bon Rolonien benten, als bis es geeint war. Das batie es genügt, bag Biemont ober Toscana Rolonien qu erwerben versucht hatte, teins von beiden Ländern hatte die Macht fie zu beschügen. 2118 bann aber Stalien bie fiobgi= ger Jahre beneitt hatte, fich gu fam= meln, und als Anfang ber achtziger Jahre ber Ruf nach einer Auftheilung bon Afrita laut murbe, ba gauberte Sta= lien nicht, und burch die Besehung bon Maffaua im Jahre 1885 weihte es fei= ne Rolonialpolitit ein. Um biefelbe Beit beschritt Deutschland ben Beg ber tolonialen Ausbreitung burch biefflaggenhiffung im Lüberigland in Gubweftafrita. Was bor allem bei ber italienischen Rolonialpolitit bewundert ga werben verdient, ift bas gielbewußte Borgeben. Rein Ueberhaften ift gu be= merten. Langfam aber ficher breitete fich bie italienische Intereffensphäre nach bem Innern aus. Die Staliener fingen mit Maffaua an, jest fteben fie in Raffala.

Wer Maffaua in bem Beginn ber 80er Jahre gefeben hat, wird bie Stadt beute nicht wieberertennen. Freilich fanben bie Staliener, als fie Daffaua burch bie Englanber von ben Egyptern übernahmen, ichon einigermaßen geregelte Buftanbe bor; aber was war noch alles zu thun? Augerhalb Maffauas war fein gollbreit ficheren Bobens und jest bereits tann man allein bis Raffala reifen, ohne fich großer Gefahr auszusegen. Bis Canti, b. h. bis bicht an's Gebirge hinan, ift bie Gifenbahn in Betrieb, außerbem noch eine Linie bon Abb=el=Raber nach Artito. Rury, bas Land weist überall Berbefferungen auf. 3mar hatten bie Italiener im Anfang gegen Ras Allula einen harten Rampf gu besteben, ber ihren gangen Befit in Frage ju ftellen fchien; aber fie erholten fich raich bon biefem Golage, und burch bas Treffen bon Agordat haben fie biefen Streit mehr als wett

Seit ber am 26. Januar 1887 geichlagenen blutigen Schlacht bon Dogali gelang es ben Stalienern, ein leibliches Berhältniß zwischen Italien und Abeffinien berguftellen, was um fo leichter geschehen tonnte, als feit 30= hannes Tobe in Abeffinien ein wenig thatfraftiger herricher an bie Spig bes Landes getommen war. Raifer Melenit wird bon ben Gingeborenen felbft nicht als berufener herricher bon Abeffinien anerkannt, weil er nicht in

ber Metropolitanfirche gu Arum gefront ift. Es brobte ben Italienern aber bon anberer Seite ein Rampf, ben fie zwar rubig erwarten tonnten, ber aber boch einmal gefämpft werben muß= te: ber Bufammenftog mit ben Dabbis ften. Auf die Rieberlage, bie, wie bas bei allen Böltern in tolonialen Dingen ju geschehn pflegt, burch ju große Sorglofigfeit veranlagt war, folgten rafch hintereinanber bie Siege bon Agordat und von Kaffala, und ber lette mar enticheibenb. Gerabe bei balb= givilifirten Bolfern, wie die Rubier es find, finden wir ftets bas Bestreben, in einem rafchen Ueberfall ben Feind gu überrumpeln. Wir feben bas ge= rabe jest wieber auf Lombrot, auch bort fpielten Berrath und Ueberfall bie Sauptrolle.

Bur Befeftigung bes italienifchen

Befiges, gur Befestigung bes itglieni= ichen Unfebens mar bie Ginnahme bon Raffala eine Rothwendigfeit. Und bie Eroberung bon Raffala, Die Sicherftei= lung ber Linie Maffaua-Reren-Agor= bat und Raffala wird Abeffinien bon felbit in bie San's Staliens geben. Und folieglich ift es doch bas Biel Staliens, gang Abeffinien zu einer italienischen Rolonie zu machen. Die Ginnahme bon Raffala hat Italien eine vorzügliche Operationsbafis gegeben. Erft wenn biefe Linie gang fichergestellt ift, fann es freilich an die friedliche Musbreitung feines Ginfluffes nach Guben benten. Es tonnte möglich fein, baß bie 3ta= liener sich gezwungen seben, noch ein= mal zum Schwerte zu greifen, um fich ben Befit bon Guich ju fichern, bag fie fich gezwungen feben, bis Gebarif und Rhartum gu gehen, um auch bies einzuverleiben, aber fo lange fie einen Beerführer wie Baratieri gur Berfügung haben, brauchen fie auch bor bie= fen Möglichteiten nicht zu erschreden. Es ift behauptet worden, daß bie Eroberung Raffalas ben Sanbel unb Wandel ftore; aber man muß bebenten, bag unter ben Maboiften ber Sanbel gang und gar barnieberlag. Bur Beit ber egyptischen Herrichaft verließen tag= täglich mehrere Dugende bon Karawanen bie Stadt, nach ber Eroberung Raffalas burch bie Mabbiften aber tam faum eine heraus. Und wenn auch infolge ber Befegung bes Landes jen= feit bes Atbara burch bie Mabbiften zeilweife ber Sanbel nach bem Guban unterbrückt ift, fo unterliegt es boch teinem Zweifel, bag Raffala felbft ben Sandel ftart entwideln tann und un= ter italienischer Berrichaft auch gewiß entwideln wird, zumal ba ein binlanglich großes Gebiet, das zwischen Raffala und Reren und weiter nach bem Rothen Meer gu, gur Berfügung fteht.

#### Lofalbericht.

#### Rod unaufgeflärt.

Fünf Geheimpoligiften bon ber Central Station find nach Lawnbale gefchickt worben, um bie bortige Polizei bei ber Untersuchung bes Raubmor= bes an bem Gifenbahntonbutteur San= bers zu unterftüten. Es ift jedoch fehr wenig Musficht borhanden, Die Morder gu entbeden. In letter Beit war bie Gegenb bon Lanbstreichern über= schwemmt, welche auf ten Frachtzügen bin und ber fuhren und nicht felten Wiberftand leifteten, wenn ber Ber= fuch gemacht wurde, fie abzusegen. Es ift taum zu bezweifeln, bag ber Morb bon folden Burichen berüht murbe, aber bennoch biirfte es ber Boligei fcwer werben bie Schulbigen gu entbeden.

#### 3m Cande berlaufen.

Bor Richter Gberett wurben geftern Nachmittag bie noch nicht erledigten Fälle gegen bie Wirthe aufgerufen, melche bes gefehwibrigen Offenhaltens ih= rer Lotale an Sonntagen angeflagt waren. Wie borauszusehen war, enbete bie gange Romobie mit Rieberschlagung fämmtlicher Untlagen. Die betreffenden Wirthe waren:

2. C. Levy, 665 North Clart Str.; Names Some, 2505 Archer Abe.; John Gradt, 714 Blue Island Ave.; Chriftian Roch, 805 South Halfted Str.; C. W. F. Leut, 19 R. Clark Str., und hermann hennig, ber Wirth bon ber Bormarts=Turnhalle.

#### Rury und Reit.

\* Ein Mann Ramens George Jennings, ber borgeftern an ber Cottage Grobe Abe. nahe ber 39. Strafe ber= haftet wurde, hat eingestanden, bag er es war, ber am 28. b. Mts. in bie Station Sobart, an ber Benninlbania Bahn brang und \$200 in baarem Gelbe fowie eine Menge Fahrtarten

\* Sr. R. Blutharich, Befiger ber befannten Baffer-Beilanftalt an Dilmautee Abe., balt morgen nachmittag in Nr. 151 G. Ramboloh Str. einen Bortrag über Ratur-Beilfunde.

\* Auf einem Gerifft an bem neuen Reith'ichen Getreibespeicher, welcher na= he ber halfteb Str. Briide im Bau begriffen ift, war gestern ber Zimmer-mann William Bed bamit beschäftigt, einen Fenfterrahmen angubringen. Der unaufhörliche Regen hatte bas Geruft schlüpfrig gemacht, und so hatte ber eifrig Arbeitenbe bas Unglück, auszugleiten und bon bem thurmhohen Ge= rufte aus einer Sohe von 70 Fuß herabzustürzen. Der Ungliidliche war fofort tobt und fein Rorper fchredlich zugerichtet.

\* In ber Nähe feiner Wohnung, Nr. 2014 Wentworth Abe., wurde geftern ber Italiener Salvator Magtot= to, als er ben Strafenbamm paffirte, von einem Lastwagen, welcher einem gewiffen Thomas Meenen gehort und bon Barnen Tracy gefahren wurde, überfahren und augenblidlich getödtet. Der Rutscher wurde verhaftet und nach ber Cottage Grove Ave.-Polizeistation

gebracht. \* Salvator-Bier ber Conrad Seipp

#### Entruftete Auftionare.

Sie wollen einer machtigen Truft: perbindung gu Leibe gehen.

Ein ganges Jahr lang haben bie Aftionare ber National Linfeed Dil Co. auf Zahlung irgend welcher Dividen= ben gewartet und jest, ba eine folche immer noch nicht erfolgt, find biefelben gornig geworben und wollen ber Gefellichaft, die fie offen als eine Truft= Rombination brandmarten, ben Garaus machen. Die einleitenben Schritte im County-Gericht find bereits gethan worden. Man will eine Theilung bes borhandenen Bermögens erzielen, mas nichts anderes beißt, als die Rombination wieber in fleine unabbangige Befellichaften auflofen, aus benen fie nach und nach gebilbet worden ift. Begenwärtig fcwebt eine Rlage ber Firma harby & Megger bon Loganport, Ind., welche ebenfalls zur Rombination gehört, in ben Gerichten. Die Firma verlangt, bag bie "Nat. Linjeed Dil Co." berhinbert wird, fich in die Beschäfte ber tlägerischen Firma gu mi= ichen. Sollte lettere gewinnen, fo würde bies ber Tobesitog für eine ber mächtigften Truftverbindungen bes Landes fein.

Die "Nat. Linfeeb Dil Co." befigt ein Gefammtvermögen bon \$21,000,= 000. Mis Grund für bie Richtbegahlung für Dipibenben wird ichlechter Geschäftsgang angegeben. Die Aftio= nare glauben jedoch nicht baran und behaupten, daß die Beamten ber Gefell= schaft ben gangen Profit an fich rigen. In ber That beziehen biefelben gang riefige Behälter. Go betommt Prafibent Alex Gufton \$18,000, ber jest berftorbene Bige-Brafibent erhielt \$10,000, ber gweite Bige-Braf. \$7000, und die 7 Direttoren je. \$5000 pro Jahr. Das Galair bes Anwalts beträgt \$10,000 und 45 Superintenben= ten erhalten jeber von \$5000 bis \$13,= 000. Um biejenigen Aftieninhaber, welche früher icon bin und wieber über bie herrschenbe Migwirthschaft Lärm machten, ju beruhigen, murben noch Stellen für etwa 20 reifende Infpettoren geschaffen,m it einem Jahres= gehalt bon je \$5000. 3m Gangen mur= ben und werben noch \$250,000 an Sahresgehältern ausgezahlt und unter folden Umftanben ift es fein Bunber, baß nichts für bie Aftionäre übrig bleibt. Die hiefige Office ber Gefellfchaft befindet fich im "Old Colony": Gebäube.

#### Mord, Brandftiftung und Meineid.

Jafob Novat und Anbreas Catfomsti murben bon ben Grofgefdmo= renen ber Ermorbung bes Thomas Rroposti angeflagt, ben fie am 7. Df= tober bei einer Prügelei fo fcmer mißhandelt hatten, bag er feinen Berlehungen erlag. Die Chinesen Song Ah Sin, al. Hong Sling und Ah Hong wurden der Berfcmorung gur Brand-ftiftung angetlagt. Sie follen für bas am 26. Juli in bem dinefifchen Laben im haus Rr. 349 G. State Str. ftattgefundene Feuer berantwortlich fein. Gegen Fred, al. Louis F. Ulrich, und Louife Thompson murbe bon ben Großgeschworenen bie peinliche Anklage bes Meineibes erhoben. Sie follen fich bei

Schauturnen und Ball ber Bürgichaftsleiftung für einen Ge= fangenen fälfdlich als Gigenthumer gemiffer Grundftude ausgegeben haben, Die ihnen in Wirklichkeit gar nicht ge=

#### Todes Ungeige.

Gesterben um Donnerstag, ben 1. Robember So phia D. Mogrin ann, geliebt Mutter vo. Jodium und hoent Mogrubani, im Alter von Bachen, Berrigung vom Traucebauje, 2707 Union Wick, im Conntag, ben 4. Robember, Radymtiagi I ilbr, nach Dasbooods

#### Tode8:Mngeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, des unfer lieder Sohn hermaan am 1. Robomber im Aret von 13 Johren und 9 Monaten jer in wie erren entschliefen in. Die Beeroignan findet katt im Sonntag, um 13 Uhr, vom Arauerdonf, 2014 R. Multina Str., nach Groefans. Um filles Belled bitten die tiesbeitüben Sinterbliebenen:

B. J. Robn, E. E. Krobn, Eigen.

Banl, Geintich, Arthur und
Rosa, Geschwifter.

#### Zodes-Angeige.

Greunden und Bannten Die traurige Radricht orteinden nie Galunien die troutige Raarteige naterie od maiere gloichte Inte und Schwicher Ma-thilde gan guch im Alter von E Jobern soni im heren entschäfen ift. Die Bredigung innde fart am Sonntag, von 4. Arbember, um l. Uhr, vom Trauersaufe, 420 B. Rort Wer, nach Bunders Riechhof. Um fille Theilnobme bitten

#### Todes-Ungeige.

Freunden und Befannten die trauxige Nachtickt, daß unsere Murter und Großmutter im Alter von SI Jahren sonft in dem Geren entschäfen ist. Die Beredyung sieder fant Sonntog, den 4. Rodensber, Rachmittags Lüber, vom Trauerhaufe, 1991 Wolfram Str., Die trauernden hinterbliedenen W. Tim m 4. Schwiegersche, und Tocheer, Enkel und Urenfel.

#### Dantfagung.

Senrietta Remnit.

Freunden und Bekonnten, the an bem Begräbnis meiner mir fo lieben und iheuten Gattin Loui ie Ra rie Feeger, geb. Inn, berglichen Antheil und men, sowie ilt die eelde Blumenipende fpriche ich hiermit meinen innighen und tiegefühlten Dank aus. Der troutenbe und barkgrüfte Gatte Louis Feeger.
Thondale, ben 3. Nobember 1894.

Geftorben: Um 2. November, Ebwarb G. Laskefe, geliebtet. Sohn von Philip und Anna Lucbeft, im Alter bon 21 Jahren und Annafen. Derfejde war Korporal von Kompagnie "F. 2. Argiment, I. R. G. Berdigung Sonntag, um Ilbr Machnitags, vom Trauerhaufe, 850 Otto Str., nach Kofehill.

#### KONZERT und BALL,

Groß Park Liederkrang, Countag, ben 4. Robember 1894. in der Lincoln Turn-Halle, Ede Diversey und Sheffield Ave. Lidets 25c f. herr n. Bamen.—Ansang Abds. 8 Uhr.

Deffentliche Berfammlung BrewingCo. wird in Flaschen Familien tag ben 4 Robember 1894, 154 & Raus in's haus geliefert. Tel. South 869.

## DER GOLDENE ADLER-STORE JULIUS KOOP,

495 497 W. CHICAGO AVE., Rumfen Str. gegenüber.

## Montag und die übrigen Tage der Bargains

in Dry Goods und Groceries bie Gie in Erstaunen fegen werben, es ift ein Ersparnig für Sie, und zu besuchen um bie Baaren einer Brüfung zu unterziehen, es liegt im Bereich ber Unmöglichfelt, daß fie nichts taufen werben, denn reelle Baaren fur folche Breife befdamen felbit ein Engros-Gefdait.

Bollftandige Auswahl in Cerbstfarben, rein-wolle ner Suitings. 36 Boll breit, für nachfte 29c Boche, die Pard.... Afte Rouveautes in ffein gemusterten Coverts Clota, 40 Zoil b eit. ist das Reueste für diese 39¢ Saifon, die Yard.

Saison, die Pard.
Saison, die Pard.
Saison, die Pard.
Saison der Auswahl in ichwarzen alatien Rieiderstoffen.
wie Cassumeres, Genriettus. Suitings n. j. w. als besonders modern in schwarz eindsellen wir Innen Jacquarde-Los ist ein gemistertes Fadritat und entischieden das Neueste für einengered.
Lasien Sie sich diese Waaren zeigen, unter 75c Brieß hierspriet, ibe Pard.
Ein gangdarer Stoff sind ebenfills untere schillernden Rieiderzeuge in doller doppetter 19c Breite, für
Fragen Sie bitte hiernach und überzeugen sich den den guten effet dieser Waaren.

Dir baben wieber auf Lager eine vollftanbige Muswah in Farben, Erreien und keinen Pulikern franzöfische Percales, entschieben das beste Basigsabritat im Barte. Zede Dame die sie einmal gehabt hat. fault sie wieder, liegen 15c volle 36 Zoll dreit und kosten, die Yard..... 15c

Wir haben foeben eine zweite Kifte boppelgelegte ge-mulierte Klei erstoffe erhalten. die erste war icon im Laufe von brei Lagen wertauft, and biefe De Partie offeriren wir für, bie Yatd

O Roll breiter ungebleichter Riffenüberzug, für Sc Montag, Parb. 4 breites ungebleichtes Bettlafengeng. 23c Seinite weiger Shafer-Flanell. 23c Wontag, Yarb. 5 Stüde geblechtes baumwollenes hande tücherzeng. Wontag, Jarb. 50 Dugend gebleichte genzleinene handtücker mit roth r Borte, fünd 24 Zoll breit und 114 Jard lang, ein Extra Bargain, Montag, Sind 20 Dugend gebleichte baumwollene Sandtu-60 Dugend graue, naturwollene Derren . Co. 15c den, ein 25c-Artifel. Montag bad Paar .. 15c Bartie reinwollenes fameelshaar-farbiges Herren-Unterzeug, alle Nummern in Hemden vorrättig, je-boch feine Hofen, wurden verfauft zu 81.50 das Etick um damit zu räumen. \$1.00 des Etick für Ift ein großartiger Bargain.

Riffen Anaben-Unterzeug, volles Affortiment in in demben und hofen. Sie müffen lie feben. Sie Maare if fleese fir den Wiffen de feben. Beinter, fawer und bach weich und angenehm im Tragen, um fle bet und einzuführen, verlaufen wir fle vorläufig, Etäck zu. 25c

Unfer Grocery-Department ift unübertrefflia; wir fuhren nur gute Baaren, onnongiren. bod find alle unfere Preife bafür find wir es hier auch nicht anfabre. Preife bafür find wir es hier auch nicht anfabren.

5. & granulirter Juder. 4 Plund.
Importires Zitront. das Plund.
Gute Californier Zwetfdgen. das Plund.
Peue franzöffich Zwetfdgen. das Plund.
Importires Koriuthen. das Plund.
A Crown Californier Roffinen. das Plund.
Californier Lamentofe Roffinen. das Plund.
Californier Lamentofe Koffinen. das Plund.
Duttermich-Seife. das Sind.
Dobbins eleftrifce Seife. das Sind.
Tobbe German Hamith Seife. das Stifd.
Waldbulder. 6 Härdden für.
Befte Sixte. das Kund. Waidvulver, 6 Pädchen jür 35 Beste Statte das Piund 35 Seiber Slangstärte, das Pädchen 615 Beste Gorn State, das Vädchen 46 LudersCattup, 1/4-Binstache, 10c, Pintflasche 18c Feiner oder grober Sago, 3 Psiund 10c

Better geab Reis, das Plund
Beiten gene Nade Bosent
Kein Nade Bonen, das Cuart
Keint Jemimas Pfannbusgen-West, das Backet,
Bornung Colorv Busgeweigen-West, das Packet
Better Bolked Gafergrüße. 10 Pfund
Lefter Gead Reis, das Pfund
Lefter Gead Reis, das Pfund
Lefter Gead Reis, das Ffund
Lefter Gead Reis, das Ff Singe beutiche Chotolade.
Sign Sufforn, des Bigueb
Gigin Sufforn, des Pfund
Reison Worris univertrefflicher Speck. Efund
1 c.
Golid Beael Lomatoes, 3 Pfund Buche.
Guter gebrochener Juva-kaffee, per Pfund.
12 12
Pelier P B Nocca-Raffe
3 Koophosolben Cagle Batent- Mehl. 241; 281. Sad
4 16
Ber Barrel. Per Barrel. ... Walterlative. 24/4 Plb. Cad Per Barrel.

0

1

#### Großes Serbst-Konzert

## Centonia Männerchor

SCHOENHOFEN'S HALLE, Conntag, Den 4. Robbr. '94,

Abends 8 Uhr. Un ber Raffe ..... bfe @ Perfon. bf

## **CROSSE FAIR**

# vom 1. bis 4.



Nov. '94.

## Turnverein garfield,

Reuen Garfield : Turnhalle, 673-77 Larrabee Etr., nahe Garfield Abe., am Samflag Abend, den 10. Icon. 1894. Anfang 8 Uhr.

Zwanzigjähriges Stiftungefest des Deutschen Ariegervereines von

Tickets 250 @ Person.



Bunbes-Rameraben

- Gin großes -

Bither : Ronzert ird unter Mitwirfung mehrerer herborragender Gefangvereine und Soliften bon ben

Schülern der Rabn'ichen Bither-Akademie am Conntag, ben 4. Rovember,

am Sonntag, den 4. Kodember,
Almös 8 Uhr. in Brand's Halls,
de Clarf und Erie Str., gegeben werden.
Dieses Konzert sichert den Besuchern thatsächlich den Hochgeung eines in all n Theilen von wirklichen Kinstitern auf diesen Instrumente ausgesährten Gerkinstitern auf die in die Vollendeter Weise. wie Zithertreunde es hierield i ihon seit Jahren nicht zu hören Gelegenheit gehabt haben.
Weit als 40 Filherspieler wirken mit.
Eintritt für Arrunund Name So. Centa. Cintritt für herrniund Dame 50 Cents.

und jeden darauffolgenden Sonutag, um 3 Uhr Nachm

## KONZERT Lincoln Turnhalle,

Diverfen Sir., nahe Sheffield Abe., GUSTAV LUEDERS.

Concerte Sud Seite Curn-Halle Machmittags Sonntag Anfang gintritt 25 Cts.

#### Konzert und Ball Nord-Chicago Liederfranz

Conntag, ben 11. Robember, YONDORFS HALLE, Rorib Abe, und Gatfied Etr. Anfang 8 Uhr. - Raffeneröffnung 7 Uhr. faja Gintritt 25 6ts .- Damen in herrenbegleitung frei. Lefet die Sonntagsbeilage Der Abendpoft.

#### Dentsches Theater im SCHILLER-THEATER.

Direftion...... Belb & Bachener Gefcaftsführer..... Siegmund Eelig Countag, ben 4. Rovember 1894.

Die Rantzau. Schauspiel in 4 Aften bon Ertman-Chatrian Populare Preife. Parterre ... \$1.00 | Grfter Rang ... Erfter Dreg Circle . \$1.50 | Balfon ... ... . \$1.00 | Gallerie ... ...

Deutiche Boltstheater.

#### WALSH HALLE. Curnocrein Vormaris Berliner Kinder. MUELLERS HALLE.

Die Haubenlerche, ober: Das Arbeiter-Paradies. Rach ber Borftellung werden fe che werthvolle Gegenstände verlooft werden.

Apollo-Theater, Bine 38land Abe., nabe 12. Gtr. (Regiet Dir. IR. Dabn.) Sonntag, ben 4. Movember 1894: Dr. Jauft's

Bauberkäppchen!

Columbia Salle, 5322 State Str.

Der Wirrwarr! ober: Das gefpenft um Mitternacht Große Boffe mit Gefang von M. b. Robebue.

Deutsches Theater in Soerbers Salle. 710 bis 714 Blue Juland Abe Conntag, ben 4. Mobember '94. Ihr Corporal Poffe mit Gejang in 5 Atten.

Laurabee Str., nahe Garfield Abe. Morgen Abend: Wormfers Truppe in Die beiden Baifen. Freibergs Opernfaus.

STREETS OF NEW YORK. Großes bentich-amerifanifches Bolteftud.

Großes Konzert und Ball beranftaltet bon ber Badifden Sänger-Runde am Conntag, ben 4. November '94,

Antang pragis 7 Uhr Abends. 

ACHTUNG Arokes Schauturnen und Ball Curnverein "Einigkeit" am 3. Rovember 1894, in 710-714 BLUE ISLAND AVE.

Tidets 25c-Abends an ber Raffe 35c. fmof Neunzehnter Jahresball Gambrinus = Bierbraner = 31 Unterftütungs-Verein am Countag, den 10. Rovembe in ber Vormarts Eurnhalle,

Zidets 50c. - Damen in herrenbeglei



292 Sed Familien-Refort. Camftag n. Conutag, Songert und Gefangsvortrage. MBe eingelaben, Achtungle poll. W. Scholle.

Countag: Spanferkellune

Schüken

WIENER BIER-HALLE, Tag CLYBOURN AVE., vie Cright,
Große Bork ell ung und Kongert!
am Samstag und Sonntag, den 3. und 4. Nordr. 1894.
Herfules Lorenz Hrichborn und Lither-Birtusle
Louis Kirchner – Krafiproduftionen. Ichmer-balanziren. Atrodutt und Steinbrechen mit der dloßen Hand
– Lither-Lotos und Duelts.
65 ladet freundlicht ein R. HOLZAPFEL.

3fre praktifde Erfahrung in dem großen Bellevne Sofpital in New Bork

Cept fie in ben Stanb, alle dronifden Rrantheiten gi einen und zu behandeln, und zwar mit größerein Eriolge, als diejeinigen, die dorgeben, odige Qua iffationen zu diese, ohne auch nur eine Spur davon zu haben.

Die oben genannten Mergte bedürfen feiner Gin-ihrung bei ben Befern ber taglichen Bettungen, ba Die oben genainten Nerzie bedürfen teiner Ein-ihrung dei den Kefern der täglichen Zeitungen, da ihre Zeugnifse und Anzeigen in den spatten biese Blattes feit den Lepten ichs (6) Jahren, erschienen find. Daß sie Me frei ures Haufes find, mut zuge-geben werden. Jahrelauge Ersahrung und Beobach-tung in den größien volptialern Amerikas nud Euro-den, und da sie Graauurte von med zurichen Hoch-chaiten von ungweiselhalter Antorität sind, stehen sie nut der Bescheinen und erkolareten Beiden bei pas, und da sie Eradutte von ander fichtien der ungereichgefter Autorität lind, stehen sie in ihrer giegeschnien und erfolgeschen Behandlung asser aben die genoligen Krantoeiten an der Spie des ärzischen Bernies. Dr. Withman hat wahrsche nich eine größere Angahl Katienten behandelt während der Zeit, die er in Chicago wohnt, als se von trgend einem anderen Arzis edgandelt wurden. Sein Erfolg einem anderen Arzis edgandelt wurden. Sein Erfolg Die solgende Unterredung mit deren John Schniber, wohnhaft in 91 howe str., wird zweifellos iur biele, bie abnlich leiben oder gelitten haben, von Interesse

dein: "Ach itt jahrelang an Magenbelchwerben", sagte Derr Schulber, "und ich kann taum den Wandel in meinem Befluden begreisen, welcher in den testen westigen Nonaten stattgesunden hat. Erst al. ich Schmerzen in meiner Brust verspieren dachte ich lungentraut zu sein und wirde ängtlich Katürlich machte mir mein Wagen immer mehr oder weniger Beiswerden und verwisagte mir viel Elend. Des Jiorgens kand ich frank, ermüdigt mie einmuthigt auf, auch unsahig zur Arbeit, unsähig-zum Effen, unsähig zu trgend etwas und

#### Aeußerft verjagt

fühlend. Manchmal hatte ich mehrere Tage lang nicht beit geringsten Uppett. und die wenige Nahrung, die ich zu uftr nahm, schien wie ein bieder Klumpen Teig in meinem Magen zu liegen. Ich schien nicht ver-danen zu können, und ich hirte manchmal ein nieder-dente geste Gerich ber Anichwellung, mit mehr oder weniger Beichwerden und liede feit im Magen und einen beennenden: Geschmalt im Ninde. Meine Zunge war belegt und ich war immer verstopft



John Schnider, 91 Some Str.

und mit Ropifchmerzen behaftet. Gin langer Athemand the explaintests with und die geringste Antiere regen-aug schnierzte mich und die geringste Antierengung ver-ursachte Geryklopsen und stechende Schnierzen in der Ceite. Ich verloben in Africa Artein Leichen der verde inner schlimmer und machte mich schwach und etend. Ich süblte mich erigdopse, ohne irgend etwas gethan zu haben und war

Reizbar, ruhelos und nervos.

herr Schniber wohnt an genannter Stelle und ift in der Baderet von Mr. James Proudsoot. Erte Genter Ert und Spessield Ne. beschäftigt. Er wird gerne sbiges Zeugnig bestätigen.

Sautkrankbeit geheift.

France in gebettt.
Franklein Klara Bnümann, woduhaft 924 Clybourn Ave. Jagt: "Ich batte feit über einem Jahre mit Sigema an den Handen gelitten. Weine Finget waren mit trockenen. schuptgem Ausfchlag doeth, der manchmal aufdrach und dann Blur obsonderte. Das Unangenehmite war das styrectide Justen, was fait nie aufdrete. Ich versichte aufder, was fait nie aufdrete. Ich versichte aber nur zeitweilige Einherung, die ich der, gestelte aber nur zeitweilige Einherung, die ich Der Wildman zu Rathe zog, der nich in zwei Monaten kurirte."

Ronfultation frei in der Office oder brief: reich behandelt. Edreibt um Information betreffs Behandlung ju Saufe.

## Drs. McCoy&Wildman

224 State Str., Ecke Quincy. Sprechflunden: 9:30 Borm. bis 4 Nachm.; 6:30 bis 8 leubs. Sonntag: 9:30 bis 1 Uhr Nachm. Ratarrhalifden Arankbeiten.

Saut- granafeiten, Merven- Arankbeiten. Spezielle Behandlung mitGleftrigitat wenn nothig

#### Die größte je gemachte Offerte!

Ju voriger Saifou erfreute THE HUB taufende Baufer im gangen Lande utit feiner Roof- bis - fuß Andbeie-Ausfattung gu \$5.00, beriehend aus Rod, Rappe, Schube und nur einem

In diefer Saifon maden wir ein noch



# The Hub's

Anaben=Ausstattung

für die Berbft Sation umlagt folgenbes: Einen doppelfnöpfigen Rock, Eine dazu paffende Kappe, Ein Paar erster Klasse Schuhe und Bwei Paar Kniebosen,

Bur Beadinnal Be. Aur Beachtung! Die Stoffe kub aus reiner Wole, die Arbeit und Juthaten erfter Raffe, alles duchaus gerautrt- und einer Erlb wird jurückerstabete, wen abs es winsich.
Lank Euch etoffinniker schicken, oder noch bester, wir schieden such eine kopischischie, die fination für eine kopischischien, oder noch bester, wir siest felte St. 75 oder agger Jacksnadme (C. O. D.) mit der Bedingung, dah zur es erk bestehn könnt, ehr zur der die den zu der St. 85.00 als Ungahlung mit der Bestellung einschied.

#### THE HUB.

Das größte Aleider Gefdaft der 25eft. Nordwest-Ecke State und Jackson Sir., OHIOAGO, ILI. Referengen : Jede Bant ober Wholefale

firma in Chicago. Lefet das Sonntagsblatt ber "Abendpoft".

## Celegrandiche Rolken.

Infand.

John Jacob Aftor will in Ren Pert das größte Sotel ber Welt errich ten. Dasfelbe foll \$8,000,000 foften. - Un bielen Orten bon Michigan Minois fchneite es geftern be-

- Im Alter von 102 Jahren ift in Whitetvaier, Wis., Amos G. Root geftorben. Er war noch ein Rriegspenfionär bon 1812.

- Daniel Wood in St. Joseph, Mo. feuerte in einen Saufen fpielenberRinber, bon benen er beläftigt murbe, und berlette zwei berfelben tobtlich.

- Wirbelfturme in Louisiana und Teras berurfachten großen Gigenthumsfcaben. Much wurde eine Angahl Berfonen berlett.

- Ribiliften in New Yort wollen eine revolutionare Rundgebung anläßlich bes Ablebens bes Baren beranftal= In Milwaufee greifen die Po

den wieder mehr um fich. Gine ber offentlichen Schulen ift geschloffen wor= ben. Bu Cincinnati ereignete fich bei

einer Wettfahrt amifchen einem elettri= ichen Wagen und einem Bahngug ein Zusammenstoß, und 8 Personen wur= ben berlett.

- 3mei Mitglieber ber berüchtigten Coot'ichenRäuberbande bom Indianerterritorium wurden burch Burger bon Cufhing, Otlahoma, gefangen genom=

- Wie aus ber Bundeshauptstabt gemelbet wirb, wurde ein erfolglofer Versuch gemacht, auch ben Präsibenten Cleveland wegen angeblicher Uebertretung ber Marhlander Jagdgefege in Saft zu bringen.

- Bu Peebles, D., fchlug ber 15: jährige Schuljunge Harrn Zeigler bie Lehrerin Ratie Mitchell, welche feinem Streite mit einem anberen Schuljungen ein Ende machen wollte, mit einem Stud Feuerholz nieder und berlette fie tödtlich

Bur Wiebervergeltung für bie beutschländische Sperre gegen amerita= nisches Hornvieh und frisches Schlacht= fleisch wollen umsereRegierungsbeamten ein gang besonders scharfes Auge auf alle aus Deutschland importirte Waa= ren haben.

- Unweit Springfield, Tenn., ging ein Güterzug ber Louisville- & Raftville-Bahn in zwei Theile, welche mit großer Bucht gusammenftiegen. Gin unbetannter "blinder Baffagier" tam um. Mehrere Wagen murben gertrum= mert, und bie Beleife eine Strede weit aufgeriffen.

- Der Brafibent Cleveland ift mit feiner Familie aus bem Beifen Saufe nach feiner Borftadtwohnung in Bood= leh, ungefähr 3 Meilen bon Wafhing= ton, übergesiebelt. Dort wirb er wahr fcheinlich bis gumWiebergufammentritt bes Rongreffes bleiben, indeg wird er täglich nach bem Weißen Saufe behufs Erledigung bon Geschäften fommen.

- Mus Bottland, Oreg., wird gemelbet: Das Schiff "Fanny Dutard", bas in Port Blately eingetroffen ift, bringt bie Runbe, bag bie feit einem Monat überfällige "Jvanhoe" am 28. September mit Mann und Maus ungangen ift. Die Bemannung bes Schiffes beitand aus 20 Rerionen, und außerdem befanden fich auf bemfelben 5 Baffagiere, barunter F. J. Grant, früherer ameritanifcher Gefandter in Bolivia.

- Bahrend ber geftern abgelaufe-nen 7 Tage wurden in ben Bet. Staaten 249 Banferotte gemelbet, in Canaba 50, zufammen alfo 299, gegen 386 (in ben Ber. Staaten 358 und in Canaba 28) in berfelben Woche bes Borjahres, 283 in ber vorigen und 296 in der vorvorigen Woche. Die Berichte ber Sanbelsagenturen befagen, bag bie allgemeine Geichäftslage trot ber beporftehenden Wahlen eine fehr ermuthigende fei, obgleich, wie immer, einige Geschäftszweige hiervon beeinflußt merben.

- Der frühere beutiche Reichstang= ler Caprivi ift au Montreur an Benferfee angetommen, und er beabfichtigt, langere Zeit in ber Schweig zu bleiben.

-Wie aus Rom gemelbet wirb, hat Papit Leo abgelehnt, bem frangöstichen realiftischen Romanschreiber Bola unter irgenbwelchen Bedingungen eine Mubiena au gewähren.

- In gang Beru follen bie Gefchafte jest gang entsetlich barnieberliegen. Die Revolutionare und bie Regierungstruppen befämpfen einander mit wechfelnbem Gliid.

- In Stuttgart wurden bie Berausgeber ber sogiabemotratichen "Schwäbischen Tagwacht" zu je 2 Monaten Gefängniß verurtheilt. Gie wa= ren fculbig befunden worben, ben früheren Oberrichter Bucher verleumbet gu haben, indem fie behaupteten, berfelbe habe 1859 bie wiberrechtliche Schulbig= fprechung eines jest in Cleveland, D., mobnenben Mannes Ramens Schwa= ber herbeigeführt.

- Un ber geftern gemelbeten Schauergeschichte bon ber Nieberbrennung bes britischen Romfulats in Callao, Beru, ber Tobtung ber Gattin und Tochfer bes Ronfuls u.f.w. fcheint nichts au fein; im britifchen Umt bes Musmartis gen und in ber bribifchen Momiralität weiß man bon nichts, und es find feine Befehle gur Absenbung englischer Rriegsschiffe von Bancouver ober fonft. woher nach Peru ergangen.

#### Durd. Schlafmagen nach Tegas über die "Altou".

Durchgehenber Bullman Colafwagen nad allen bedentenben Städten in Teras geht ab von Chicago, über die Chicago & Alton, täglich um 11 Uhr Borm. Diefes ift die ichnellite und beite Linie nach bem "Lone Star" Staat. Stabt-Tidet-Diffice 198 Glart Strafe, Chicagol ....

Sartnadige Brande.

Explosion im Keller einer Upothefe. in Muftin.

3mei Menfchen in Cebensgefahr. Die eleftrifchen Ceitungen im Dafhington Str. Cunnel unbrauch:

bar gemacht.

Durch bie Explofion bon Rlogten-Bas in bem Reller unter ber Traill & Cooling'ichen Apothete in Auftin wurbe geftern Abend ein Brand verurfacht, bet zwei Personen nahezu bas Leben toftete, ber einen Schaben von ungefähr \$12,000 verurfachte und beffen Betämpfung bie Feuerwehr von Auftin fowie zwei Rompagnien ber Chicagoer

Reuermehr nabeau amei Stunden an-

geftrengt beschäftigte. Gunn Chambers, ber Provifor ber genannten Apothete, begab sich nach Einbruch ber Duntelheit in ben gur Apothete gehörigen Reller hinunter, bort eine Flasche Altohol abzuziehen. Er wollte gunachft bie Basflamme anzünden. Als er zu dem Iwede ein Zünschölzchen anzümbete, erdröhnte gleichzeitig mit dem Aufbligen bestelben einknall, Chambers fand fich einen Augenblid fpater bon Flammen umringt und im nächsten Augenblid gu Boben geschleubert. Riften, Schachteln, Flaschen zc. fielen über ihn, und fein Leben war in ber größten Gefahr, als bie burcheinander geworfenen Droguen zu

brennen anfingen. Apotheter Traill hatte jum Glüd bie Gefahr, in welcher fich fein Provifor befand, fofort gemertt und ichidte ibm einen feiner Clerts zu Gilfe, mabrend er felbft eilte, bie Feuerwehr zu alarmi= ren. Chambers wurde erft unter ben brennenben Schachteln und Riften herborgezogen, als bie Feuerwehr auf bem Blate ericbien. George Wightmann, einer ber Feuerwehrleute, murbe bei ber Rethungsarbeit bon bem Qualm und ber beißen Luft überwältigt und fant ohnmächtig zufammen. Beibe tonnien nur mit inapper Noth noch les bend aus bem Reller in's Freie geschafft und beimgeschickt werben. Wightmanns Zuftand ift nicht fehr beforgnigerregend, mahrend ber Buftanb bes Provifors Chambers, ber in feiner Wohnung im Saufe Rr. 329 South Part Boulebard bon Dr. Rearsley behandelt wird, gu ben ernfteften Befürch=

tungen Beranlaffung gibt. Durch die Rettung ber beiben ge= fährbeten Personen war die eigentliche Löscharbeit etwas verzögert worden, und bie Flamen hatten mitflerweile fo an Ausbehnung gewonnen, bag es einen fast zweistundigen bartnädigen Rampf toftete, sie zu bewältigen.

Das Gebäude, in welchem die Erplofion ftattfand, wurde gum Betrage bon ungefähr \$3000 gefchabigt. Die Apotheter Traill & Cooling schähen the ren Berluft auf \$6000, bem eine Ber= ficherung bon nur \$4100 gegenüber= fteht. In bemfelben Gebäube befanb fich auch ber Grocerplaben ber Gebriis ber hinrichfen, beffen Baarenvorrathe gum Betrage bon ungefahr \$2500 ge= schädigt wurden. Das Gebäube gehörte der Firma Cody & Southard. Es war mit einem Roftenaufwande bon \$20,000 gebaut worden.

Die Flammen theilten fich auch bem breiftodigen Rachbarhaus fowie eini= gen hinterbäusern mit, richteten bort ijeboch nur geringen Schaben an.

In dem für Fußganger bestimmt ge= mefenen, aber feit bem Bau ber Brude an Bafhington Str. gegen biefelbe abgesperrten Theil bes Washington Str.= Tunnels wurde gestern Abend um 10} Uhr ein Reuer entbedt, beffen Betam= pfung ber Teuerwehr große Schwierig= feiten bereitete. Durch jenen Tunnel führen eine Menge elettrifcher Drabte ber Chicago Evifon Co., burch welche bas Licht nach ben meiften Gefcafts. häufern ber West= und Nordweftseite geleitet wirb. Die geftrige feuchte Witterung batte es erforberlich gemacht, bag bie Rraft ber elettrifden Mafchinen auf bas Sochfte angespannt wurde. Daburch geriethen eintge ber Leitung3= brabte in's Gluben und fetten ben Folationsstoff, in welchen fie eingebettet find, in Brand. Es bauerte nicht lange, fo wurden baburch auch bie eiches nen Bretter in Fener gefest, welche Die Drahtleitungen in ber gangen Länge bes Tunnels umgaben. Der gange Tunnel war alsbalb mit bichtem Qualm angefüllt und baburch murbe es ben Feierwehrleuten fehr fower gemacht, fich ber eigentlichen Brandftätte gu na-

Durch ben Brand murben 14 ber elettrischen Hauptleitungen nach ber West = und Nordwestseite umbrauchbar gemacht und bie mittelft berfelben mit eleftrischem Licht berforgt gewesenen Gefchäfte werben fich borläufig mit Sasbeleuchtung begnügen muffen.

#### Gin gefährlicher Beichaftstheilhaber.

George 2B. Anna und John Sutchin= fon bejagen aufammen ben Bigarrens laben Rr. 370 Dearborn Str., boch joll ber erftere fich in letter Beit fehr wenig um bas Geschäft gefümmert bas ben, ba er nebenbei an Gifenbahnzugen Beitungen bertaufte. Geftern nachmit= tag erschien er plöglich und wollte feine Rechte auf ben Laben geltenb machen. Darüber tam es ju einem Streit, melder bamit enbete, bag Sutchinfon bem anberen zwei Revolvertugeln in bas linte Bein jagte: Der Schiegbolb murbe perhaftet und der andere im County Sofpital untergebracht.

#### Bidtige Entideibung.

Giner turglichen Entscheidung bes Oberftaatsgerichtes gufolge tann teine Strafe, für beren Durchbruch ober Deffnung ber Stabtrath eine Berordnung angenommen, biefelbe aber fpater auf Betreiben gewiffer babei intereffirter Grundbefiger miberrufen bat, jemals geöffnet werben. Der Wiberruf einer folchen Berordnung erledigt bie betreffende Ungelegenheit für alle BeiLotal-Politifdes.

Meugerft lebhafter Wahlfampf in elfter Stunde.

Die geftrige Derfammlung im Uuditorium.

Bigepräfibent Stebenfon hatte geftern Abend bie Genugthuung, im Aubitorium au einer Berfammlung bon über 4000 Berfonen fprechen gu tonnen, bie trot bes abicheulichen Wetters bort erfchienen waren. Er hielt in ber That eine begeisternbe Rebe, in welcher er bie bemotratischen Grundfage in berebten Worten bertrat. Die Berfamm= lung, in welcher Er-Richter Lambert Tree ben Borfit führte, fand unter ben Aufpigien ber hiefigen bemptrati= fcen Beicaftsleute ftatt. Sr. Stebenion betonte in feiner Rebe, bag bie republitanifche Bartei fortwahrend auf eine höhere Besteuerung des Boites bin= arbeite, während bie bemotratische Partei nur für bie Erhebung eines Bolles ju öffentlichen 3weden, und nicht jum 3mede ber Bereicherung ei= niger Weniger auf Roften ber Maffen fei. Deshalb feien auch in ben 30 3ah= ren republitanischer Regierung bie zahlreichen "Trufts" und Rombinatio= nen emporgewuchert, welche bie Ronftitution unferes Landes untergraben. Die Demotratie habe Tarifreform auf ihr Banner geschrieben und werbe nicht eher ruben, als bis biefe Reform auch boll und gang gur Ausführung ge-bracht worden fei. Es fei nicht recht, bie bemotratische Partei für bie fchlech= ten Beiten verantwortlich ju machen, benn beren Urfachen liegen fich auf lange Beit gurudführen, lange bebor Cleveland ermahlt murbe. Da bie bemotratische Regierung aber energische Maßregeln ergriffen habe, fo tehre ber Wohlftand jest allmälig gurud. Die Bunbesbermaltung habe Erfparniffe eingeführt, welche bem Bolte jahrlich Millionen bon Dollars erfbaren, unb burch Befdneibung bes Zarifs feitens eines bemotratischen Rongreffes fei bie auf ben Schultern bes Bolces liegenbe Laft bebeutend perringert morben. Bei der Nennung bon Clevelands Namen feitens bes Rebners erhob fich jedes Mal ein fturmifcher Applaus. Rach herrn Stevenson fprachen noch Frant-

haften Beifall ernteten. In ber Phonig Salle, Gde von Di= bifion und Sebgwid Str., fanb geftern Abend eine ftart besuchte bemotratische Berjammlung ftatt, in welcher Rongreß=Mbgeordneter Julius Goldgier, 21. C. Trube und mehrere Randibaten auf bem County= und Staats=Tidet äußerft beifällig aufgenommene Reben

mofraten erläuterten und bamit leb=

hielten. 3m Princeg-Rint an ber Weft Mabison Straße wird heute Abend eine groke bemafratifche Daffen=Berfamm= lung abgehalten, in welcher Franklin MacBeagh, General J. C. Blad, Konsgreßtanbibat E. T. Noonan und Dr. Julia holmes Smith als Rebner auftreten merben.

Die Republifaner halten ebenfalls allabendlich größere und fleinere Berfammlungen in ben berichiebenen Stadttheilen ab. Geftern Abend Stephen A. Douglas, Ebward D. Coote, James Beafe u. A. bon fich ho-

Much bie Populiften find nicht mußig und berfünden allabenblich befonbers in ben bon Arbeitern und Rleinburgern bewohnten Stadttheilen ihr Evange= lium. Geftern Abend hielten Die Unhanger biefer Bartei im Grand Balace-Sotel an ber Gde bon R. Clart und Indiana Str. eine begeisterte Berfammlung ab, bie fich eines guten Beuches erfreute. Mis hauptrebner trat Louis W. Rogers, ber Rongreftandi= bat für ben 6. Begirt auf. Berr Rogers theilte ber Berfammlung feine Beobachtungen in den Kohlenminen von Spring Ballen und in ben Solaichlas gen im nördlichen Wiscomfin mit. Rach ibm hielten noch Bictor B. Williams. Randibat für ben Staatsfenat, unb C. F. Beterfon, Ranbibat für bie Staatsgejetgebung gundende Unfpra-

Etwa 1000 Perfonen wohnten ber Berfammlung bei, welche geftern in ber Salle Rr. 775 B. Mabifon Str., un= ter ben Aufpigien ber Bolfspartei abs gehalten murbe. Die Redner waren B. 3. Meiniter, populiftifcher Kongregtan-biat für ben 4. Begirt, SenmourSteabman, Reb. 28m. S. Carwardine und Mrs. G. L. Jents.

Seute Abend werben bie hiefigen Bopuliften, ober Bolfsparteiler, eine große Barabe burch bie Strafen ber unteren Statt veranftalten, bei welcher Gele genheit man 10,000 Mann in Reib' und Glied gu feben gebentt. | F. 3. Schulte wird als Dbermaricall fungiren.

Unter ben Aufpigien bes beutsch ameritanischen bemofratischen Bereins bes 17. Begirts findet morgen Nachmittag um 3 Uhr in Sillingers Salle, Ede bon Cheffielb und Belmont Abe., eine Maffenbersammlung ftatt, in welcher Sarry Rubens und Er-Richter Land ibrechen merben.

Die Bahlbehörbe erlebigte gestern wiedrum eine Reihe von Beschwerden, die gegen Wahlrichter und Wahlclerts ethoben waren.

William Pofdinsty, Ede 14. und Jefferson Str. wohnhaft, wurde bom Bundestommiffar Birt megen Uebertretung bernaturalifationsgefege unter \$1000 Bürgichaft ben Burbes-Grofgeichmorenen überwiesen.

Bu welchen Mitteln übrigens maß. rend ber gegenwärtigen Rampagne gegriffen wird, um bie refp. Randibaten ju bistrebitiren, bavon tann auch herr Theodor Dehne, ber befanntlich burch die Stimmen ber Demotraten und aller fonftigen freifinnigen Burger Countyfchammeifter ju werben hofft, ein Lieb fingen. Gin mit ben Ramen | bab, auf jeder Ginfafe.

ber Beamten bes Grefutivtomites bes "United Orber of Bor Maters and Satopers" unterzeichnetes Zirtular nämlich ftellt ibn in frechfter Berlogenheit als ben Feind ber organifirten Arbeit bin und behauptet, bag berfelbe auch in Jeinem Brivatgeschäfte bie "Union"=Riften ausichliege. Schabe nur, daß bie betreffenden Union-Be amten felber erflaren, ihre Ramen feien

#### Deutiche Borftellung im Schiller-

gefälfcht. Der Turner Debne ein Feinb

ber organissirten Arbeit! Wer lacht ba?

Theater. 3m Schiller-Theater wird morgen, Sonntag, bas vierattige Schaufpiel "Die Rangau", bon Ertmann-Chatrian, in neuer Ginftubirung über bie Bretter geben. Das Stud ift bier bereits wieberholt gur Darftellung gelangt und burfte beshalb feinem Inhalte nach ben meiften Theaterbesuchern wohlbefannt fein. Die vortreffliche Rollenbesetzung burgt bafür, baß auch biesmal ber Erfolg ein glangenber fein wirb, gumal auf bie Infgenirung gro-Be Sorgfalt berwendet worben ift. Die handiung bes Studes fpielt in einem Dorfe ber Bogefen, und gwar im 3abre 1829. Den Berfaffern ift bie Charatterzeichnung ber einzelnen Berfonen portrefflich gelungen - bie beiben feindlichen Bruber, Die innige Liebe ih= rer Rinder und ber Ortofcullehrer in feiner Bermittlerrolle find mit großer Feinheit umbnaturtreue gezeichnet. Da= bei ift bie Sprache fliegend und ge= manbt, weshalb bas Stud ftets einen tiefen Ginbrud binterläßt. Die Regie für bie fommenbe Borftellung liegt in ben Banden bes herrn Melb. DieRollenbesehung ftellt fich im Gingelnen wie folat:

Marie, Magd bei Johann . Juftine, Magd bei Johann Gin Wildjager . Der Borbertauf bon Gigen finbet

an ber Raffe bes Schiller-Theaters

Die Chicago Turngemeinde hat

lin MacBeagh, 28m. R. Morrifon und harry Rubens, welche fammtlich bie Aufruf an die deutschen Bereine. poltathumlichen Bringigien ber De-

> ben folgenden Aufruf erlaffen: Aufgeforbert bon alten beutschen Ginwohnern in Minnesota, in Chicago Mittel für ben Unterstügungsfond ber burch bie fürchterlichen Balbbranbe in Minnejota und Bisconfin beimathlos geworbenen beutschen Landsleute aufaubringen, wenten wir uns hiermit an Die beutschen Bereine Chicagos, um gemeinschaftlich eine Festlichfeit gu arrangiren und für biefen gemeinschaft= lichen 3wed ein bes Chicagoer Deutsch-

thums würdiges Resultat qu ergielen. Bur Beit ber großen Roth, nach bem Chicagoer Feuer, murbe ben Beburftis gen bier bon allen Seiten beigeftanben; dies follten wir nie bergeffen, vielmehr jeberzeit bereit fein, unfer Theil gur Linderung der Noth Anderer beizutra=

Die Chicago Turngemeinbe ersucht jeben Berein, einen bis brei Delegaten fprach Bundesfenator Cullom bor einer | gu erwählen und gu einer Berfamm= gabireich besuchten Bersammlung in lung gu fenben, welche am Sonntag, ber Lincoln-Turnhalle in Late Biem. ben 4. November, nachmittags 2 Uhr, Muger Cullom liegen noch die herren im Gibungsfacle in ber Rordfeites Turnballe ftattfinben wird, um über Diefe Ungelegenheit gu berathen.

Sollten einige Bereine bis zu biefer Beit feine Berfammlungen abhalten, fo find die Borftandsmitglieber erfucht, ihre betreffenben Bereine gu bertreten.

#### Burde in Edughaft genommen.

Schmerg über ben Berluft feines fürglich beritorbenen Töchterchens hat ben Barbier John Lang von Nr. 6529 Cottage Grove Ave. aus ber geistigen Balance gebracht. Der bedauernswerthe Mann fam gestern Nachmittag zu Rich= ter Brentano nach beffen Gerichtsfaal in bem neuen Ariminalgerichts-Gebaube und begann ihm allerlei Blane für ben Bau eines großartigen Babehaufes und Barbierlabens zu entwicheln in welchem bie Runden nach bem Tatte von Militar-Munt rafirt merben follen, und beffen Roften ungefähr \$15,000,000 betragen follen. Der Richter mertie bald, baß es in bem Ober-ftübchen seines Besuchers nicht gang richtig fei und er ließ ben Dann nach bem Detention-holpital, bringen, in bem er bis zu feinem Prozeg bor bem Irrengericht feftgehalten werben wirb.



#### Seit fünfhundert Jahren

und langer ift "bie gange Belt" nach Rarlsbad gegangen, um fich furiren gu laffen. Störungen bes Dagens, ber Les ber, ber Gingeweide, ber Rieren und ber Blafe, & cht, Rheumatismus, Buder. richt, Fettleibigfeit-für alle biefe Uebel ift von den Aerzten bie Rur in Rarlsbad berordnet warden. Genau baffelbe Beilmittel, welches in

Rarisbad Bunder perrichtet, tannft Du aber bequem im eigenen Saufe haben, namlich bas Rariebaber Sprudelfalz, welches verdichtetes und an Ort und Stelle in Bulverform gebrachtes Eprus belmaffer ift. Du bedarfit feiner bei Berftopfung, bei Berbanungsbefcwerben, bei Biliofität gerade fo, wie bei anderen und ichwereren Leiden und Rrantheiten. Mile Upothefen führen es. Achte aber barauf, nur ben achten, importirten Artitel ju erhalten; er ift tenntlich an bem Ramenegug ber "Eianer & Denbelfon Co., Mlleinige Agenten, Rem Dort", fowie an bem Banven der Stadt Rarle-

# CHICAGO.

Montag, den 5. Novbr. 1894.

#### Befucht am Montag den Großen Bargain-Verkauf

Alciderfioffe. 2000 Parbs feine Robelty Rleiberftoffe, neuefte Schattirungen und Mufter.	Strumpfwaaren und Untergeng. Beine femarge Cafbmere Strumpfe für 21
werth 45c. Montag. Yard	Damen, Montag, Paar. Commere wollene 25c Soden für Danner. 18
in fdmarg und allen Farben, werth 11c	Berfeb gerippte 50r Befta für Damen. 296
10,000 Yards feiner Rfeiberbefay, in allen Schaftirungen, werth 15c, Montag, Pb.	89c Fleeced Bemben und Beinfleider für 500 Mantel.
500 Stude feine Seidenband . Refter, Ro. 13c	Giberbaun-Mantel für Rinber, 590
3000 Stücke Rester, ebenso wie die obigen, in No. 10-12 und 16, wth, 20c, Montag. Pard	Flanellette-Rleiber für Rinber, 690
30. 2-3-4 n. 7. werth luc, Montag, 3b.	Schwere Biber-Shawls für Damen. 874
Uniere beiten 25c Borien.	Domeftics.
Viontag  Zoifet Papier, per Rolle,  Montag.	3000 Leinen-Refter, Montag gu Se, 4e, 3c, 2e unb 10
Montag	50 Stude reinwollener Suiting-Flanen. 196
Montag	Befte Qualität ichmarger fleeceb baum. 61
Rleider.	Upholftern.
DerReft jener feinen Kinder-Angüge, \$1.29	Geine große graue und weiße Blantete: 600
Dugend feine wollene bemben. 79c	Beft Jebern bon lebenden Ganfen, 490
Reinwolleue geftridte Jaden, \$1.69	Rottingham Spipen-Gardinen. 980
Edune.	Puhwaaren.
Damen Dongola- und St. Gt. Schute. 98c	Stauleh-Radden, grau garnirt. 236
Genagelte und genahte falbleberne Schube 98¢	1 Partie Ctanicy-Rappen, werth 25c. 96
Anaben und Madden Gr. und Dongola. 69¢	1 Partie 50c-Febern. febr fein. 160
Steingut.	Groceries.
16 Sal. Steinjard, Wontag	Rifing Sun Dienichmarze, Montag 3:
2 Gal. Steinjars, Montag. 92 3 Gal. Steinjars, Montag. 15e 4 Gal. Steinjars, Wontag. 22c	Befte Singer-Snaps, Montag, bas Pfa. 4. Geiner Bint-Lachs, Montag 96. Blad Diamond-Lachs, Montag 14.
5 Gul. Steinjars. Montag 29c	Cagle Deilt, Montag, Die Buchfe 140

#### BOOM. BOOMER. BOOMERANG.

Diefes find Bostiv, Comparativ und Superlativ bes Wortes "Boom", wie dasselbe gewöhnlich in Grundeigenthems - Unternehmungen angewendet wird; jum Beispe i Fargo (Dafota), wichten (Kansas) und — unn gut vieles Grundeigenthum bet Chicago, brifen Kaufer jeht dlos Bestiger ge-junkener Werthe sind.

## Grossdale

hatte niemals und wird nie biefe Sorte "Boom" laben. Im Gegentheil, bort gibt es einen Remgewinn ihr jeden der fiber 4000 Kduier, welche fich Eigenthim in biefer Borftadt erwarben, beun bafelöft firgen die Grundwerthe ohne Auskadme um burdiedmittlich 100 Fregent in den tünt Jad-ten, feit ich Erogbole queeft auf den Warft brachte. Licht nur das, sondern in den nächten fünt Jad-ren werden sogar nach größereFortscritte int diese fich rapide entwickinden Borkadl zu bemeefen fein. Zent ist die Zeit, Borthelt aus diesen dereits jeht zu verzeichnet der Fortschritten durch Musauf in dieser Borthalt zu ziehen, entweder für ein Sein oder zur Spekulation.

Freis Exturfion Conntag, ben 4. Rov. Bringt 810 mit gur Angahlung auf irgend eine Lot, Die 3hr Gud auswählt. Frei- Tidets au Bahuhofsgitter vor Abgang es Juges. Jug geht vom Unton-Bahnhof. Canal s Juges. Jug geht vom Untou-Baunhof, Canal d Adams Str., ab und hält an der 18. Str., Blue land whe. und Western Ave.; er fährt ob Regen oder

S. E. Cross, 602, 603, 604 a. 605 STATE und RANDOLPH STR.

## Auktion!

J. METZENBERG, france E. REINKE, 353 North Ave., Ecke Sedgwick Str.

Mein großes und elegantes Sager bon Uhren, Diamanten, Brochen, Ringen und Silbergeschirt.

#### und que ein gager ben Zigarren, Pfeifen und Taback

Samflag, 3. November, Abends 7 Uhr, und jeben folgenden Zag, bie bas Sager aufge

Reiner follte biefe Celegenheit verpaffen, elegandt Weibnachtegeichenfe fur weniger als Mhoisfale-Breit ju taufen. Privatverfauf am Tage. Inobbofie Mehenberg, Julius Bunber, 53 Rorth Mpe.

THE OLD VIENNA ART CO., 772 Milwaukee Ave., ofen. offerirt für die nachften 30 Tage ein erfter Blaffe

Bruft-Crayonbild mit einem foliben Rahmen nach eigener Babi in ber Größe 14x17 für nur.....\$2.45

16x20 für nur.....\$2.95 18x22 für nur.....\$3.75 20x24 für nur.....\$4.75 Bater Color und Paftels ju den biffigfter

Freifen. Kein gumbug!!! Kein Cicketschmindel!!!



#### Eine fichere Beilung.

Benn Gie an gungen-Arankfeit ober Ausgehrung leiben, bann fonnen Gie gebeilt werben in einer furgen Beit, wenn Sie mir 3hre Mbr. unter 1 115, Abendpoft fenben.



Geloene Britten, Augenglater und Retten, Borgnetten, funfold LATERNA MAGICAS und Bil DER-IM KROSKOPEN eine Größte Auswahl — Miedrighe Breife. M. WATRY, deutscher Ontiker. 39 E. Mandelph Str.

Frank 3. Sinfamp's "WALHALLA" Sued-Ost-Ecke CLARK & RANDOLPH Str., Basemen

Befter Bufineh. Bund in ber Gtabt, 15 Gents.

MASCHER'S Hotel und Restaurant 73 W. LAKE STR.

## **Equitable**

Lebens-Verficherungs. Gefellidiaft.

Gegranbet 1859. Aefammtoermögen . . . \$169,059,396.90 Unvertheilter Neberschuß \$32,366,750.33 Warum

behaubten die bedurendten Geschäftsleute, das die "Cauttable" die sicherste und vortheilhafteste Lebens-Breicherung der Weit ist! "Beil der Gesellschaft den größter Ueberschaft das das 20 Jahren das einbezahlte Geid nut den höchten Junten nurüdbezahlt. Gie Berichgerung in der "Cauttable" ist die sicherste Sparfasse für Kater." Dan wende fich an ben beutiden General-Agenten

MAX SCHUCHARDT, 207 Chamber of Commerce Building. Ecke Washington und La Saile Str., Derfelbe wird auf Berfangen ju Guch tommen und naberen Mufichlug geben. 27jfatj

#### Extursion. Schiffskarten!

Deutschland. Abfahrt: Mitte Rovember u. Anfangs Dezembet.

Egtra billig für 3wifdenbed von Europa. Gelbfenbungen burd Raiferlich deutide Reideboft. Bollmachten. fonfularifd, Erbicafie, und fontige Rouettionen, Reifepuffe, ar. Eparbank: Ginlagen werben ben

#### KEMPF & LOWITZ. General-Marning.

Burlington Route

BESTE LINIE

Vier Züge Täglich

und aufvöges für Actien in ber Eusdibiston, mit Franz an Albandüse. unthöntrield Bentleacht (3.5. Ber.) — Eine dann und Bereichaften beindung durch die Euddississen und Petrododyn. Bereichaften und Petrododyn. Bereichaften und Enternung ungen. — Aufgegesignete Geichöftlicken und fichen Erinz gungen. — Aufgegesignete Geichöftlicken und fichen Kriben, Webern, der Genellen Bertingen, wied eins destandte Angale beier Auften zu den Freier und beier Auften au den Freier und bereich und Bereich und Bereich und beier Auften au den Freier verfauft werden, und verber die Verifo under erdibt. Wenn man die Angal der Erters un Ketracht zieht, so find keine bestern zu funden auf Verkund zieht, so find keine bestern zu funden aus Verkund zieht, so find keine bestern zu funden aus Verkund beim sigentymmer. MEYER BALLIN, 168 Bandolph Str., Zimmer 6



Schukverein der hansbeliger gegen fchlecht gablende Miether, 371 Barrabee Gtr. E. G. Schulenburg, 3108 Wentwei Terwilliger, 794 Milwaukee Are. M. Weiss, 814 Racine Ave. A. F. Stelte, 3554 S. Malajed Str.

Rechtsanwalte.

JOHN L. RUDGEN Coldzier & Rodgers, Archivanwatte, Redgie Building, Stumer 201-203.

142 Weit Radifon Etr., gegenüber Unten Gie Bohnung: 496 fiftiand Boutevard. Man

#### Bismardifdes.

Als Bismard am 15. Juli 1863 bon Karlsbad, wohin er bem Könige ge= folgt war, nach Berlin gurudtehrte, berührte er, wie auf ber Hinfahrt, Leipgig. Diesmal im ftrengften Incognito. Ueber ben turgen Aufenthalt dafelbit erzählt ber Bismard-Biograph Dr. Sams Mum in bem unlängst ericbiene nen zweiten Bande feines Wertes "Fürst Bismard und seine Zeit", nachstehende Eingelheiten.

"Na, fein Incognito langte für Unfereinen nicht zu," fagte fpater Hartwig, ber Rolporteur auf bem Berliner Bahnhof in Leipzig. Und ber mit bem= felben Zuge reisende nationalgesinnte fächstiebe Landtagsabgeordnete, Stadt= rath Bengia ous Meerane, berichtete bem Berfaffer folgenbes ergöhliche Si= ftorchen liber fein bamaliges Diner in Bismards Gefellichaft. Auf bem Ber= liner Bahnhof in Leipzig war über eine Stumbe lang Mittagspause vor bem Abgang bes nachsten Zuges nach Berlin. Stadtrath Bengig trat in ben refervirten Speifefalon, Bismarc gleich= falls, Penzig hatte schon von dem hort, mit wem er fahre. Er ließ fich

Bahnhofsvorstand in Altenburg aber nichts merten, Bismard noch weniger, benn er reifte ja im ftrengften in= tognito. Sie setten fich gegenüber. Der Stadtrath fragte ben Rellner, welche Suppe frisch fei. "Die bier." - "Gut, geben Gie mir bon ber." - "Rellner," ruft Bismard, "geben Sie mir auch von der Suppe." Nach der Suppe bestellt Benzig eine halbe Flasche Mosel und Bismard eine ganze. Dann wird Die Rarte nach ber Speisenfolge abge= geffen. Der Stadtrath mahlte und Bismard kestellte basselbe. Gin Wort zwischen Beiden wird nicht gewechselt. Immer reicht ber Rellner ben Beiben tie Karte herüber und hinüber. Vor bem letten Bang bleibt fie bei Bigmard liegen. "Rellner geben Sie mir mal bie Karte," jagt jeht Penzig. — "Hier ist fie," fpricht Bismard, fie über ben Tisch reichend. "Sie sehen, ich habe immer basselbe gewählt wie Sie und bin gufrieben, nur mit bem Mofel bin ich reingefallen! Ich werbe nun auch ben Rafe effen, ben Gie beftellten."

Das Gefprach war damit in Gang gefett und ftodte nicht mehr bis gur Abfahrt. Bismard fpricht lobend bon ber Schönheit Sachfens, bem Fleiß und ber Brabbeit feiner Bewohner. Der Stadtrath und Landtagsabgeordnete ber nicht zu ben leibenschaftlichen Ber= ehrern bes orn. b. Beuft gehörte, fragt fein Gegenüber, wie ihm Die fächfische Regierung und Politit gefalle. Das Gegenüber fährt in seiner Lobrede auf Sachsen fort. Nun fängt Pengig an, aus vollem Salfe Preufen zu loben mit Ausnahme bes Berliners. In biefes Unlob aber ftimmt ber Lobredner ber Sachsen bereitwilligft ein und er= zählt bem Tischgenoffen aus seiner Er= innerung, da er "einmal längere Zeit mit bem Beweise abschließt, daß bie Allee nach Herrenhausen bei San= nover schöner sei als die Straße Un= ter ben Linben in Berlin, biefen Begahler überführte Berliner mit ben Worten: "Ich kann mich immer nich jenug arjern, wenn mir was Befferes jezeigt wird als in Berlin. Da haben Sie ben Berliner." Das ftrenge Intognito tommt nun auf die niederen Stände in Berlin zu sprechen und beflagt beren Unzuverläffigfeit. "Machen Sie es boch wie bei uns," rath ber Stadtrath von Meerane. "Lassen Sie bie Leute por ihrem Dienstantnitt bereiben." "D, ber 3wirn halt nicht!" ruft bas Gegenüber lachend.

Inzwischen sind die Thüren des Speifesaales auch bem reisenben Bublibum geöffnet worben, bas fich gum Zugabgang einfindet. Auch der Rolpor= teur Hartwig erscheint nun auf der Bildfläche. Das Angenehme mit bem Rüglichen zu verbinden, ift fein 3med: b. h. et tritt auf die Szene, um bem durchschauten Intognito einige ungeschminkte Beweise der politischen Gesinnung der "Fraktion Hartwig" verabreichen, zugleich aber auch seinen fliegenden Buchhandel zu betreiben. Nun, meine Herren, ist was gefällig?" fragt Hartwig, indem er neben Bismard hintritt und eine Reihe fort= schrittlicher Blätter auflegt. "Ich dans te." — Damit läßt fich Hartwig aber noch nicht werfen. "Deutsche Allgemeis ne, Kladderadatsch, allerneueste Nummern, enthalten wieder schöne Geschichten von Bismard." — "Bei wem ersscheine denn die Deutsche Allgemeine?" "Bei Brodhaus, mein herr." -"Geben Sie mir vie Zeitung. So, und nun noch die Juftrirte," fagt Bismard burg und zahlt. hier ift auch bie neueste Boltszeitung Lefen Sie nur eimmal ben Leitarfitel über Bismard." - "Wollen Gie mir einen Gefallen thun?" fragt bas Infognito ben Kolporteur. — "Mit bem größten Bergnügen." — "Nun, so stel-len Sie Ihr Geschäft ein."

— Nobel. — Tochter: "Mama, tch glaube, Du haft ber Aufwartefrau gestern 10 Pfennig zu wenig gegeben. Mutter: "So? Nun schabet nichts; auf bie 10 Bfennig tommt es mir nicht

— Gutes Geschäft. — "Haben Sie gehört, bem Meher ist vie Frau mit 10,000 Mart burchgegangen!" — "Das nenn' ich e Geschäft, 20,000Mart hat sie ihm mitgebracht und 'n Jahr hat er fie erft!"

— Ausgerechnet. — Lehrer: "Bas ift bas Gegeniheil von einfam? Nun, wenn Du hier mit Deinen 8 MitschüCeluftmord in einem Sotel.

Ein anscheinend 25 Nahre alter, autgekleibeter junger Mann, ber sich in bas Frembenbuch als 3. Peters eintrug, fam am Donnevstag Abend um 11 Uhr in Bartletts Hotel, an ber Ede ber State und harrison Str., und berlangte ein Zimmer. Er hatte fein Gepad mit fich und begab fich sofort auf bas ihm im britten Stod angewiesene Zimmer, nachdem er vorher 50 Cents für dasselbe bezahlt und die Frage, ob er geweckt zu werben wünsche, verneint hatte.

Geftern Nachmittag um 4 Ubr fette ein Stubenmädchen, welche bas 3im= mer reinigen wollte, den Buchhalter da= bon in Kenntniß, baß fie bie Thuire nicht öffnen könne und auf mehrfaches Rlopfen toine Antwort erhalten babe. Es murbe nun einer ber Bebienfteten binauf geschickt, ber fich burch bas über der Thur befindliche Fenster Eingang in das Zimmer verschaffte. Ein schredlicher Anblid bot sich ihm bar. Der Frembe lag mit blutuberftromtem Ge= sichte todt in dem Bette und die rechte hand hielt frampfhaft einen Revolver umballt.

Gin berbeigerufener Argt ftellte fest, baß ber Tod burch eine in die rechte Schläfe eingebrungene Rugel, und zwar vor länger als 10 Stunden, er= folgt fein mußte. Bei ber Untersuchung ber Kleider bes Berftorbenen fand man nichts, als einen Fahrplan für die Büge nach ben Rennplägen und ein leeres Portemonnaie, fo daß man annimmt, bag ber junge Mann fich aus Berzweiflung über Verlufte bei ben Rennen bas Leben genommen bat.

Der in seine Basche eingezeichnete Name "R. Weil" leat Die Bermuthung nahe, baß bies fein richtiger Name ift, und eine in seinen Rleibern angebrachte Firma eines New Yorker Schneiders Die, daß er von bort herstammt.

- Ein mahres Glud. - A .: "Der Matler X. ift fortwährend betrunten!" — B.: "Ift er verheirathet?" — A.: Nein!" — B.: "Ein wahres Glüd für feine Frau!"

#### Aleine Anzeigen.

Berlangt: Danner und Anaben.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Gent bas Bort.) Berlangt: Juverlössige junge, sovie im mittleren Alter stehende Deutiche in jedem County, um als Kertespondenten und Spezial-Detestives für das größte und in seiner Art vollständiguse Geheimboli-zit-Burcau soes Landes zu arbeiten. Frühere Er-abrung nicht notibwendig. Knaden und underlässtiche Bersonen sind erfucht, nicht zu antworten. Kesterngen verlangt und gegeben. Seit Jahren etablirt. Schieft Briefmarke sür duschen Seit zahren etablirt. Schieft Briefmarke sür duschen den Dollars offeren und seitung. welche Laustunft sowie die beste Crimi-nalzeitung, welche Laustunft sowie die beste Crimi-nalzeitung. welche Laustunft sowie die beste Crimi-tur vermiste oder gesinche Bersonen. Antonia Detective Burean, Indianapolis, Ind. 281poin Borlangt: Gute Rürichnen. Guter Lohn für erfah-ene Sonde. The Arctic Fur Co., 208 State Ser. Berlangt: Sofort, ein junger Butcher, anftanbiger hoptender; muß polnifch ipreden. 928 Lefter Ube.,

Berlangt: Gin guter Abbigler an Choproden. Rachguspragen 639 C. Morgan Str. Berlangt: Buchbinber, ein Buchtrimmer. 4. Flut, Ede Randolph und Martet Str. Berlaugt: Mann mit \$75 Gelb tann ftetigen Plat bei Sfilindiger Arbeit für \$10 bie Boche erhalten. Angufragen 220 BB. Lake Str., im Store.

Berlangt: Bafters und Biglern an Roden, Radau-ragen 4 Uhr. 298 Danton Str. Berlangt: Guter Bladim thhelfer, jum Bierde be-blagen und Bagenarbeir ju thun. Sterige Are eit. Rich. Gadbarth, Jefferson, 311. imo Berlangt: Gute Agenten für einen gangbaren Ar-ifel. S. Rlinge, 1188 Filmore Str.

Berlangt: Gin Burftmacher. 770 2B. Ban Buren in hannover wohnte", eine Geschichte, Berfangt: Gin junger Mann am Cates. 706 BB. Berlangt: Guter Bafter um Choproden. 342 R. Affland We. weiß aber begleitet ber bon bem Er- Stupers. S. Rrueg, 1103 Roble Abe., Late Biem.

> Berlangt: 500 Arbeiter, Treiber und Arbeiter für Flugbauten in Arfansas, Mississiphi, Wintecarbeit und billige Fahrt noch Mempbis, Bicksburg, Rew Orleans und allen Theilen sistels iffolich ihrer die Jikolich glied in die die Arbeiten findlich iber die Alleneis Centrol Bahn, direfte Linien. Roh Labor Agency, 2 Martet Sir. 180kim Bertangt: Gin Junge; muß englifch fprechen. -

Berlangt: Schneiber, Arbeit nach Soufe zu nehmen en Cloafs. Manheimon, Bepman & Isvael, 221—228 Berlangt: Agenten für neue Ptamien-Werle, Zeits schriften und Kalember. B. M. Mai, Buchhandlung, 140 Bells Str.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Gent bas Wort.)

Berlangt: Agenten, herren und Damen, um ein-gemachte Frlichte und honig an Brivatfamilien ju berfaufen. 223 B. Division Str., 3. Flux Berlangt: Franen und Madden.

Baden und Fabrifen. Bertangte 4 Mabden bei hand gu nüben an Shopraden. 2508 S. Canal Str. bofvia Berlangt: Dabofen für Cambarbeit an feinen Cloats, 172 Botomac We., im hinterhans. fime

Berlangt: Maschinenmädchen an Cloals; steige Arbdit für ein ganzes Jahr garantirt. 535 B. 18. Str. Steam Bower. Berlangt: Erfte Moidinemnabden en Shoproden, b48 R. Robeb Str., nabe Division Str. Berlangt: Mehrere Mafdenenmabden en Anies hofen, 675 Weft 16. Str.

Berdangt: Erfte und zweite Majdinen-Madden, auch erfte und zweite handmadden an guten Adden. 655 R. Sipland Abe. Berlangt: Bier Mafdinen-Rabden an bojen gu baben. 1297 B. 17. Str., nabe Rodwell. - mi Berfangt: Erfahrene Mafchinen: und SandenWochen en Roden und Cloats. 1706 Milmautee Abe. ims

Berfangt: Ein gutes Majdinenmadden für Weifen; fofort. 405 2B. 19. Str. Berlangt: Bute Sombenmad einnen, um Arbeit nach Saufe ju nehmen. 1568 Chbourn Mbe. Berfungt: Mitoden für leichte hansarbeit, 76 Cia:t-fon Str., nabe Armitage Abe.

Berlangt: Eine attliche beutiche Fran als haus-balterin in fleiner Fontbile. Borgusprechem beute Bebend nach 5 Uhr und Sonntag Bomittag. 28 Os-good Str. Berfangt: Ein Mabden für gewöhnliche Sausge-beit. 900 Clibourn Woe. Berlangt; Ein gutes Mabden, im Redaurant auf-gutoorten und in ber Rache zu belfen. Rut beutich und englisch sprechen. 495 Ethouwa Abe. Berlange: Madden für Qausarbeit. 44 Gvergreen Berlangt: Ein Mabden, bas tochen, mafchen und bügeln tann. 618 R. Gonne. Berfannt: Tüchtiges bausmitoden, Rachaufragen 916 BB. Rorth Moc., Store. Bertongt: Stellenlose Mudden für irgend eine Ar-beit finden mmer Arbeit und Unterfunft im Fran-enbeim, 48 R. Elart Sir. Berfungt: Midden für han barbeit. 91 Croftal Str., nobe Roben und Division Str.

Bertangt: Ehrliches, sparsomes und geschuttes Maden oder Britwe ohne fündang und Armdet, nicht Were 40 Jahre; muß gute Wichin und Gaus-dalterin sein, Nachzustragen 3 Tage lang. 408 Blue fistand Abe. Berfangt: Bure Saundres für Bribatfamifie, -

## "Heber Merven.

hier ift etwas Bernünftiges und follte und alle intereffiren. Dr. Goop's Untersuchungen haben gezeigt, daß wenn ber Sauptnerb eines Urmes ober Beines burchchnitten wird, ober wenn ein beftanbiger Drud auf dieje Rerven ausgeübt wird, die Musteln gelähmt werben. Er fand, bag Leben und Rraft auf Mernenftarte hernhen und diefes ift die Urfache, daß fogenannte Blutreinigungsmittel nur vorübergebende Linderung gewähren. Er fand ebenfalls, daß gemiffe Mernen die Thatiafeit des Magens, der Leber, Rieren und anderen

inneren Organe fontrolliren. Dr. Choop's Bieberherfteller ift ein heilmittel für Magen-, Leber- und Rieren-urankheiten, indem derfelbe gur Stärfung und Ernährung Diejer Rerven beitragt Dieje Medigin ift fein Nervine ober giftiges Rervenreizmittel. — Brod, Fleisch, Kartof-feln u. f. w., erzeugen Blut und wenn die Berdauungs - Organe geschwächt find, fo muß als natürliche Folge der Uebergang bon Speifen in Blut ein ichmacher fein und aus demfelben Grunde hört die Thatigfeit der Berdanungs = Organe auf, wenn bie Merben geschwächt find. Ift biefes nicht Merben geschmächt find. Ift dieses nicht einleuchtend? Dr. Schoop's Biedererfteller verhindert und heilt biefe Prantheiten, indem derfelbe die nöthige Rerventraft ichafft und erhalt und ein Berfuch wird dich hiervon überzeugen.



Dr. Schoop, Bog 9, Racine, Bis. Berlangt: Frauen und Dadden. (Ungeigen unter biefer Rubrit. 1 Cent bas Wort.)

Berlangt: Montag, für feine Privatfamille, eine gute Röchin und 40 Madden für Sausarbeit; bober Lobn. Sprecht ficher vor. 605 R. Clart Str. Bersongt: Ein Madden für allgemeine Sausar-beit. Nachzufragen SDI S. Stiften Str., im Dry Goods Store.

Berlangt: Madden für gewöhnliche Sausarbeit. Berlangt: Gutes ftartes Madden für Rudenarbeit; Lobn \$3 die Boue. 65 E. Rorth Ave., Ede Shofe field Abe., Restaurant.

Berlangt: Gine altbiche Berfon, Die mehr auf eine Geimath als auf hoben Sohn ficht. 889 Dittel Ub. Berfangt: Eine farte Frau als Saushälterin; muß arbeitfam fein. Adreffe: 3 118, Abendpoft.

Berlangt: Ein beutiches Mabden für leichte Saus-Berkangt: Ein gutes beutiches Modchen für allgeb mobine Hausarbeit; kleine Familie; guter Lohn. Rach-gufragen bei Louis Lange, 1925 Kenmore Ave., Che Urdwiner Mor., Gegebarter, 2 Blod öftlich von ber Rorth Shore Ciectric Car. Berlangt: Mabden für Sausarbeit; @ orgenogen. 1006 R. Salfteb Str., 2. Flat. Berlangt: Gin gutes Madden, bas englisch verfecht, ür aligengine Hausarbeit in einer tietnen Familie, uter Lohn. 3548 Emerald Abe.

Berlangt: Ein gutes Madchen für allgemeine ausarbeit. 86 Foipler Str.

Berlangt: Gin Rüchenmadchen; teine Conntagsar-it, 169 5. Abe., Reftaurant. Berlangt: Gin beutiches Mabden für allgemeine baubarbeit. 779 98. 12. Str. Berkangt: Sofort, ein brawes, gutes Rin en bei guter Behandlung und Lohn. 617

Berlangt: Madden. 541 R. Wood Str., Cde B. Divinon. Berlangt: Gin Dadchen für gewöhnliche Sausar-beit. 3159 Centre We. Berlangt: Mabchen für gewöhnliche Sausarbeit. Berlangt: Gutes Mabden für allgemeine Sonsars beit in fleiner Familie, 222 Barren Abe. Berlang: Ködinnen, Mödden für Gausarbeit und zweite Arbeit, Kindernäden erhalten sovart gute Stellen mit hohen Chin in den frinkten Arbeits-nillen der Norde und Swigleibe durch das Erste deut-sche Bermittlungs-Justitut, 605 R. Clark Sir. Sonn-rags offen dis 12 Ubr. Zel. 455 Rorth. laolun muermoden, Gejdirmafder-Radden, 587 garras Str.

Berlangt: Junges Madden für leichte hausars beit. 331 B. 14. Str., 1. Flat. fja Bertongt: Gute Madden in Arivatfamilien und Boardinghäusern für Stadt und Land. Gerricafsten belieben vorzusprechen. Duste, 448 Milmoutee Bbe.

Mabden finden gute Stelle bei hobem Lohn. Mrs. Elfelt, 2225 Babaih Abe. Frifch eingewanderte for fort untergebracht. Berkungt: Sofort, Röchinnen, Moden für Haus-arbeit und zweite Arbeit, Rindernädchen und einges warbeite Moden für die bei besten Palage in den feinften Familien gin der Subseit bei bobem John. Frau Gerson, 215 32. Str., nabe Indiana Abe.

Stellungen fuchen: Manner. (Anzeigen unter biefer Aubrit, 1 Cent bas Bort.) Befucht: Gin eingewanderber beutider Brob: und Beihbader fucht Stellung. 548° S. Beftern Moe. -mi Gejude: Anftandiger, obrlicher Mann fucht Stelle Batoman; beite Referengen. 192 Dapton Str.

Gejucht: Ein anftändiger Junge, 17 Jahre alt, wundet bas Auroenichneiber-Gefchaft grundlich gu erleuen. Offerten erbeten: 891 Mitchel Abe., nabe hundolft Bart, R. Raft. Bolucht: Hit eine i lijährigen Jungen, Plat we-er ein tüchtiges Geschäft erbernt. Auskunft erdeten nach 7 Upr Wegwes. 12d E. Duron Str. Sejucht: Ein Castedader, der selbständig arbeitin domn, jucht Stelle. Addessie. 3. Wernelt, 871 Blue Is-land Addessie. Addessie ima Gejucht: Ein junger, kräftiger Mann jucht ingend werlche Arbeit, am liedsten in den Lüche. 5429 Alja-Cand Boe. Gefucht: Stelle für Butcher und Burstmacher. 697 17. Str. G. J. 31ollw Gesiucht: Gin guter Bufinch-Lunch-Roch sucht eine Stelle, zweischrige Erfahrung. Spricht Deutsch.— John Mondit. Bitte nachzwirczen J. D., 323 R. Cangamon Str. 300f, Iw

Stellungen fuchen: Frauen. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas 2Bort.)

Befucht: Gine Frau in mittleren Sahren fucht Stellung ols Saushälterin, 624 S. Benrb Str. ffa Gefucht: Gine Grau fucht Stelle als Sausbalterin bei alleinftebendem herrn. 1100 Milwaufee Ube., 2. Flur. F. Carrell. Goucht: Eine alleinstehende, gebildete Bittive in mittleren Johon findt Stelle als Sausbalterin bei einer beffrem Fomilie ober gebildetem alterenGern, Ebreffe: X 2 I3, Abendhoft. Gefucht: Gine beutiche Fran fucht Blate gum Basichen und Blatten. 78 Rojebud Str. Cofucht: Die befton beuticon Mooden für irgend eine Arboit find ftets gu troffon 43 R. Clarf Cir., fin Frauenheim. Sojucht: Eine alleinsthende altsiche Frau, gut Röchin, sucht Stelle in fleiner Familie, oder als Saushalterin in fleiner Familie. In Lincoln Abe Gut erfahrone Rrankenmarterin wünscht Stelle. - 193 Dapton Str. Befucht: Mabden fucht Stelle für gewöhnliche ausarbeit bei tutholischer Familie. Raberes bal R. Gejucht: Beiche wird in und außer bem haufg gewafden, auch Strumpfe geriett, Sandarbeit; brauenftrumpfe 36 Cenes, Rieberftrumpfo 15 Cenes. 41 Garbure Sir.

Bu bermiethen. Gefdaftsgelegenheiten. (Angetgen unter Diefer Aubrit, 2 Cent bas Bort.) \$125 Taufen \$300 albetablirten Delikateson., Gro-errb., Figarren, Tabal., Confectionens. Büderei-und Kotion.-Store; großer Wagsonvorrath; elegante Eineichung; billige Mieishe; formut und überzeugt Euch. 917 W. 51. Str., nahe halfteb.

Bu bermiethen: 4 icone Bimmer, 292 Sebamat Bu beentiethen: 4 fcone Bimmer, billig, nabe Deering Factory, 857 Cipbourn Ave. Bu bermiethen: Für bentiche Fran ohne Anhang, welche ausgebt majchen u. i. w., Arbeit genügend hier; find wet Einden billig au bermiethen. S., 3573 Binceunes Ave., nahe 36. Str. Bu permierhen: Fünf icone Bimmer; billig; im hinterhaus. 230 Fremont Str. Bu bermiethen: Gin Brid-Edftore. Radywiragen 760 R. Gaffteb Str., Ede Billow Str., 2. Fint, 3nolm

Bu bermiethen: Guter Store, paffend für Barber-foop. 122 Bells Str. Bu bermiethen: Gin Edbaus Store mit Bohnung, mabe Gunfoldt-Bart, paffend für Grocerh Store ober Butder Boob. Rachgufragen 901 Milnaufer Abe. Zu bermiethen: 12 Flat's billig! In bermiethen der mid & immere-flat's mit allen modernen Eineldstungen in dem meuen Steingebäude an der Butler Err., zwischen 27. und 28. Etr., öbliche front; zanitor im Gebäude umentgelicht; Wiethe don \$12 dis \$18 der Monat. Nachagischen die Jacob Weil & Co., Room 208 Garben Gith Hiod, nordweithiche Ede Fith Ave. and Kandolph Sir., oder 2714 Butler Str., zweiter Stod. Bu bermiethen: Bier Bimmer; \$6. 88 69. 13.

Bu bevmiethen: Billig, vier Zimmer, mit ober ohne Stall. 6491 Binconnes Abe. Bu bernviethen: 6 Bimmer. 139 Burling Str. Bu vermiethen: 3woi- und Biergimmer-Flats; groß und icon. 2849 R. Mibland Ave. Bu bermiethen: Gine floine Wohnung; \$4 per Mosat. 362 Clybourn Ape.

Bu bermiethen: 7 3:mmer-Bohnung, bell tujtig, \$15; im Sufoon. 1173 R. Salfted Str. Bifte Gelegenhoit auf ber Nordjeite für Saloon, Gurdinares over Orpgoods-Geichaft. Erfter Rioffe Ede. Mit Wohnzimmer, jowie Flat. Ajbland Wor., Steging, 100 Bosworth Str. Bu bermiethen: Store und Baderei; oder gu bers taufen: Saus und Baderei. 11 22. Blace, famomi

Bu bermiethen: Schoner Editore, puffenb für Apothete, billige Miethe; chenio 3 icone 6.3mmer. Pluts, moderne Ginvichtung. Rachaufragen 916 Cheffiet Woe., Late Lieb. Bu bermiethen: 2 neue 5 Bimmer-Flats mit Babes fimmer, billig. Ede Soffman und Franklin Abe.

Bu bermiethen: 8 icone belle Bimmer; billig. 278 Bu bermiethen: 4 3immer-Flat, hartholy Finib, belle Bimmer. 893 Elt Grove Abe. -ja 8n bermiethen: Schones neues Flat, \$13, 5 Bims mer, Babeginumer, moberne Bequemfichteiten, Jani-tor-Bebienung. 22. und Lewbitt Str. -3no

31 bermietbent Der britte und bierte Stod bes Abendpoft 2 Gebaubes, 208 Fifth Abe., einzeln ober gulammien. Borzischied geeignet für Mufterlager ober Leichten Bobriftertelo. Dampfoolgung und Babrflubl. Röbere Ausfunft in der Geschöfts-Office ber "Aboud-

Rimmer und Board. (Angelgen unter biefer Rubrit, 2 Cent bas Bort.) Bu bermiethen: Front-Schlofzimmer mit ober ohne Roft. 43 Eugenie Str., 3. Flur.

Bu beomiethen: Berichiebene Bimmer mit Board. But, preistverth. 853 R. Clarf Str. Berlangt: 3mei Boarbers. 504 W. Chicago Abe. Berlangt; Boarbers in Heiner Fomilie; gutes Coim; \$4. 332 Wohfter Abe., zwei Treppen. imo Bu bormiethen: Frontgimmer an zwei Roomers .-

Freundliche mobilite warme Zimmer; 50c ber Tag, \$1.50 ber Bode und aufwärts. Benbome hostel, 177 S. Galito Sir.
Berlongt: Boarbers; gutes bentiches Boarbinghaus feit 20 Jahren beftebend; \$1 per Boche, jede Mobispeit, 270 S. halted Str. Bu bermiethen: 2 fcone feere gimmer, 4 Dollars ben Monat. 1115 Otto Str. Bu vermiethen: 2 anftanbige Mabden finden ichones Frontzimmer bei einer Wittwe. 392 R. Afbland Ave.,

Bu bermiethen: Schlafzimmer an einen jungem Mann. 47 Orchard Sir. Bu bermiethen: Gin Bimmer. 109 Clybourn Ube. Bu vermiethen: Möblirtes Frontzimmer für etvei erren oder Mann und Frau. 294 Bells Sir. Berlangt: Boarbers; billig. 317 Dohamt Str., 2.

Bu bemietben: Gute Board. 644 Blue 3sfand Berlangt: Boarbers. 496 BB. 14. Str., unten. Bu bermiethen: Grobes Frontzimmer, 68 Wiscon-fin Str. Bu bermiethen: 3mei belle icone Bimmer; binten; billig. 611 R. Bart Abe.

Bu bernnfethen: Caubere Binmer bei anftanbiger Birtive. 81 G. Beoria Str., nabe Madifon Str. ifa Bu vermiethen: Ein Frontichlafgimmer; \$1 per Boche. 61 Burling Str.,= 2. Flur. ffa Bu bermiethen: Schone Binuner mit guter beutider Roft, bon \$3 bis \$4 bie Woche. Alle Cars bis an's Saus. 1053 R. California Abe. 50f, fabbamt

Befdaftstheilhaber. (Angelgen unter biefer Rubrit, 2 Cent bas Bort.) Berbangt: Geichäftsthilfhaber, totholijder junger Mann mit 8100; ftrebiem und nuchtern; mit ein wemig Junegung jum Gebeimpoligewienft. Abreffe: 3 127, Werdopoli.

Bferde, Bagen, Sunde, Bogel zc. Bu berfaufen: Ein Rem Foundland hund und Jagdbund, billig. 181 Onbario Str. birfa Bu bertaufen: Piferd, Bagen und Gefchirt. 484 R. Baulina Str., hinten. Bu borfaufen: Gutes Pierd, billig wegen Tobesfall. 506 R. Bood Str. Muß bertaufen: 3wei Pferde, wegen Abreife. 211 Rumfen Str., nohe Augufta.

Bu verkaufen: Billig, Pferb, ein Cleiner Tops, ein Laundrhs, ein Bigarren-Bagen. 975 Milwaute Abe. Bu bertaufen: Gutes Pfeed und gebrauchter Bebe blemagen; billig ju haben. 162 Dabijon Str., harlom, 3a. Bu bertaufen: Billig, Bferd und harnes und guter Expresionagen. 6349 Green Str. Bu vertaufen: Gutes Pferd; \$35. 587 Barrabee Str. Bu bertaufen: Bwei gute Bierde; billig; Cigenthus mer tobt. 479 B. Chicago Wee. \$30 tauft ein gutes Bferd, billig für \$50. 318 Sheffield Abe., 1. Glat. \$25 taufen gutes Pferd, \$35 taufen offenen Dis \$45 taufen Topmogen, \$15 offenes DelivernBuggn, \$6 Expres Garnes. 906 R. Salften Str., 1. Flat. Bu vertaufen: Lopwagen, werth \$75, ju haben für bie Salfte. 105 R. Beftern Ave.

Bu verlaufen: Drei beutiche Daftiff=hunde. 115 Cleveland Abe. Bu bertrufen: Soon gezeichneter 3 Monate elter Bernharbiner Sund. 104 B. Rondolph Str. Rug bertoufen: Eleganter Panel Top Deliberts Bagen, fowie einige gute Petroe, dilige Topma en und Gefoltere, einigen ober pisommen, ju Spotts preifen. 209 Bebfter Aue., offen Sonntag.

Mobel, Sausgerathe 2c. (Angeigen unter biefer Anbeit, 2 Cents bas Bort.) Bu berfaufen: Upright Biano, Ocfen, Teppiche, Barlor: und Chamber: Set. 959 Milwaulde Abe. ffa

Bu berftugen; Cooner, großer Parlorofen; 38. -Bu verkaufen: Bollftambige, reinliche Sausbaltung, gut wie neu, \$75, eur \$25; sowie 500 fant Bous-boll, meift Eichen, für inwendige Arbeit, und andes wes Matrebal, für 210. 3u erfragen 6235 Erfing-ton Abe., nache Cottage Grove Abe. und 63. Str. Bu bertaufen: Rleine Sauseinrichtung, billig megen Abreife. G. Suber, 105 Augufta Str. Bu berfaufen: Billig, fast meuer Beigofen. 191 E. Rorth Abe., 2 Treppen. Bu berkaufen: Gebrauchto Betiftelle, Sprungfeber und Marcute, Boidfemobe u.f.m.; ju Gurdupfreis. ERrs. Baimer, 315 Sedgwid Sir.

Unterricht. (Angelgen unter biefer Rubrit, 2 Cent bas 2Bort.) Englisch in breifig Stunden. Preise maßig. 509 Throod Str. 20of2mt Englisch lefen, ichreiben und fprechen in 30 Leb-fionen lehrt Gerren und Damen (einzeln und in Rinffen) ber fempichrige Spruchlehrer Moeller, 548 Lurrubee Sir.

Englische Sprace filt herren und Damen in Aleire fiesten und privatim, sowie Buchhalten, alle handelts jäder, bekanatich am Buften gelebrt im Northweit ihieugs College, Brof. George Jensten, Fingipul, 222 Milbouelte Ebe., mischen Aband und Beuling, Augs und Ebends. Breife mußig. Beginnt jest.

Bu berdaufen: Billig, Delidateffene, Badereis, bonope: und Sigarren Store; feine Einrichtung; gu-er Badermobrach; wegen Woreise nach Entopa. 943 t. Gaffen Ser. bertaufen: Somb-Loundry, Bierd, Rajchine u. j.w. wegen Conderung in Familie jehr illig, auch wer noch keine Laundrh gemöcht hat, ird angelerne. Offerten I 114 Abendpost. Bu bertaufen: Gin Badereis, Delitabeffens, Bis partens und General:Store. 1559 Milmauter Abe.

Muß fofort berkauft werden: Ein gablendes Fleisichergeichaft. Rachgufragen 2955 Benitworth Abe. \$200 taufen Delitateffons, Badereis, Grocerys, Bilds, Candys, Bigarrens Store. 759 Lincoln Abe. Bu bertamfen: Gine "Moendpoft"-Route. Rachaufra Bu bertaufen: Guter Saloon und Reftaurant, alis besonnter Stand und richtiger Platz, um expolyreiche Berichafte ju mochon. Raberes bei Audolph Anbach 55 R. Clark Sie.

Bu verkaufen, ober gu vormiethen: Ein gutgebenber Saloon; Fomiliemverhaltniffe halber fofort. 408 Clibbourn Abe. Bu bertoufen: Canbh= und Zigarren=Store, billige Diethe, große Wohnung. 178 Clybourn Abe. Bu bertaufen: Eine Wholesole Spielwaaren-, Ration- und Stationern-Route, mit Kjew und Bagen. 262 Cortland Str.

Bu bertaufon: Bieblannen-Mildroute. 11 Blod Bollftändiger Grocerh Store und Meat Martet jum halben Breis; fann auch forigenommen werden. 1942 Archer Ibe. Dus fofort berfauft merden: Gut gelegener, mit

großen Borrath verjebener Ecocetystore mit eleganter Ginrichtung und guten Pferd und Wagen, Ales für nur \$450, billig für \$1000; theilweise an Abgahung. konn auch forigenommen werden. 5746 State Str., offen Sonntag Bormittag. \$225, theilweife an Abjahlung, billig fürs Dop-belte, hawen gutgelegenen Groectpftore, großer Waa-renborrath, schöne Eineichtung, aures Berod un Bagen; tommt jafort für solch eltene Gelegenheit.

Runn auch fortgenommen werden, wenn gewünscht Ede Auburn Abe. und 35. Str., offen Sonntag Bor mittag. Bu berfaufen; Saloon und Boardinghaus; gute Lage und gut gehenb; frankheitshalber ju berfaufen. Lange Logie und billige Miethe. Abreffe: 2 IN, Abandpoft.

Bu taufen gefucht: Gine Baderei am ber Rordfeite wird zu kaufen gesucht. Abressen abzugeben mit billigster Preisangabe: L 113, Abendpost. —mo Bu bertaufen: Baderei und Storegeichaft. 167 2B.

Bu berftugen: Mehrere gute Cd-Sofvons mit leic ten Bedingungen. Raberes bei ber Barth. & Roefie Brow. & Malt. Co., 335 B. 12. Str. 1nol Bu berfoufen: Gine 4 Rannen-Mildroute. 5028 Brinceton Str. -me Bu vertaufen: Gine 4 Rannen-Mildroute. 5028

Bu bertaufen: Gute Mifdroute mit Bferd und Bagen; großer Sausbertauf. 20 Sarrabee Str. - fa

Perfonliches. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cent bas Bort.) Diener Damenichneiber - Atabemie 207 Ruib Strafe. Directrice: Dine. Diga Golbgier.

Schule für Aleibermachen, Schultzeichnen und Juschneiben. Gründlicher Unfterticht in allen 3weigen ber Damenichneiberei nach bem anerkannt ausgezeichsteten Biener Sphen.
Der Eintritt in bie Schule tan ebergeit fattelinben, und währen bes Unterrichten bien Direnberen best unterrichts fonnen bie Damen bre eigenen Rleiber anfertigen. Der Unterricht wied in beutider, englischer ober Der Unterricht wird in beutscher, englischer ober frangofischer Sprache gegreen. Geberfolls werben Damentleider auf Bestellung in eleganter Beite und zu mäßigen Perifen angesertigt. Schnitzeichnen wird mit diffe des "Biener Jusschweite Unter Erbeitung den Vorzügliche Berwendsberteit durch Erbeitung den Auszielungen gewirdst berein und Medaillen auf den verschiedensten europäischen Unstellungen gewirdigt werde.
Dieser Apparat mit einem Buche, welches die vollständige Auleitung zum Gebrauche desseschen entbalt, wird anch nach auswärts versandt. Unster Druckschieden entbalt, wird and nach auswärts versandt.

Biener Damenioneiber . Atabemie

Die McDowell franz. Alsider-Auschneides Afademie,
Rem Gorf und Chicago.
Die größte und beste Echale für Afeidermacher
in der Best.
Die berfismte McDowell Garment Drafting Masschiene das auf's Kous ihre Uebertegendeit über alleanderen Methoden des Alsöderzuichneidens dewielen
und erbielt die einzige goldens Medaille und böchste
Anerkenung auf der Mid Winter Vale, dan Franeisen, 1894. In jeder Hinschie das Keueste, allen
voraus. In Berdindung mit unserer JuschneidesSchule, wo wir nach jedweder Mode lehren, haben
wir eine Ande und Findsping-Schule, in welcher Damen jede Einzelheit der Kleidermacherkunk vom
Sinisdeln der Kadet dis zur hertellung eines vollkändigden Aleibes, Gesten, Draditen, Jusiammenstellen von Streisen und Cheds eilernen können door tranzösischen beutschieden einzu der kanvon Streifen und Ched's erlernen tonnen won franzöfischen, beutichen, englischen und ichwedichen Lehrern. Schülerinnen machen während ibere LebrzeitKleiber für fich felbst ober für ihre Freundinnen.
Zetz ift die Zeit, sich auf gutbezahlte Plate vorzubereiten. Gute Plate werden beforgt. Tabellose Muster
nach Mach zeichmitten. Sprecht vor ober laft Euch ein Modebuch und Jirkular gratis zuschänen.
The McDowell Co., 78 State Str., Chicago, In.,
5. m. 6. Stochvert, gegenüber Marjaal Fields.
—Snotä, 28ag, mmsa, 14

Bovodaten, Bankiers, Gejchäftsleute und Private personen in seder Ortichaft werden barauf ausmertjam gemacht, daß es in Indianapolis, Ind., eine Gebeimvoligei-Agentur gibt, die begangene Aerbeichen Auflicht under Art untersucht, Betwie alle und kriminassischen der Art untersucht, Betwie alle volleinen kennterpuck, Betwie alle und Kriminassischen der Art untersucht, Betwie alle Verleiter der Arteilagen der Verleiter der Arteilagen der Verleiter in allen Theisten der Verleiten durch in Ende Anglied in Cade Amerika und Fruopa aussischer Arteilagen fehren der Alle Gilfsmittel und Fruopa aussischer. Mit beihen alle Gilfsmittel und find im Stande, Auftrage schnel auszusischen, das wie inderen Detettives baben. Man abressiere dass. Monge, Gen. Durf., Vanional Datective durent, Jiwomet 11, 12, 13, 14 und 15, 964 Caft Warke Str., Indianapolis, Ind.

Alexanders Gebeimvolizei-Agenstur, 93 und 95 Fifth Abe., Jimmer 9, bringt urgend einas in Eriahrung auf privatem Mege, unter incht alle ungslücklichen Familienvechlichnis. Sh. kandsfälle, n. f. w., und jammelt Beweife. Diedköble, Rüdsbezeien und Schwindelten werben unter jucht wed die Schuldigen zur Kechenischeft gegogen. Uniprisch auf Schwedeneriaß für Kreftenngen, Unsglücksfälle u. del, mit Eriofg geltend gemacht. Freier Rath in Rechtsfachen. Wit find die einzige deutlich Bolizei-Agentur in Chicago. Sonntags offen die Lithe Mittags.

Löbne, Roten, Mietherechungen und ichiechte Schulden aller Art hofort follertirt, ichiechte Miether berausgefetz, alte Zudyments follektirt, alle Rechtsgeschöfter beforgt, feine Bzgablung, wenn nicht ers bolgreich; Mikerfolg einkach ausgeschloffen; allen Angelegenheiten preunftest urteurerfamteit gewehnet. Officestunden 8 Bormittags die Abends; 9 die 11 Bormittags an Sonntagen; deutsch und englich gesprochen; Keiereng; Erfer Kational Bank, Schneider dies aus. 76 und 78 Fifth Mes., Jimmer 8, nahe Kandolph Str. Malinomatik, Konstadire. 240fim

Beo. R. Smith, Abvofat. Braftigirt in allen Gerichten. Löhne, Roten, Rofts und Miethbrechnungen, sowie ichlechte Schuls ben aller Kriekolicklirt. Reine Bezahlung wenn tein Erfolg. Zimmer 45, 125 La Salle Str. lipbolit

Löhne, Roten, Mietbe, Schulden und Anspruche aller Art ichnell und ficher folleftirt. Keine Gebilpr wenn erfolglos. Alle Rechtsgeschäfte sorgialis beiorgt. Bureau of Low and Collection, Imalia 167—169 Wassbington Str., wabe 5. Abe., Jimmer 15. John B. Thomas, County Conflable, Manager. 28hne, Roten, Miethe : Forberungen und ichlechte Schulden aller Art jofort follestiet. Reine. Bezahlung, wenn nicht erfolgreich. Diffen dis 6 Uhr Abendes, Somtags von 9-11 Bormitrags.
26ofim 160-162 Bafbington Str., Zimmer 18. Die Dame auf ber Arrbfeite, welche die Aufficht iber ben fleinen Boo. Seienbaufer bas, wird erjucht, nach 20 60fb Etr. ibrer Abreffe zu fenden, bie bes Rindes Bater gestorben ift. Berfongt: Ein Mann, ber mir feine Boftmarfen-Sammfung berfoufen mochte. Abreffe: A. Duttec, 315 Roofery, Echte deutide Filgidube und Bantoffeln jeder Art fabrigirt, und balte borratbig. A. Zimmermain, Cipbourn Ave. 148. G. Schiffler ichneibet Sauerfraut. 20 Bine 35s fand Abe. Arbeit "D. R." 80t, 1m Lobne toftenfrei tollettirt. Wir fchiegen Die Ge-buhren vor. 70 Ba Salle Str., Bimmer 60. 25agbm Pluid-Clouts werden gereinigt, gestramt, gefüttert und modernifirt. 212 S. Salked Str. 16fpbm Alle Arten Saararbeiten fertigt R. Cramer, Damen-Frijeur und Berrudenmacher, 384 Rorth Abe. 19jali

(Bebe Angeige unter biefer Rubrit foftet fir ein einmalige Ginicaltung einen Dollar. heirathsgofuch. Ein junger, ftechjamer Geschäfts-wonn, 28 Jahrs alt, mit gutam Chocotter, Appttal und eigenes Geschäft, 12 Jahre im Laube, judt die Belannischoft eines fleisigen fatholischen Madogens, nicht über 27 Jahre alt, bohnfi hritren zu machen. Berschweigenheit Chreschade. Nur ernit gemeinte Anfragen werden beanimortet unter: 9 111, Abendpoft heirathsgojuch, Sollte eine alleinstehende Wittwe in gesehren Jahren, ant eines Kabital, edang, ge-neigt fein, einem arbentlichen nichtermen Munn ohne Kopital die dand zu reichen, um ein einelliches Idem zu führen, so bittet derfelbe Abreife untert hich Chessipoft, niederzulegen. Distretton She-remach.

Confebolb Boan Affociation, 85 Dearborn Str., Bimmer 304. 534 Lincoln Mbe., Bimmer 1, Safe Biem.

Beld auf Dobei. Beine Wegnabme, kine Deffenilickeit ober Berzöserung. Da wie unter allen Ericklichaften in den Ber Staaten das gröbte Kapital bestigen, jo sonnen wir Guch nedergere Katen und längere Zeit gewähren als irgend Jemand in der Stadt. Uniere Geiellichaft ist organistet und wacht Geiedlich enach dem Augeleichaftist und wacht Geiedlich enach dem Augeleichaftisplane. Darkeben gegen eichte wöchentliche oder monartiche Rickladhung nach Brauemichteit. Sprecht uns, bewor Vos eine Aniehe meche. Bringt Eure Rödel-Obsitrungen mit Ench.

- Es wird beutich gefprocen. -Sonfebold Boan Mffociation, 85 Dearborn Str., Zimmer 304. 534 Lincoln Avei, Jimmer 1, Pate Biem. Ecgrundet 1854.

Bena 36r Gelb ju feiben municht auf Mobel, Bignog, Bierbe, Bagen, Eutiden n. m., iptecht vor in ber Die fice ber Fidelich Moeigage Loan So.

Gelb gelieben in Betragen bon \$25 bis \$10,000, ju ben niedigften Raten. Prompte Bedienung, obne Deffentlicheit und mit bem Borrrccht, daß Guer ligenthum ia Gurem Befig perbleibt. Fibelity Mortgage Soan Co. Incorporirt.

94 Baibington Str., erfter Flur, gwijchen Clart und Dearborn ober: 351 63. Strafe, Englewood. ober: 9215 Commercial Ave., Zimmer 1, Columbia Blod, Sibs Chicago. 14ap, bw

Gelb zu berleiben auf Möbel, Bianos, Pferde, Wagen u. f. w. Aleine Anleiben. Spezialität. Bir nehmen Idwen die Möbel nicht weg, wenn wer bie Anleihe machen, sondern laffen diefelben in Ihrem Beiß.

Beits,
Bir haben bas
größte beutiche Geichaft
in ber Stadt.
Alle guten ehrlichen Deutschen, tomunt zu uns, wenn
her Geld bergen wollt. Ihr werdet es zu Eurem
Bortbeil finden, bei mir vorzuprechen, ebe Ihr aus berweitig bingeht. Die sicherfte und zwertässigliche Besbandlung zugesichert.

Q. B. French. 2. B. French, 19m311 128 La Salle Str., 3immer 1.

19m3li 193 La Salle Str., Jimmer I.
Deut i de Beig fit if ente,
methe in Geldverlegenheit find, wolfen sich bertrausensvollt werden an John Sentr Scherer, 1039 Koszcoe Str., Laft View. Alle Berdindsickeiten und
Prodlinisse werden fotort billig, rell und sicher gesordnet. Kein Auftdub noch Undannehmidskeiten, Berginvegenheit Ebenziche und vanartiet. Keinste Linseichlungen. Bestgefagen Januariet auf in Auft Pleiche Linseichlungen. Bestgefagen Januariet werden Grundeigenthum bei beit geste den und Laten (nabe Pierdekahn) pottibilig, kiene Angablung. Grundeigenthum kein Berniesbungen, Feuerverschoperung, Rotariat. —Schöfistarten von und nach Deutschandigen Grundeigenthum keis an Dinde. Office: 1039 Koscoe Str., zwischen Southport Ave. und Spendon Str.

auf Chicago Grundeigenthum ju niedrigften Raten Spezial Fund, \$500 aufwarts.

Deutides Grundeigenthums . Gefdaft, mailibb 69 Dearborn Str., Binimer 7 und 8. Belb - Gebrauchen Sie etmast

Geld Gebrauchen Geld in geben Die etwasien Mir verleiben Geld in geoben oder fleinen Summen auf hauskaltungs: Gegenstände, Pianos, Pferde, Wassen und auf jede beitebig 3eit. Wygaddungen der Anleis ben können zu jeder beilebigen Zeit gemacht und auf dies Weie Beite Einfen redustrt werden.
Chicago Morthag e Loan Co.,
86 La Salle Str. (Lauptlur), erster Flux über der Eroke, oder.
185 Best Madison Str., Jimmer 195, Kordwest-Ede halted Str.

Bogu nach ber Sübfeit.
geben, wenn Ihr billiges Gelb haben tonet auf Mobel, Bianos, Pferde und Bagen, Lagerthaub; dieine bon ber Korth weftern Mortgage goan Co., 519 Milmoufer Boe., Jimmer B und 6. Offen bis 9 Uhr Abends. Geld rudgablbar in bestieben Artifaen.

welche Gelb borgen wollen auf Mobel, Bianos, Baa-renlagericheine, wollen geft. boriprechen bei Zeim er, 119 Dearborn Str., Fimmer 53. 11mailf Gelb gu berleiben auf Grundeigenthum und jum Bauen; 5 unde Brog., in Summen von \$1000 bis \$10,000. Freudenberg Bros., Nordwestede Milmaufee Abe. und Division Str. 250f,1m Wee, und Divifion Str. 25ot, Im Gelb ju verleiben; 6 Brog.; feine Kommiffion. — R. 8, 63 R. Clart Str. — bi

Gelb ohne Kommiffion, ein großer Betrag ju ber-eiben gu 6 Brog.; ebenjo Gelb gu 5 und 5f Prog. Sautbatieben gum ibifichen Jinsfuh. 10jp, fin h. D. Stone & Co., 206 La Sufit Str. Bu laiben gefucht: \$5000 bis \$6000 auf erfte Sopo= od, gutes Grundeigenihmn mit awei Saufern von e gwei modernen Fars und feere Ed Banftille, 50 ei 63. Reine Kommission bezahlt. A. C. 100, Beetdooft. Inofammig Bu leiben gesucht: \$250 auf erfte Supothet auf Saus von Brivatleuten. Abreffer 3 119, Abendpoft.

Ju berfeiben: 250,000 Dollats auf Grundeigens thum. 5 Brogent Jinfen. R. Smith, 90 La Calle Str., Zimmer 43. Gelb ju berleiben ju 5 Prozent Zinfen. 2. F. Ufrich, 1510 Majonic Temple, Genudeigenthumss und Geschäftsmaller, Rr. 51 State Str. oft, dofabi, lj Gefb zu berfeiben; 6 Prozent; feine Rommiffion. R. 8, 63 R. Clarf Ste. 29oflio

Gelb au berleiben in beliebigen Summen auf 30, 60 und 90 Tage auf Goto, Uhren, Diamanten und Röbel. 1492 Milwaukee Ave., 2. Stod. Golimt

Alergilides. (Angeigen unter biefer Aubril, 3 Cent bas Bort.) Ueberfluffiges Saar im Beficht, Roles, Muttermale, Bargen werden bauernd entfernt Subneraugen und eingewachsene Ragel entjernt ohne Schmergen

Betty Schmitt, 562 Afhland Ave., Gde Milmaufee Ave., eine Treppe, bfd-15no Die erfte Chiengoer Rräuter-Katucheilanfalt, 20 Boft We. (nache Speffield und Lincaln Abe. Coc), beilt nach l'ichbeiger penfischer Erfahrung, ohne loglichen Madichmenten und Einreibungen, die hartendigften Kronsbeitem ander Garontie, swoie Gicht, Rhemandismus und all Feauenfrankeiten, farft die Rewon, reinigt den Körber und das Blut von allen unreinen Stoffen. Sprechftunden auch Sonntags.

Dr. duters Antijeptische Bomade. Das beste derk-mittel sir alleriet Houtousschische jowie Geindekopf, Flichren, Eiterbläschen un Sitzn und Linn, offene Geschwühre u. i.w. Altier, beren Kinder die Schule besuchen, halten deren Köbse rein und frei durch den eitmeiligen Gebrouch biefer Homade. Zu baden, in allen Apothesen Breis 25c die Bog. lip. die, die Frau C. G. Gaenser, Fravenarzt und Geburtskel-kein, ertheilt Kard und hisse in allen Frauen-transpeiten. 201 Bells Etr. Diftiee Stunden: 2-5 Uhr Rachmittags.

Frauenarzi und Geburtschifferin ertheit Ant und Silfe in alen Frauentrantheiten, 66 Bober Str., jwijden Lurabee und halfed Str. Zot, follm Die freie Entbindungs-Anftalt ift die einzige, mo Studentinnen tagisglich Gutbindungen selbst bornchmen totnen, baber die beste. 496 Mitwonter We.
130t, banobo, im

Frau R. Geinrich, Frauenarst und Geburtshelferin. Spizialität für alle vorfommenden Frauenfrankeis ten. 424 B. Chicago Ube. 150f, minju, 3m Geiciechts. Saut. Bluts, Rieren- und Unterleibs. Aranthoiten ficher, ichiell und bainernd geheilt. Dr. Chlers, 108 Bells Str., nabe Ofio. 2706m Dr. Dubs, beutider Arst und Chirurg, empfichit fich sim gestrem Aublitum Sauffrundreiten 18.75 bejandere Aufmerfonnfeit getoibmet. 1104 Anjonic Temple, 12-3 täglich. Frauenfrantheiten ecfolgreich behandelt Bijdbrige Erlahrung. Dr. Rojch, Jimmer 20, 113 Rdams Str. Gde von Clark Sprechfunden von 1 bis 4. Sountags von 1 bis 2.

Mr 8. 3 ba 3 a be l, Geburtsbelferin, Re. 277 Ceogmid Str., nabe Die bifion. Bebenbelt alle Frauentrantheiten. Erfolg Genanitet. 250f, Im Bopb's beutsches Mogenhulver ift unfehlbor in ber Spilung bon Mogenkundheiten. Probe fice bei 3. Bulther, Apotheke, Ede Boll und Paulina Str. Die größte hebammen-Schule Ebiragos befindet fich 196 B. 13. Str., nabe Abland Abe. Studirende werben jest angenommten.

Crundeigenthum und Saufer. Mugeigen unter biefer Anbeit, 2 Gent bas Worth

Bisconfins fruchtbarer Boden, borgügliches Farmland! Gin Bferb, eine Rub mifreie Bobnung!

Sin Bferd, eine Lub unfreie Bobnung!

Bur Grändung eines eigenen Hines offertren wur unfer vorzigliches Farmland jum Antaufe und fibers geben nach geichenem Raufe Iebermann sojort. In nach eine feete Boben ungeres Jebermann sojort. Ein Bferd, eine Aub und eine feete Wohn ungeres Farmlandes if fruchtbar und übvig, 2 bis 5 Meilen vom County-Sig Clark County, ber Stadt Kreybille, die 5-0000 Ginnohner icht, weiter der eine Kreybille, die 5-0000 Ginnohner icht, weiter der eine Vorgenster in der federen, liegt im hoelen Wisconfind, von was der große Felderingeren und Wisconfind, von was der große Felderingeren und Wisconfind, von der eine Grandlich von der ichte der eine Kreybille entybriche dien Angebeit namentlich von Deutschen, dat vorzigliche Wege und Stroßen, eriunde Lut, friftalfreines Wafer. Die Stadt Kedsbille entybrich allen alle Kauffunftigen nach unifere Office behalt Gebalt kauftere Erichen. Bis einem Auftreine Wahren und Plane, und offert nach nehmbere Bedingungen, zu beliedigen Raten, fenden au gereingen Mappen und Villen und dere mach eine Gaunf und dere nach eine Gaunfangen und volleren und Verlagen Raten, fenden auf Bertangen Mappen und Villen und dere und beiten um sehteriden Juhruch, zeichnend

H. D. Mbams & Co., Bimmer 8, 163 C. Randolph Sit., Gde Ra Salle Sit., Chicago. 60t,1m, fob

Str., Thicago. 60f.lm, fdb 65f.lm, fd 65f.lm, f

Bu bertaufon: 2ftodiges Frame baus und Cot, 20t, Mellington, nohe Seminory Ave., modern, skolot; Klodiges Frames daus und do, Ganit Aloce, nade dat Etc., jehr billig, \$4500; Mödiges Frames daus, Metroje Str., nade Abder, \$2000; Mödiges Frames daus, Metroje Str., nade Koben, \$2200. Ich dabe eine große Austrabi von Sejchälts und Rochadigiren an den deien Strahen der Korbleite, Lite Liew und Kabensmood. Office offen von 8 Uhr Morgens die 39 Uhr Abends und Somnie Avergens die 39 Uhr Abends und Somnie Avergens die 30 Uhr Abends und Sonnier dags. Augnst Tork, 100 E. Korth Abe.

Eine große Lifte bon iconem Rordfeite, Bieto und Rabenswood Grundeigenthum, berb und unberbeffert, paffend für Bobnhaufer und fchiftsgwoel; einige bejondere Bargains; Lotten leichee monabliche Abzahlungen. G. B. hunde, 152 G. Rorth Abe. und 300 Clybourn Abe.

Bogabit febne Miethe mehr!
Sichert Guch ein heim! Lotten in Edijon Bark find mit \$5-\$10 Angabiung zu baben und fleins wöchentliche ober monalliche Hogabiungen. Gaipte nach Bunich gebaut. Aur 30 Minuten Fabrt mit ber Rortbonikern R. "Debot Bell's Sirt.
Alles Rahrte zw erfragen 302 Aacoma Itag.
Bm. Ju et el i & Deuer-Berficher und Felber ueflichen auf Rat Etate und Ferbuf.
Botten und hauf Etate und Ferbuf.

Urige 1500 gotten auf leichte Abzahlungen, bon 6025 aufwärts an und nabe allen den berichiebenen Jvoigen der neuen elektriften Strufenduhr, und mehr als 80 Haufer auf der Nordfeite, Late Beim und Kadensknood billig zu berkaufen. Eigenthümer, welche ihre Haufer, Lotten oder Farm zu vertaufen oder zu bertaufden vonlichen, konnen bei uns auf ichnellen Umfah und reelle Bedienung rechnen. Der diesellen Umfah und reelle Bedienung rechnen. Der diesellen und Fruerberficherung prompt wod billight deingt, übends offen von 7 bis 9 libe und Somnigas von 10—12. Schwidt & Elfer, 219 Lincoln Ave., rabe Barrabee Str., Lelephone 408.

Bichtig! Bichtig! Aur \$275 und aufwärts, nur \$25 bare. Mest monntich. Botten an Warmer Ave, und Seitenstroßen, zwei Blod's von der Eiston Ave, Siectric Barn und Ciectric Botver Houjessiraßen, Dabn. Breigs-Office: Ede Beimont und humboldt; Haupt-Office: E. Melms, 1785 Milwauter Ave.

36 babe berichebene Radfrogen mad berbefferten Grundeigenthum; ebenjo nach ieeren Lotten auf ber Rorbifte und in Luft Biem; jeber Gundeigentlibmer in biefeni Diftrift, ber bertaufen will, wirde gut tom, fein Eigenthum bei bem Unterzeichneten ains zuschreiben.

Bur bertaufen: \$50 bezahlen eine got in Gosforbs Bark Dies ift ein Bargain, werth \$150, feine fi und Schattenbaume, elettrische Bahn, toine Inter 4 Stationen. \$5 baar, \$5 per Monat. Die beste

Bu berfaufen: Eine prachtvolle Farm von 60 Aderw in guten Juffande, 2 Stunden von Shicago. Miz daben auch eiteine und grobe Farmon. Brillow & Co., 94 La Salle Str., Zimmer 4D. Bu berkaufen: Grober Burgata, neues Mödiges 10 Burmer-hauf mit allen modernen Eintsbrungen, on applichterte Strafe, 12 Bied von Etrahensber, 19650, Bann \$500. Rachaufragen BM W. North Boe.

Ju verfanfen: 700 Lincoln Abe., zwei große Gebäuber: Flats, Lagerbaus, Stall, \$1000 unter bem Werth; beieht es. Sprecht vor beim Figeniblimer. Beste Offerbe aummt es. S. D. Trube, 112 Dears dorn Str. 3noivo

Bu verkaufen: Qaus uns Cot; billig. Rachjufragen 741 Roble Abr. Bu berfaufen: Ed-Sot, gelegen an Augufta Sir. Bu bertaufden: Begen ein haus auf ber Bestleite, swei Lotten an B. 48. Str., nache 12. Ju erfragen 548 B. 14. Str., oben.

Bu berfaufen ober bertauschen gegen Farm, ein neues Haus mit Store und 3 Wohnungen, bringt 850 Meiche, 3u erfragen 288 Corfland Str., nobs Milwauter und Woftern Abe. Bu bertaufen: Lot, 25 bei 147; und zwei gube Framehamer an Redaie, nörblich von Rorn Ave., \$2000. M'Rofe, 716 Belmont Abe. Bu verleufen: Ed-Sot und 2ftodiges Fromehaus int Lafe Biete, haffend für Grocern und Saloon, \$2300. Bargain. M'Rofe, 716 Beimont Abe.

Bu verftuufen: Mehrere gute Cofte und Getreibes Farmen nahe Grand haven, Michigan; billig zu verstaufen. Rachzufragen Chrift Roller, 947 Clybourn Ebr. Rauf: und Berfaufs:Angebote. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cent bas Bort.) Spottbillig ju verfaufen: Chemisch gereinigte und gefarbte herrenanzige, Ueberrode und Damenkerber, alles Boaren, die nicht abgeholt wurden. Die Saschen find big out wie neu. Ansverlauf jede Boche. Das gange Jahr töglich Bertauf, Chemische Reinis gung folme farben vom Damen und herrenklichern icon und billig ausgeführt. Geichaftskunden von alle Rorgens bis 6 ibr Kordes, bermass ban 3 und bei Rorgens bis 6 ibr Kordes, Connagos han 9-12 Uhr Rirtags. Steam Dpe houfe, 30 E. Congech Str., gegenüber Siegel Cooper & Co. 1801:s

Muß bertaufen: Spottellig, Grocery-Cineichtung, als Rims, Socioes Counters, Scales, Diltants, Raffeenibbe, Buit, Ofen, There und Raffeetannen, Schausführ u.l.m., folde guted Deliberty-Ng, einzeln ober zusammen. 209 Wechter Abe. Dien Sonntag. Bu vertaufen: Gocharmige Rabmojchine. Billig. - 617 La Galle Ave. fine Bu taufen gefucht: Baderei-Ginrichtung. 255 Cla-

Bu bertaufen: Billig, hen und Futter. 987 S. Catifornia Abe. Bunjo. 757 R. Beftern Abe. Bu bertaufen: Saloonfirtures, auch großer Stores ofen, febr billig. 195 Milmautee Abe. Bu faufen gezucht: Eine gute Ginrichtung fite einen Bigarrens, Canbb- und Lundftand, Offertens U 50, Abeudpoft. Conelegante Butcher-Ginrichtung, fowie Brocerps Gintichung, ju irgend einem Breis, jum formede men, ehtweber bim Cangen ober einzeln, 1942 Arches Apr.

Bu bertaufen: Spotebillig, vollfidnbige Grocerbe Ginrichtung, im Sangen over einzeln. 318 Sheffield Mot., 1. Flat. In bertaufen: Bollftindige Mustattung ben Gese cerp-Figtures. Borguiprechen Im Cleveland Mbe.

Bu faufen gefucht: Getragene ober abgelegte bereim Garberobe, Guits, Obercoals u. b. Bib Drief, wonn und mu ich worfprechen foll, unter Boreffe Dt. 518, Mbendpoft.

\$20 kufen gute neue "Sich-Arm"-Rabmafchine mit fünf Schubieden; fünf Jahre Barantie. Donneftie 23. Rew Jone 25. Singer 310. Wheeler & Millon 110. Ehringe 315. White 515. Donneftie Office. 216 C. halfed Sir. Whends offen. Ober in State Stra-de Manns, Immer M.

## Chicagos größtes Bargain-Jans.



Schlafzimmer-Einrichtungen von \$10.00 aufwärts.

parlor-Sets. \$15.00 auf- narts.  Counges. \$4.00 auf- marts.  Folding-Betten. \$10.00 auf- marts.  Schaufelstühle. \$1.50 auf- marts.	Buffet \$8 auf- Brüffel Ceppiche, 50c auf- Neueste Muster 25c auf- Ingrain 25c auf-
2.000	nderer Bargains.

Kocholen \$8 aulwarls. Barlor-Defen zu allen Preisen. Alle haushaltungs-gegenstände für Baar oder auf Abzahlung

\$5 baar und \$5 monatlich faufen für \$50 Möbel, Teppiche zc., ju Baarpreifen.

#### STERLING FURNITURE CO.

90 und 92 W. MADISON STR., nahe Jefferson Str.

Offen Abends bis 9 Uhr und Sonntag Bormittags.

Das einzige Geschäft dieser Art in den Vereinigten Staaten.

Die Berbft- und Wintermoden des großen Gintaufs von field-Benedict-Lager jett gum Derfauf. Es find 500 ausgewählte Mufter, werth von \$3 bis \$4 die Dard. Wir machen die hofen nach Maaf zu sa das Paar. Richt mehr, nicht Schreibt um Mufter.

APOLLO CUSTOM-HOSEN-FABRIKANTEN SOLMS MARCUS & SON,

161 FIFTH AVE., CHICAGO.

Wir wünfden Mgenturen in allen großen und fleineren Städten der Bereinigten Staaten

#### Wenn Sie Gelb fparen wollen, Möbeln, Teppiche, Oefen und Saus-Ausstattungswaaren von Strauss & Smith, W. Madison St

85 bear und \$5 monatlich auf \$50 werth Dlobein,

Eisenbahu-Fahrplane.	
Bllinois Central-Gifenbahn.	
Mile burchfahrenden Binge verlaffen den Central-Bah hof, 2 Str. und Bart Row. Die Buge nach be	TE .
Suben fonnen ebenfalls an ber 22. Str., 39. St	
und Spbe Barf-Station bestiegen werden. Ctal	ate
Tidet. Difice: 194 Clart Etr. und Anditorium. Dot	el.
Ruge Abfahrt Anfui	tft.
Mem Orleans Limited & Membhis 1 1.35 98 1 5.00	11
Ch. & Et. Louis Diamond Special.   9.00 91   7.35	B
Springfield & Decatur 9 00 9 7.35	U
Rem Orleand Boftzug 3.00 2 12 20	
Et. Louis Lagang 8 0 3 * 7.00	
Bloomington Baffagiergug 4 10 9 . 5.00	
Chicago & Rem Orieaus Expres 7.45 R 7.00 Ranfafee & Gilman	
Ranfafee & Gilman 4.10 R \$10.25 Roctford, Dubugue, Siour City &	23
Sinur Falls Ednellzug 2.00 92   1.10	92
Rodford, Dubuque & Ciour City all. 35 9 6.50	
Modford Maffagierang 3.00 H 110.20	B
Modford & Freeport 4.45 91 7.30	
Dubuque & Roctford Expres 7.20	
a Comiton Wacht nur his Dubuque I Jaglich . Ta	Ca.

Burlington: Linie. Chicago. Burlington-Aine. Chicago. Burlington und Cuncu-Gierbahn. Offices: 211 Carl Str. und Union Baffage hol. Canal Str., auchgen madsjon und Abab. Land Str., auchgen madsjon und Abab. Safes Aufart und Strator. + 8.0 B. Rodford und Korretton + 8.0 B. Rodford und Korretton + 8.0 B. Solesburg into Ferration 48.05 2 + 2.15 M Roofford and Forretton 3000. 411. 0 2 + 2.15 M Roofford Sterting and Dendota. + 4.30 2 + 10.02 Streator and 11 and 4.30 2 + 0.0 2 Roofford Stip. 2.50 an Reobenmorth 5.25 2 + 9.00 Manha, E. Buntis a. Reb Bante 6.32 2 + 8.00 Dmaha, E. Buntis a. Reb Bante 6.32 2 + 8.00 Et. Wood 1900. 800 2 - 6.55 3 + 8.00 Omaga, d. Blures il rev pante 1. 3.5 % 3.6

Baltimore & Dhio. Bahnhöfe: Grand Central Paffagier-Station; Stadb-Effice: 193 Clarf Str. Reine extra Fabre eile verlangt auf den B. & D. Limited Zügen. 

Chicago & Grie: Gifenbahn. ## White A Service Barbon & Bullette Barbon & Bullette Barbon & Bullette Barbon & 20.00 R \*7.55 R \*7.55 R \*7.45 R \*7.4 CHICAGO & ALTON-UNION PASSENGES STATION.

Canal Street, between Maximon and Adams Str.

Ticket Office, 186 South Clark Street

Daily + Daily except Sunday. Leave + arrive.

acide Vestbolled Express. 2.00 pm / 1,5 pm

Lanas City Colorado & Lah Express. 1.30 pm / 8.00 AM

St. Louis "Palace Express". 4.00 pm / 7,30 AM

Springfield & St. Louis Day Express. 11.30 pm / 7,30 pm

Joliet & Dwight Accommodation. 6.00 pm / 8.45 AM

Joliet & Dwight Accommodation. 6.00 pm / 8.45 AM

MONON ROUTE Ticke-Ofices: 232 Clar St. und Australia Ostel.

Abbitradelia und Cincinnati. 8.82 B 6 609 R

Indianadolis und Cincinnati. 8.82 B 6 609 R

Indianadolis und Cincinnati. 8.82 B 5 6 09 R

Indianadolis und Cincinnati. 8.82 B 6 609 R

Indianati und Souisbille 8.82 B 8 600 R

Indianati und Souisbille 8.82 B 8 10 45 B

Tider Offices: 230 Clarf Str., Auditorium Oots und am Boffagier-Devot, Learbarn und Boff Str.
Täglich + undern Sonntag, Abfahrt Anntunkt
Tepre Hante und Evansville... + 8.01 B + 6.02 R
Tanville und Terre Danie Paff. +12.53 B + 9.43 B
etree Danie und Klunteb... 4.30.4 16.0 B
Letree Danie und Evansbrille... 11.2 B 7.05 B

## WASHBURN-**CROSBY'S**



Achtet barauf, bag 3hr bie obige Marte mit gelbem Bentrum ergaitet. Mahlen, Minneapolis.

Kapazität 13,000 faß per Tag. Befte in der Bett!

Befte in der Welt! Befte in der Welt!

Fragen Gie 3hren Grocer barnach.

Bett - Sedern. Chas. Emmerich & Co.,

175-181 S. CANAL STR., Ecke Jackson Str. Beim Einfauf von Febern außerhalb unieres Caufes bitten wir auf bie Marte C. B. & Co gu achten, weiche bie von uns tommenden Sadden tragen. bolbw

Rinaldo Küntzel.

FLORENCE (ITALY), 80jn26ja 43 Bis-VIA ORIVOLO .- 43 Bis. Deutsches Commissions., Speditions- und Export- ofa aft .- Gegründet 1872 Ervort italienischer Aunft- und Landes-Brodutte.
Svezialität: Marmor. Seulpfuren und Anfertigung bon Maxmor-Bortratt-Buften nach Photographien.

Brauereien.

#### Telephon: Main 4388, PABST BREWING COMPANY'S Mlajdenbier

für gantlien-Gebraudt. SauptiDifice: Gde Indiana und Desplaines Str.

MCAVOY BREWING COMPANY, Teleph, 8257. 2349 South Park Ave.

Meine Malg-Biere. Austin J. Doyle, Präfibent. Heljmbb! Adam Ortseifen, Buc-Pröfibent. H. I. Bellamy, Cefretär und Chapmeifer.

BREWING & MALTING CO. Difte: 171 R. Desplaines Str., Selegnbiana Sir Brauere: Ro. 171—18190 Desrieugs Str. Maihaus Ro. 3886-118 R. Befferfor Str. Geobrer: Ro. 18-6-181 Junana Etc. 154gibl

Dring Schample Brantwerbung

Gine Gefdichte aus bem ruffifd-türfifden Rrieg. Bon Michard Senry Savage.

(Fortfetung.)

Ginfame Tage in einem gebrechlis chen Flußboot, das sich bei Tag in Sumpfen verborgen hielt und bes Nachts bei eisigem Winterwind weiter= fuhr, hatten nur ein bumpfes Gefühl bes Leibens in ihr erwedt. Heber bie winterlichen Gbenen Unatoliens hatte man fie mit falter Strenge, aber ohne thatsächliche Grausamteit so schnell als möglich in das breite Arpa Tschaithal und bon bort nach Kars geschleppt. Währenb bieser gangen Reise hatte Omar Effendi nur ein einziges Mal feine Tigertrallen gezeigt: als man fie in einen türkischen Baschlit und Schleier gehüllt nach Rars hineinführ= te, wurde bem erichrodenen Mabchen mittelst eines gezogenen Dolches bebeutet, welche Folgen ein hilferuf für fie haben würde.

Allein und gefangen! Sie war burch bie fpottische Teufelin Fatima betro= gen worben, Die bei ber Trennung ihre Borwiirfe nur mit ben höhnischen Borten beantwortete: "Du wirft Dich in Pring Ghazis Barem icon nach und nach angewöhnen.

Allein in ben abgefonberten Bemächern, mo fie bon amei ftupiben türti= schen Weibern bedient und bewacht wurde, suchte fie wieder und immer wieber ben ewig nagenben Gebanten gu berscheuchen: "Ich fann hier einsam und verlaffen fterben, ehe man fommt, berscheuchen: mich au befreien."

Denn zwischen ihren treuen Freunben und ber Bforte ihres Gefananiffes ftarrten biergigtoufend türfifche Ba= ionnette, und Muthtar war gang ber Mann, jeden Bollbreit Erde gu bertheibigen.

Ralte Schauer überliefen fie, wenn fie an Chazis liftige Antrage bachte, als er fich gum erstenmal an ihrer Silflofigteit ergötte und ihre Untunft feine alte lüsterne Leibenschaft aufs neue entflammt hatte.

Feierlich hatte fie ihm geschworen, baß fie fich töbten werbe, sobald er seinen berabscheuten Antrag erneuere. Die Tochter bes alten Griechenfür= sten hatte noch immer die Haltung einer Göttin, wenngleich fie zwischen biefen fteinernen Mauern gefangen fag. "Lie-

reinen Stirne geschrieben. Bergeblich versuchte Muffa Pascha biplomatisch die Sache Ghazis bei ihr gu bertreten - fie ichentte ihm tein

ber Tob als Schande" ftanb auf ihrer

"Wenn ich mich wieber in Tiflis befinde und Gie wieder ber Oberft Ronbutoff find, bann werbe ich Sie anhören; früher nicht.

Der Ueberläufer und Renegat erröthete bei biefen herben Worten und Tag um Tag berging; es war Marg

geworden, und das drohende Kriegsge-

witter bing immer fcwarzer bernieber. Jeben Tag tonnten bie bonnern= Geschütze ihren tödtlichen hagel über ben Arpa senden. Bon ihren eisenwergitterten Tenftern aus tonnte fie bie bom Rreug überragten Dacher ber armenischen Rlofter er=

bliden. Ich, wenn fie nur einen eingi= gen tteuen Freund befeffen batte, und ware es der Geringsten emer gewesen! Die driftliche Bevölterung ift in Rars nur gebulbet; ihres Gelbes und ihrer Juwelen beraubt, für ben tägliden Gebrauch nur mit türtischen Bewändern berfeben, ohne alle Mittel gur Bestechung, sah sich Mariba bollig

machtlos. Gin Tag um ben anbern entichwand und nirgends zeigte fich Silfe. Mariba lehnte ihr bleiches stolzes Antlit ans Fenfterfreng und traumte bon Pring Ahmeb, bem tapferen Bruber bes graufamen Schurten, ber fie nun in feinem Net hielt. War er treulos, ober war er - oh Gott! - ober war er

tobt? Ihr Entführer hatte bes Pringen Ahmed niemals Ermähnung gethan, und fie hatte teine Uhnung bavon, ob fie aus Gründen ber Staatspolitit, als Beisel für die Zutunft ober lediglich aus einer Laune bes Ueberläufers ber nun als Pajcha glänzte, in biefem ein= famen Saus unter ber Obbut ber zwei

wachfamen Dienerinnen weilen mußte. Chagi Schampl Pafchas täglicher Befuch erfüllte fie mit ber Furcht bor bem allerentfeglichften Schidfal.

Schon fpriegten an ben Unbangen bes Rara Dagh bie Frühlingsblumen hervor, als Chazi endlich feine Rarten aufbectte. "Pringeffin," fagte er barich, "ich ha=

be Ihnen die Bortheile einer Berbin= bung unfrer beiben Saufer bargelegt. Diefer heilige Rrieg wird ben gangen Rautafus in Feuer und Flammen fegen; innerhalb viergebn Tagen merbe ich mit meinen Truppen ins Felb giehen und mir ben Weg nach Tifils bahnen. Bon Erzerum aus wird 38mael Bajda mit fünfzigtaufend Mann in Cirtaffien und Dagheftan einfallen. Der Gultan wird aus Georgien Abchafien, Cirtaffien und Dagheftan ein Bis zefonigreich errichten, und ich schlage Ihnen bor, biesen Thron mit mir ju theilen. England ift für und und ber

Erfolg tann uns gar nicht fehlen." Mariga won Defchtaling erfte Untwort mar ein Blid boll tieffter Berachtung, ber ten Renegaton traf wie ein Beitschenhieb. Dann fagte fie langfam: "Ich schwore Ihnen beim Grab meiner Mutter, bag ich mir eher bas Leben nehme, als Ihr Weib werde! Tragen Sie Ihre gestohlene Krone al-

"ha, Sie follen Zeit finden, über biefen Bunft anderer Meinung zu merben! 3ch werbe Sie auf bie fernfte Burg in Ruroiftan ichiden und Ihnen Duge gum Rachbenten laffen, mabrend wir mit ben ruffischen hunben bie Bolfe

Schampl Bajchas Born mar erwacht. "Ich laffe Ihnen noch eine Woche Zeit, ge brauchen, um ju wiffen mas Sie

nir zu antworten haben." Marika verstummte; noch unbetamite tommenbe Schreden und Gefahren angstigten fie.

MIS Ghazi wieber gu Pferbe ftieg, um zu bem Lager feiner Brigabe gu reiten, fließ er an Muffas Thur mit einem Rameeltreiber gufammen, und mit voller Wucht fauste Ghazis Rarbatiche auf ben Riiden bes armen Bauern hernieder, ber laut aufheulend in ben hof bes Saufes fturgte.

Rafirt und gefdmargt, eine gang gewöhnliche braune Müge auf bem Ropf, einen fcmutigen Raftan um bie nad= ten Beine, Sanbalen aus umgegerbtem Fell an ben Fugen, nur einen Stab in ber Sand - fo heulte Saffan, ber alte Grengfolbat, unter Ghazis Sieb. Gein ehemaliger herr hatte ihn niedergerits ten, ohne ihn zu erfennen. — Ein Rompliment, wenn auch ein fchmergli= ches, für feine Bertleibung!

Saffan glich in nichts mehr bem prächtig ausstaffirten Erben beimge= gangener Kurben. Obgleich ihn fein blutüberftrömter Ruden leuchtete boch ein Strahl milber Sieges freude aus feinen bligenben Mugen. Seine eigene Rache tonnte marten; fein Triumph ftand nahe bebot.

Tag für Tag hatte er Ghazi burch Rars nachgespürt, und bei jedem Befuch in ber Stadt waren bie machfa= men Mugen Saffans bem ftolgen Pascha gefolgt.

In ber Duntelheit ber Racht ftahl fid, bann ber alte Cirtaffier in Saffan Bens hof und ftattete bem Stabsoffi= gier einen täglichen Bericht ab.

Trot Abballahs Gold, trot haffan Bens genauer Renntnig ber Stadt hatte man bem angiftvoll harrenden Abballah bis jest noch feine Runde von ber berlorenen Mariga nach Gumry fchiden tonnen. Gelbft als Die Soufer befest und bie Chriften ausgetrieben morben maren, um für die Truppen Raum gu machen, ließ fich feine Spur bes Berfteds ber Rofe bon Tiflis entbeden.

Saffan, ber in feinem Gurtel ben fleinen Papierftreifen mit Pring Schamyls Gruf an fein Lieb bermahrte, hatte jeden Bagar und jedes Raffeehaus burchforicht und überall herumgehorcht. aber feinen Sauch von der entichwun= benen Rose bernommen.

Saffan Beh, ber ben größten Werth barauf legte, Abdallahs Gunit nicht zu verscherzen, beobachtete Muffa und Ghazi täglich, fand aber teine Spur bes schwarzäugigen "Morgensternes."

Nun hatte ber Cirtaffier aber endlich einen Anhaltspunkt gefunden. Mehreremale innerhalb einer Woche war er Ghazi zu Muffas Saufe gefolgt, und lange hatte bas Reitpferd im Sofe ge= standen, obgleich Mussa nicht ba war.

Unbehindert durch bas ftille Bohnhaus Muffas zu wandern, war ein Ding ber Unmöglichfeit für einen geringen Mann. Was aber war nun gu thun? Der Morgenstern mußte ba brin= nen berborgen fein!

Bon ber Menge harrenber Diener und Orbonnangen gepufft und gefto= ben, lebnte Saffan an ber Mauer und fann nach. Balb gudte ein grimmiges Lächeln über feine Züge — er hatte eis nen verzworfelten Plan gefaßt.

In ber Renntnig mohammedanischer Sitten nahm er es mit jedem Türfen auf und fo wußte er, daß es nur einen fein Moslem Die Thure weift. Bo felbit ein frommer Pilgersmann nicht wagen durfte, um Gaftfreundschaft zu bitten, barf ber bom Wahnfinn Befallene un gehindert eintreten. Der feines Berftanbes beraubte Banberer Gottes barf, wo ber Salbmond herricht, nie und nimmer hart angelaffen werben: frei geht er umber im Schut bes Segens. ben ber Brophet über ihn gesprochen

Gile! Gile! Rameeltreiber Saffan! 3mei Stunden fpater manberte eihagere Geftalt die Strafe binab, auf die Mariga hoffnungslos durch ihr Gitterfenfter heruntergufpaben pflegte.

Dief berabhängende Rinnbaden und rollende Augen berriethen ben beiligen Dulber, ben Mah prüft.

Unbehindert fonnte er fich berum: treiben, mo er wollte, und felbit ber Pafcha bon Rars burfte nicht wagen, bies Rimb bes Glends qu minbanbeln. Er mengte fich unter Die Ruchenjungen und beutete in ber türfifchen Riiche burch Beichen an, bag er ein Glas Baffer au baben muniche, und es wurde ihm in Mohammeds beiligem Ramen gereicht. Run ichlenberte ber Schwachfinnige unbehindert die Trebpen hinauf. Da fich auf ber nach bem trüben Fluß gehenden Rudfeite bes Saufes feine Gitterfeniter befanben und die beiben Seitenwande bes Saufes gang tabl waren, mußte Mariba fich in einem ber am borberen Gang liegenden Zimmer befinden, benn zwei Reihen arabifche Fenfter gingen auf bie geräuschwolle, von Soldaten belebte

Strafe. Durch bie Wachen unbehinbert, fonnte ber beilige Rarr bin und ber geben, benn wer ihn bon eines Mufel= manns Thure weisen wollte, wurde ben fchwarzen Fluch bes Eblis auf fich gie-

Gin Bimmer ums andre burchwanberte ber Geistestrante, während er in einem fort Worte aus bem Roran vor sich himplapperte.

In ben Bangen begegnete er ben mußigen, schläfrig breinblidenden Frauen bes haufes, bie mit angehaltes nem Athem an ihm vorübereilten, weil Muchs schredliches Zauberwort auf fie wirfte.

Bor jeber Thure fiel ein fcmerer Borbang nieber, und ben festen in ber Reibe fob Baffans fleifchlofe Sand aur Seite.

Freundlos und trauernd faß bort Prinzeffin Mariha und wandte er-ftaunt, aber nicht erschroden, ben Ropf nach bem Eindringling um, ber fie genau betrachtete.

(Fortfegung folgt.)

isagieti und ich bente, Sie werben nicht fo lan- | gefet das Jonntagoblatt der , Abendpoft'.

Buriftendeutich.

Bas ift eine Gifenbahn? Die Antwort auf biefe Frage gibt furz und bundig bas beutsche Reichsgericht in folgendem Gabden: "Gine Gifenbahn ift ein Unternehmen, gerichtet auf wieberholte Fortbewegung von Personen ober Sachen über nicht gang unbebeutenbe Raumftreden auf metallener Grundlage, welche burch ihre Ronfis ftenz, Konstruttion und Glätte ben Transport großer Gewichtsmaffen, begiehungsweise die Erzielung einer verhaltnigmäßig bedeutenben Schnelligfeit ber Transportbewegung zu ermöglichen bestimmt ist, und durch biese Gi= genart in Berbinbung mit ben außer= bem jur Erzeugung ber Transportbe-Naturfräften. benügten (Dampf, Glettwigitat, thierifder ober menschlicher Mustelthätigfeit, bei geneigter Chene ber Bahn auch ichon ber eigenen Schwere ber Transportgefäße und beren Ladung u.f.w.) bei dem Be= triebe bes Unternehmens auf verselben eine verhältnismäßig gewaltige (je nach ben Umftanben nur in bezwechter Beife nühliche ober auch Menschonleben ber-

nichtende und die menschliche Gesund-

heit berlegende) Wirfung zu erzeugen

fahig ift." - Diefe flare Begriffsbe=

ftimmung ist abgebruckt in ben Ent-

scheidungen bes beutschen Reichsgerich=

tes in Zivilfachen, Band 1, Seite 252! von Elend wird Frauen burch Dr. Hierce's "Favorite Pre-scription" abgenommen. Swädezustände, die ihnen das Leben verbittern, werben burch baffelbe ficher und gewiß geho-ben und turirt. 26 hat bei Taufenben von leidenben Frauen diese Birthing gehabt, und die Fabrikanten find er-bötig, dafür zu garantiren, baß, wenn es nicht hilft ober furirt, fie bas bajur be-gabite Geld gurndgeben wollen. Rieberdrudende Schmerzen, innerliche Entzundung und Eiterung, organische Berichiebungen, Rudenichwäche und ähnlichen Seimjuchungen werden burch

Rhe, Butnam Co., M. Ra. Dr. R. B. Bierce: Berther Berr!-Elf Jahre lang habe ich eine Laft getragen, welche fein Argf mir abnehmen tonnte, welche aller ärztlichen Bemühungen fpottete, bis ich begann, das "Favorite Prescription" ju gebrauchen ; biefes nahm mir die Burbe ab, welche mein Leben zu verfürzen brobte. Dem "Prescription" bin ich ewigen Dant foulbig. 3ch hoffe, baß andere leibende Frauen von

meiner Erfahrung profitiren merben. 6 Evoline Reil

Gin Günstiges Anerbieten!

Ein alter, erfahrener Urgt, ber fich bon activer Bragis zurudgezogen, erbietet fich allen benjenigen, welche an Nervenichwäche, Berluft von Rraft und Energie. Muthlofigfeit kamenschwäche, Impatenz, Weißem Flut und allen Folgen von Jugendiünden, Ausschweifungen, Ueberarbeitung u. f. w. leiden, kokenfrei volle Auskunft einer nie fehleu seinen, Genaue Beschichten dereibung der Spreifert eibung ber Symptome erwünscht. Abreffirt im Bertrauen: DR.C.H.BOBERTZ, No. 3 Merrill Block, DETROIT, MICH.



Wir heilen Falle de erften zweiten n britten Etadiums von Blutbergrifung. Die einzigen begialiften weiche unter voller geleglier Garant e. gegen tiene wödentiften Vojablung. B. utfrantheiten behandeln und alle Medizinen liefern.

DINSMOOR REMEDY CO.,



Drs. McCHESNEY, Ecke RANDOLPH Rabne ohne Platten. Gie ware die Erfen, welche die hoben Breife abschafften und sie bebenen fich feiner zweiselbalten Methoden, mm bas Aublitum aufauschen. Beite Jähne Boas der, Keine Schmerzen. Feinste Golblusungen jum balben Preis. Deutsche Besietung. Deutsch gesprochen. Abends offic. Indbilj

Mannestraft wiedergegeben.



Aleine schrocke Organe wiederhergeschelt Auskühle. Underwiegen, Krompsaberdund, Niedergeschlagen, Krompsaberdund, Niedergeschlagen, beit und auf Folgen der Sehftbestedung dauernd durch Elektrizität geheilt. Epphinik Gonortoon, Giert, Erpturen und alle chronichen Bluttenntheiten. Deitung genantiet. Dr. Han Duke, Svegtalik ist State Str., Jimmer 330. Sprechinnden von in Uhr Morgens die 8 Uhr Abends. Conntags 10 dies 12.

Brüche geheilt!

Das berbesierte elaftische Bruchand ift bas einzige, weiches Zag und Ra t mit Bequemtichtent getragen wird, indem es ben Bruch auch ber ber fattfien Rebrper-bewegung gurieftschlt und jeden Bruch beitt. Catalog auf Berlangen frei jugesandt. Improved Electric Truss Co., 822 Broadway, Cor. 12. Str., New York.

Bidtig für Danner! Schmitz's Geheim : Mittel 

E. A. SCHMITZ, 2600 State Str., Ecke 26. Str freie Behandlung aller Krankheiten

durch er ahrene Mergie. Jebn Jahre Eriahrung. -Speziaiitit: Frauentrantbeiten, Geichlechistrantheite und weibliche Unregelmäßigfeifen. NEW CENTR L FREE DISPENSARY, 62 West flandelph Str., Ede Gitutest, lutin Dr. H. C. WELCKER,

Mugen: und Dhren: Mrgt 36 Washington St., Simmer 911. 458 North Avenue. Cpredftunben: 10-1 Uhr. Radm. 2-4.30. Dr. J. KUEHN,

(früher Afflicag-Argt in Berlin). Sbezial-Argt für daute und Gefalechte Arants heitem. Office: 78 State Str. 600m 29. — E p't e de Apn den : 10-12. 1-5, 6-7; Sountags 10-11. 20odof Die besten und biftigften Brud bander fauft man beim ffabr fanien OTTO KALTEIGH, Zumme 1, 128 Cinek Ste., Ede Mabijon

Man brancht fein

DYNAMIT um ben Schmut los ju merben.

nehme

Jedermann gebraucht

Chirurgen zum Boliren ihrer Infirmente. Buderhäder zum Schenern ihrer Pfannen. Danhiverfer zum Blautmachen ihres Wertzeugs. Bachiniten zum Bluten von Nalchinentheilen. Blarer zur Renovirung alter Kapellen. Alfter zum Keinigen von Grabsteinen. Ruechte an Bferbegeichirren und weißen Pferben. Dansmädchen jum Scheuern ber Marmorboben. Auftreicher jum Glattmachen ber Banbe. Runftler gur Reinigung ihrer Baletten todinnen jum Reinmachen von Ruchen. Sinte

WASHINGTON CHICAGO, ILL.

MEDICAL 68 RANDOLPH ST.,

Confultirt ben alten Argt. Der medicinische Borfteber graduirte mit hohen Ehren, hat 20-jährige Erfahrung, if Brofessor, Bortrager, Autor und Spezialist in der Behandlung und bei lung geheimer, nervofer und dronifder Kranthete ten. Taufenbe bon jungen Mannern wurden von einem frühzeitigen Grabe gerettet, deren Mannbarteit wieder hergestellt und zu Batern gemacht. Lefet: "Der Rathgebes

Verlorene Manubarkeit, nervie Schwäcke. Mitbrauch des Sukems, erneigung gegen Gefellichaft. Energielofigteit, frühzeitiger Berfall. Baricocele
und Unvermögen. Alle sind Radfolgen von Jugendfünden und Ulebergriffen.
Ihr möget im ersten Stadium sein, bedenket jedoch, daß Ihr rasch dem lepten
entgegen geht. Last Euch nicht durch sallsche Schan oder Stolz abhalten, Eure
schrecklichen Leiden zu beseitigen. Nancher schmucke Jüngling vernachlässigte
seinen leidenden Zustand, die es zu spät war und der Tod sein Opfer verlangte.

feinen leidenden Bustand, bis es zu spät war und der Tod sein Opfer verlangte. Ansteinende Krankheiten, wie Substils in allen ihren schreiten und derstein erstellt. Nase, Knoden und Musgehen der haare sowohl wie Samenstuß, eitrige oder anstedende Ergiesungen, Strikturen, Cistiis und Orchitis, Folgen don Blohkellung und nurereinem Umgange werden schreit und vollständig geheilt. Bit daben unsere Behandlung sür obige Krankheiten so eingerichtet, daß sie nicht allein sofortige Linderung, sondern auch permanente Helung sichert.

Bedeutet, wir garantiren \$500.00 für sede geheime Krankheit zu besahlen, die wir behandeln, ohne sie zu heilen. Alle Consultationen und Correspondenzen werden sirreng geheim gehalten. Arzeneien werden so verpaalt, daß sie keine Reugierde erwecken und, wenn genaue Beschreidung des Falles gegeben, ver Expreh zugeschicht; sedoch wird eine persönliche Zusammentunft in allen Fällen vorgezogen.

Office-Stunden: Bon 9 Uhr Rorg, dies Alben vorgezogen.

Office-Stunden: Bon 9 Uhr Morg, bis 8 Uhr Abbs. Conntags nur von 10-18 Uhr

Kein Schmerz! Kein gas!

für Danner", frei per Erpreß jugefandt



BOSTON DENTAL PARLORS.

Bafne ohne Platten.

Die iconsten Zahnarzi-Officen in ben Bereinigten St. Offen Abends bis 10, Conntags von 9 bis 4. Telephon: Diein 659.



was und reine welcht. Goles worth so; teine bestern zu treend einem Areije. Colbfronen und Bridgearbeit eine Opezialität. Do farat. Colbplatten SO. Wir garantiren sie passend der eine Begahlung 10 Brozent Diksount werden allen Pftigliedern der Arbeiter-Intons und ihren Jamustien erlaubt. Jahmausziehen fret, wenn andere Arbeit gethen wirk. Wir gebei sliod, wenn Jemand mit unspren Areisen und Arbeit sondern der Gebei sliod, wenn Jemand mit unspren Areisen und Arbeit sondern den Geber Sliod, went der Geben Sliod, went der Gebei Sliod, went der Gebei Sliod, went der Gebei Sliod werbeit für den der Gebei Sliod der und Indexende und Shr werbeit Alles finden wie annoncirk.

NEW YORK DENTAL PARLORS, 182 State Str. Tel. Main 2895. Romint und laft Gud frub Morgens duere Sahne auszieben und geht Abends mit neuen nach raufe. — Bolles Gebit 26.



Medical Dispensary 371 Milwaukee Ede Duron Etr.

Behandlung \$5.00 per Monat (intt. Medigin). Officeftunden: 9 bis 9 Uhr, Conntags 10 bis 3 Uhr.

WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE, INSTITUTE,
56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211.
The Nergte biefer Unftolt sind verlabren bentsche Bosgialisten und betrachen es nie rim Ehre, inre leibenden Witt. enschen Siett. enschen sind betrachen. Sie beiten gründlich vom ihren Cebrechen, alle geheimen Kransteinen der Ränner. Francen leiden und Wensternationsche Aranste, alle geheimen Kransteinen der Könner. Francen Eriden und Munden, Kransteinen, alle ossen Geschwürz und Wunden, Kranstein, alle ossen Geschwürz und Wunden, Kranstein, Bobeite Geschellt. Aus Methode, absolutungsteiler, habe im Ventschland Tausende geheilt. Keine Athenwach mehr. Behandlung, int. Wediginen nur Verei Dollars

Drei Dollard ben Monat — Echneidet Dies aus. — S ben: 0 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends; Con 10 bis 12 Uhr.



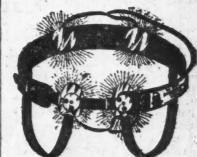
Dr. Theo. W. Heuchling. Wohnung: 663 La Calle Mive., Dun 7-9 Dori Office: Jimmer 1210-12 Zacoma Building, Ente Madifon und La Cafe Gtr. Telephon: North 431.

Dr. PAUL STEINBERG Beftes \$12.00 332 E.. North Ave. Sofmmili



Reine Ant, Beine Bablung | Dr. KEAN Specialist.

durch Elettrizität geheilt.



Unfere neuefte Erfindung verbinbet bet rena wiffenichaftlicher Conftruction Rite. lichteit mit Bequemlichteit. Birtfam, dauerhaft und unfdakbar. Gin milber, anbauernber elettrifder Strom wird bireft nach ber Bruchftelle gelet-

tet, und fo bie getrennten Theile geftartt und gufammengehalten. Allen Bruchleibenben wird gerathen, fich Austunft über unfere Methode ju verichaffen. Bir garantiren, bag ber elettrifche Stron Bir garantiren, daß ber elettrifche Sironi beständig gefühlt wird und glauben, daß jeber Bruch, wenn irgendwie beilbar, burch unfere Borrichtung geheilt wird. Austunft wird frei ertheilt. Unfere "Abhande lung über Brüche" in beuticher Sprache ift unentgeltlich in unferer Office zu haben, während der Geichältsftunden Bochentags 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends und Sonntags Bormittags von 10—12 Uhr.

#### THE OWEN ELECTRIC BELT AND APPLIANCE CO.,

201-207 State Street. (Ede Mams), Chicago, ilis. Das größte Ctabliffement ber 20014 für elettrifche Beilmittel.

Cangjahriges Beftehen. Mannestraft wieder hergeftellt.



reigen Allactalver verteien taffer ist Gereichen aufgener hinaus zu werten. Das Buch, 48. Auftage, 250 Seiten mit 40 lebreichen Bilbern und einer Abhandlung über finderlofe Eben und Frauentrautheiten, wird für 25 Cents in Volumefen, jorgfem in einem nubedrucken Umigliag verpack, fret verlaudt, Adrefie. DEUTSONES HEIL-INSTITUT,

No. 11 Clinton Place, New York, N. Y. Der "Beitungsanfer" ift aus ju haben in Chicage, 3L. bei Herm. Sahimptty, 282 C. Rorth Ave.



NEW YORK,

Reine Soffnung mehr. Bie viele Menfer glit et, welde nicht jaben 

822 BROADWAY.

# Die deutsch sprechenden Wähler

# Cook County,

vielleicht die intelligentesten des Landes, werden von den Parteien mit Recht als unberechendar erklärt, und selbst die Führer der demokratischen Partei, deren Grundsätze und Endziele mit denen der meisten dentsch-amerikanischen Stimmgeber übereinstimmen, betrachten sie als zwar starke, aber nicht immer zuverlässige Stützen. Das sei zu unserem Lobe gesagt, als Beweis für unsere politische Unabhängigkeit und politische Reise.

Der dentschsprechende Wähler fragt zuerst, um was es sich handelt, dann erst, für wen zu stimmen ist; und so fragen wir mit ihm: Wollen wir zurücklehren zum Ranbzoll, wollen wir noch mehr Monopole und Trusts großziehen auf Kosten des Bolkes?

Wollen wir die Errungenschaften unserer vernünftigen und gerechten Steuerreform wieder aufgeben, damit der Mittelstand und der Arbeiter wieder besteuert werde zu Gunsten gefräßiger Monopole?

Wollen wir jest schon vergessen, daß die demokratische Partei uns von dem schändlichen Edwards-Gesetze befreit hat?

Wollen wir nicht der Thatsache eingedent sein, daß die demokratischen Schulrathsmitglieder für Turnen und Deutsch stimmten, und nur durch sie diese Spezialfächer in den öffentlichen Schulen Chicago's erhalten wurden?

Wollen wir nicht die Coof County-Normalichule unter ber fähigen Leitung des fartidrittlichen Direktors Prof. Francis 23. Parker belaffen?

Wollen wir uns den dumm-dreisten "Trid" der Republikaner (die Berhaftung anständiger Birthe) gefallen lassen, welcher bei uns eine Kurzsichtigkeit voraussett, die nicht erkennt, wie die Republikaner an jenen Birthen ihr muderisches Müthchen kühlten und ans der Befriedigung dieser heuchlerischen Gelüste noch politisches Kapital schlagen wollen?

Wollen wir ins einen Borwurf machen laffen aus unferer Sprache, unferer Geburtsstätte, aus unferem Glauben?

Wollen wir aufhören, an dem Aufban der Grundfate der Republit als freie Männer mitzuhelfen?

Rein! Rein! Rein! und taufendmal Rein!

Wenn wir aber alle diese Ziele erreichen wollen, dann müssen wir für den demokratischen Wahlzettel unsere Stimmen abgeben!

Darum stimme jeder deutschsprechende Wähler, der seine Pflicht gang erfüllen will, für

# FRANKLIN MCYEAGH

als Bundes=Senator,

indem er seine Stimme abgibt für den Wahlzettel, der neben den anderen ausgezeichneten Namen die folgenden zeigt:

## Heinrich Raab, Julius Goldzier, Theo. Oehne, Johann C. Schubert, Peter Kiolbassa, Joseph Kastner, Otto Hulsmann, Felix Lang, Anton Martin, Albert Ackermann.

## Deutsche, stimmt mit der Partei der Freiheit und des Fortschrittes!

Unstrian Leo Bellar Eugen Berblinger Wilh. Biewer Peter Biegler Peter Brand Rudolph Brandecker Franz H. Clasen U. Dreyer E. S. Demmler Franz Ernst John Ernst Leo Ernst Joseph Broß Fred. Boldzier Julius Boet frit Haerting Earl Harz Theodor Hesing Wash. Hand J. P. Hoechster Emil Kersten Georg Kastler Phil. Kaiser Math. Kern Chas. Kuecken Wm. Lueders Aug. Legner Wm. Lieb Hermann Genl. Leif Math. Leeb Henry
Mangler Wm.
Mattern Henry
Naef Otto
Ortsseisen Adam
Rubens Harry
Reisenegger Wilh.
Roth Fred
Rehm Wilh.
Rindskopf Saml
Schurz C. G.
Seipp Wm.
Sturm Adolf
Schultheiß Louis
Schroeder Henry

Senf felix Theurer Joseph Stern Max Thiele Theo. B. Wacker Chas. H. Weber Bernh. Wegmann Julius Weiß Geo. 21. Wagner Louis Weigel 21. Witte Ed. Zernit John D. Zimmermann Jos.